

# Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™

Neueste Aktualisierungen:

- 17. Januar 2014: Siehe [Target Advanced](#) Bekannte Probleme

Veröffentlichungsdatum: **16. Januar 2014**

- [Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen](#)
- [Adobe Analytics](#)
- [Adobe Social](#)
- [Adobe Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Marketing Cloud-Zusammenarbeit und Freigabe](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)
- [Adobe Mobile-Dienste](#)
- [Data Connectors](#)

### Marketing Cloud-Zusammenarbeit und Freigabe

[Version 14.1.1](#) ist eine Maintenance Release zur Verbesserung der Geschwindigkeit, Stabilität und Sicherheit und umfasst keine wichtigen neuen Funktionen.

### Dynamisches Tag-Management

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom 16. Januar 2014:

Behobener Fehler	Beschreibung
------------------	--------------

---

Behobener Fehler	Beschreibung
<p>Akamai-Hosting ist die standardmäßige Einbettoption für neue Internetpräsenzen.</p>	<p>DTM migriert von Amazon S3 zu Akamai als primäre externe Hostingoption, um den DTM-Kunden eine zuverlässigere Hosting-Lösung zu bieten. Wir empfehlen allen Kunden, die aktuell das Amazon S3-Hosting verwenden, so bald wie möglich auf Akamai umzusteigen, um die verbesserte Leistung nutzen zu können, die sich aus dem globalen Netzwerk von Akamai ergibt.</p> <p>Für alle <i>neuen Unternehmen</i>, die nach dem 15. Januar 2014 erstellt wurden, ist Akamai die standardmäßige externe Hostingoption.</p> <p>Vor dem 15. Januar 2014 erstellte Unternehmen können zwischen Akamai und Amazon S3 wählen, bis diese Option zum 31. Dezember 2014 eingestellt wird. Alle neuen <i>Eigenschaften</i>, die innerhalb von DTM-Unternehmen erstellt werden, die bereits vor dem 15. Januar 2014 existierten, können ebenfalls zwischen Amazon S3 und Akamai wählen.</p>
<p>Paginierte Benutzerlisten.</p>	<p>Benutzerlisten für Unternehmen und Internetpräsenzen werden nun paginiert, wenn das Unternehmen oder die Webpräsenz mehr als 25 Benutzer aufweist. Diese Änderung dient der Verbesserung von Benutzerfreundlichkeit und Plattformleistung.</p>
<p>Unternehmensadministratoren können Internetpräsenzen löschen.</p>	<p>Lassen Sie bei dieser Aktion jedoch Vorsicht walten, da beim Löschen der Internetpräsenz alle Tools, Regeln und Einstellungen entfernt werden und dieser Schritt <b>nicht rückgängig</b> gemacht werden kann.</p>
<p>Verschiedene Regeln mit benutzerdefiniertem Adobe Analytics-Code werden nun richtig ausgeführt.</p>	<p>Bisher wurde nur eine der Regeln ausgeführt, wenn mehrere Regeln zum Laden von Seiten ausgeführt wurden und sie alle benutzerdefinierten Code für Adobe Analytics enthielten.</p>
<p>Batchdeaktivierung von Regeln funktioniert jetzt.</p>	<p>Problem behoben, bei dem eine Batchdeaktivierung von Regeln erfolgte und über die Benutzeroberfläche angegeben wurde, dass sie ausgeführt wurden, tatsächlich jedoch nicht in der Bibliothek deaktiviert wurden.</p>
<p>Neues Erscheinungsbild der Anmeldeseite.</p>	<p>Anmeldung per Adobe-ID entspricht nun dem Erscheinungsbild der Anmeldeseite für <code>marketing.adobe.com</code>.</p>

Behobener Fehler	Beschreibung
Ausschluss von weniger wichtigen E-Mails.	Benutzer haben nun Zugriff auf eine Option auf der Seite Kontoeinstellungen, mit deren Hilfe sie weniger wichtige E-Mails deaktivieren können, etwa Benachrichtigungen zu Genehmigungen und Veröffentlichungen, bei Notizerstellungen etc. Wichtige E-Mails wie Einladungen zu neuen Unternehmen, Präsenzen und Benachrichtigungen beim Zurücksetzen des Kennworts werden weiterhin gesendet.

Siehe [Dynamisches Tag-Management](#) für weitere Informationen.

## Adobe Mobile-Dienste

Adobe Mobile-Dienste kombinieren mobile Marketingfunktionen für mobile Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Mobile-Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen der Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen.

Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

Funktion	Beschreibung
Benutzerdefinierte Seite für Dateninhalte	Auf dieser Seite können Sie Analytics-Variablen direkt in Adobe Mobile anzeigen und verwalten sowie Kontextdatenvariablen Analytics-Variablen zuordnen.
Filtererweiterungen	Filter umfassen nun alle Variablen, die in Ihrer Report Suite zur Verfügung stehen. Sie können nun Filter mit dem Operator „Contains“ erstellen, und mehrere Filter können mithilfe von and-/or-Aussagen verbunden werden.
Leistungsoptimierung	Verschiedene Leistungsoptimierungen, inklusive kürzere Ladezeiten für Apps beim ersten Start.

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom 16. Januar 2014:

- Der Gerätefilterliste wurden Anzeigenamen für neue iOS-Geräte wie das iPhone 5s hinzugefügt.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem eine leere Anmeldeseite angezeigt wurde, wenn Sie sich mit Ihrer Adobe-ID vor dem Zugriff auf die Adobe Mobile-Dienste bei marketing.adobe.com oder adobe.com angemeldet haben.
- Target-Kampagnen werden nun als Landingpage-Kampagnen und nicht als A/B-Kampagnen erstellt.
- Einstellungen werden gespeichert, wenn Sie eine App nach dem Löschen erneut hinzufügen. Auf diese Weise bleiben die Konfigurationsdaten erhalten, wenn eine App versehentlich gelöscht wird.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem keine Report Suite für angemeldete Unternehmen erstellt werden konnte, wenn für diese keine Ad-Hoc-Analyse aktiviert war.
- Ein Problem wurde behoben, das zu einem Absturz führte, wenn ein Filter auf den Übersichtsbericht angewendet wurde.
- Es werden keine Navigationswarnungen des Chrome-Browsers mehr angezeigt, wenn kein Risiko eines Datenverlusts besteht. Warnungen des Chrome-Browsers werden nur noch dann angezeigt, wenn Formulardaten eingegeben aber nicht gespeichert wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem ein Filtervorgang nach *Stadt* nicht möglich war.

- Diagramme zeigen nun Beschriftungen mit der passenden Granularität an und nicht immer nur Sekunden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Aktivierungstermine in Target-Kampagnen gelegentlich mit einer ungültigen Zeitzone festgelegt wurden.
- Nicht verwendbare Optionen wurden von Entrypage der Pfadberichte entfernt.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Funktion zum automatischen Ausfüllen Filterwerte mit Anzeigenamen und nicht mit dem zugeordneten Wert gefüllt hat.
- Der App-Übersichtsbericht in Marketing Reports & Analysen verwendet nun die Metrik für Unique Visitors anstelle der Metrik für täglich eingesetzte Benutzer.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem ein Diagramm gerundete Werte angezeigt hat, während die Datentabelle genaue Werte anzeigte. Das Diagramm zeigt nun den genauen Wert aus der Datentabelle an.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem beim Umbenennen von Erlebnissen versehentlich ein neues Erlebnis erstellt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Schlüsselfarbe nicht am Wert auf einigen Pfadberichten ausgerichtet wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Sidebar Inhalt nach links verschoben hat, selbst wenn die Sidebar geschlossen war.

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Funktion	Beschreibung
Option <b>Übernehmen</b> zu Allgemeine Einstellungen hinzugefügt	(Administratoren) Option <b>Übernehmen</b> zur Registerkarte Konfigurieren unter Allgemeine Einstellungen hinzugefügt  Wenn Sie diese Funktion anklicken, werden Sie zum Administrator einer Integration. Mithilfe dieser Funktion können Sie die Integration bei Bedarf entfernen. Sie ist dann von Nutzen, wenn die Rolle des Administrators, der die Integration vorgenommen hat, auf eine nicht administrative Rolle geändert wird.
Wiederverwendbare reservierte Variablen für Zuordnung	Wenn reservierte Variablen vorhanden sind, zeigt das Menü Variablenzuordnungen die Funktion <b>Reservierte Variable</b> an. Diese Auswahl zeigt alle verfügbaren, vorhandenen reservierten Variablen für die Zuordnung an. Wenn eine reservierte Variable in Verwendung ist, gibt das System eine Warnung aus, dass Sie im Begriff sind, eine Variable erneut zu verwenden und möglicherweise umzubenennen, die bereits bei anderen Integrationen zum Einsatz kommt.  <b>Hinweis:</b> Bei der erneuten Verwendung einer gemeinsamen Variable wird die Namensänderung für alle Integrationen mit dieser Variable übernommen.
Menüelement für reservierte Variable beibehalten	Diese Option wurde zum Pop-up Integration deaktivieren hinzugefügt. Damit kann das entsprechende Menüelement in Marketing Reports & Analysen beibehalten werden, wenn eine Integration deaktiviert wird, die auf eine reservierte Variable zurückgreift. (Zuvor wurden durch Integrationen generierte Berichtsmenüs gelöscht, wenn die Integration deaktiviert wurde.)

## Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Data Warehouse](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
  - [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

## Neue Funktionen in Analytics

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Diese Änderungen sorgen für zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics, die größeren Felder können jedoch auch einen Einfluss auf die ETL(Extract, Transform, Load)-Prozesse von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

Funktion	Beschreibung
Neue Suchmaschinenberichte in Data Warehouse	Die folgenden Suchmaschinenberichte stehen nun in Data Warehouse zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Suchmaschinen – Gebührenpflichtig</li><li>• Suchmaschinen – Kostenlos</li><li>• Suchbegriffe – Gebührenpflichtig</li><li>• Suchbegriffe – Kostenlos</li></ul>
Aktualisierte Data Warehouse-Berichte	Die folgenden Data Warehouse-Berichte wurden aktualisiert, um der Logik von Marketing Reports & Analysen und Ad-hoc-Analysen zu entsprechen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Referrer</li><li>• Referrer-Domänen</li><li>• Referrer-Typ</li><li>• Suchmaschinen – Alle</li><li>• Suchbegriffe – Alle</li></ul> Diese aktualisierten Berichte arbeiten mit vergangenen Datumsbereichen. Alle terminierten Berichte gehen automatisch zur Verwendung der neuen Logik über.
Unterteilungen in der Web-Services-API von Data Warehouse wurden aktualisiert.	Im Zusammenhang mit der unter <i>Aktualisierte Data Warehouse-Berichte</i> beschriebenen Änderung müssen Sie in Ihren Web-Services-API-Anforderungen von Data Warehouse neue Elemente verwenden, um Unterteilungen in den Bericht aufzunehmen, die der Logik von Marketing Reports & Analysen und Ad-hoc-Analysen entsprechen. Siehe auch <a href="#">Data Warehouse-API</a> in der Developer Connection.

Funktion	Beschreibung
Tableau-Integration mit Data Warehouse	<p>Data Warehouse kann Daten nun im Tableau-TDE-Format exportieren. So fordern Sie einen Bericht im Tableau-Format an:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Klicken Sie im Abschnitt <b>Bereitstellung planen</b> einer <b>Data Warehouse-Anforderung</b> auf den Link <b>Erweiterte Bereitstellungsoptionen</b>.</li> <li>2. Wählen Sie <b>Tableau-Format (TDE)</b> als <b>Berichtformat</b>.</li> </ol>

## Marketing Reports & Analysen

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Januar 2014:

- Fehler behoben, bei dem der Bericht Schlüsselmetriken falsche Summen für berechnete Metriken angezeigt hat. Für die berechneten Metriken wird nun immer „nicht zutreffend“ bei der Summe in diesem Bericht angezeigt. Dies gilt für alle weiteren Berichte, in denen berechnete Metriken zum Einsatz kommen.
- Problem behoben, bei dem das Dashboard in Internet Explorer 8 oder 9 keine Fallout-Berichte angezeigt hat.
- Problem behoben, bei dem die Korrelation zwischen Referrertyp und Referrer-Domänen nicht im Assistenten zur Datenextraktion zur Verfügung stand.
- Problem behoben, bei dem die Aufschlüsselung einer Classification nach einem Stammwert funktionierte, die Aufschlüsselung des Stammwerts nach einer Classification jedoch nicht. Diese Korrektur wirkt sich nur auf Version-15-Daten aus.
- Problem behoben, das verhinderte, dass BOT-Regeln in Internet Explorer 9 oder 10 erstellt werden konnten.
- Problem behoben, das zu einem Datenbankfehler führte, wenn eine Report-Suite-ID mit einer Zahl begann.
- Problem behoben, das zu einem Fehler bei der terminierten Erstellung von Trendberichten führte, wenn diese keine Daten enthielten und das Ausgabeformat HTML war.
- Problem behoben, bei dem Zeichenfolgen mit Multibyte-Zeichen, die an die Variable *s.pageName* gesendet wurden, um 100 Byte gekürzt wurden. Dies führte dazu, dass die Zeichen nicht in Seitenberichte erschien.
- Problem behoben, das verhinderte, dass SearchCenter-Reportlets im Dashboard angezeigt wurden.
- Data Sources können nun Daten für alle Marketingkanaltypen importieren. Bisher war der Data Sources-Import auf Marketingkanäle des Typs „offline“ beschränkt.
- Webprotokoll-Data Sources erkennen die in den Protokolldateien angegebenen Teile von URLs nun richtig. Hierdurch werden Probleme behoben, bei denen URL-Präfixe bisher nicht richtig erkannt wurden.
- Eine neue Version von Besucher-ClickMap wurde veröffentlicht, die mit den neuesten Versionen von Firefox zusammenarbeitet, angefangen bei Firefox v22.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Januar 2014:

- Problem behoben, bei dem VBA-Makros direkt zurückkehrten, statt abzuwarten, bis das VBA-Makro vollständig abgeschlossen war.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Januar 2014:

- Benutzer, die nicht über Administratorrechte verfügten und sich mithilfe der Legacy-SSO(Single Sign-on)-Funktion anmeldeten, waren nicht dazu in der Lage, neue Zeitpläne für Berichte zu erstellen. Nach dem Versuch, eine Berichterstellung zu planen, erhielt ein Standardbenutzer die folgende Fehlermeldung: „Ad-hoc-Analyse kann diese Anfrage derzeit nicht senden. Bitte versuchen Sie es später erneut.“ Dieses Problem ist nun behoben, sodass alle Benutzer die Möglichkeit haben, neue Zeitpläne für Berichte zu erstellen.
- Um passende Felder bereitzustellen wurde das Feld **Andere** zu Ad-Hoc-Analyse hinzugefügt, welches identisch mit denselben Feldern ist, die in Marketing Reports & Analysen angezeigt werden.
- Das Feld **Suchvorgänge** wird in der Ad-Hoc-Analyse nicht mehr nach „Seitenansichten“ suchen, ähnlich wie die Metrik **Suchvorgänge** in Marketing Reports & Analysen, die ebenfalls nicht nach „Seitenansichten“ sucht.

[Nach oben](#)

## Data Workbench

In dieser Version wurden keine Änderungen vorgenommen.

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Januar 2014:

- Daten aus Transaktion-Data Sources (anhand einer Transaktions-ID hochgeladene Offline-Daten) sind nicht mehr in den Metriken „Besuche – Alle Besucher“ und „Besucher“ enthalten. Dies wurde geändert, um Konsistenz mit Marketing Reports & Analysen zu gewährleisten.
- Die Unterscheidung zwischen Groß- und Kleinschreibung bei den auf Seitennamen basierenden Dimensionen (Nächste Seite, Vorherige Seite etc.) erfolgt nun nach demselben Prinzip wie beim Seitennamen (Spalte „Seite“ in Berichten).
- Es wurde eine Änderung vorgenommen, um die Leistung bei der Ausgabe von Variablen mit mehreren Werten in Berichten zu erhöhen. In Berichten wird jeder Wert, der sich in einer Variablen mit mehreren Werten befindet, von allen anderen Variablen aufgeschlüsselt. Dies führt häufig zu sehr großen Datensätzen und in manchen Fällen sogar dazu, dass Berichte nicht bereitgestellt werden können. Diese Änderung begrenzt die Anzahl der pro Listenvariable ausgegebenen Aufschlüsselungen auf 1000 pro Treffer, wobei die Anzahl an Variablen mit mehreren Werten, die in einen Bericht aufgenommen werden, keiner Beschränkung unterliegt.
- Unterstützung für das Hinzufügen von nicht konvertierenden Aufschlüsselungen (wie z. B. Eigenschaftsvariablen) zu Berichten implementiert, die Teilnahmemetriken enthält (entweder Ereignisteilnahme oder eVar-Instanzteilnahme). Diese Änderung entspricht der Ad-hoc-Analyse. Die bei dieser Art Berichtsconfiguration ausgegebene Metrik war bisher keine Teilnahmemetrik.
- Bei der Übernahme eines auf einer Konversion-Classification basierenden Segments, das auf „*ist null*“ und „*ist nicht null*“ Operatoren zurückgreift, wurden Zeilenelemente, für die ein Schlüsselwert festgelegt wurde, jedoch kein Classification-Wert existiert, falsch gefiltert. Wenn der Filter „*ist nicht null*“ angewendet wurde, wurden diese Werte nicht berücksichtigt. Wenn der Filter „*ist null*“ angewendet wurde, wurden diese Werte berücksichtigt. Diese Zeilenelemente werden nun wie erwartet berücksichtigt oder nicht.

- Bei der Berechnung von „Besuchszeit pro Seite“ erkennt Data Warehouse nun, wenn ein Treffer eingegangen ist, der einen älteren Zeitstempel als der vorherige Treffer hat (falsche Reihenfolge). Wenn das passiert, wird die Besuchszeit nun mit 0 statt einer negativen Zahl angegeben.

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

---

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Diese Änderungen sorgen für zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics, die größeren Felder können jedoch auch einen Einfluss auf die ETL(Extract, Transform, Load)-Prozesse von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

---

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

Keine Änderung in dieser Version.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social

Funktionen und Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Januar 2014

### Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

---



Funktion	Beschreibung
VK-Unterstützung	VK (VKontakte) ist ein unterstützter Listening-Anbieter. VK ist so ähnlich wie Facebook und wird vornehmlich von russischsprachigen Benutzern auf der ganzen Welt genutzt. Mit den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotschi, Russland, bietet diese Funktion Kunden die Möglichkeit, soziale Bereiche zu betreten und zu nutzen, die bisher unerschlossen waren.
Unterstützung für ctx.ly-Linkkürzer	Social unterstützt nun kurze ctx.ly-Links mithilfe von benutzerdefinierten Domänen.
Erweiterte Unterstützung des Codeblock-Elements in der App-Entwicklung	Funktionalität des Codeblock-Elements wurde erweitert. Es stehen nun getrennte Eingabefelder für HTML/CSS und JavaScript zur Verfügung. Sie können JavaScript in der Social-App-Entwicklung nun auch aktivieren oder deaktivieren.

## Fehlerkorrekturen

- Über 185 Fehlerkorrekturen am Back-End zur Verbesserung von Leistung, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit des Produkts.
- Korrektur eines Fehlers, der zu Inkonsistenzen führte, wenn Kunden in Regionen ohne eine Sommerzeit/Winterzeit-Umstellung (z. B. Arizona) ihre Zeitzoneneinstellungen in Einstellungen > Voreinstellungen vornahmen und Beiträge oder Anwendungen veröffentlichten.
- Problem behoben, bei dem bei Änderungen der Einstellungen für eine Facebook-Seite die Einstellungen Inhaber, Moderation und Statistiken und Prognose ihre vorherigen Einstellungen nicht berücksichtigten.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Social-Media-Kampagnen nicht im Kampagnen-Reportlet im Übersichts-Dashboard angezeigt wurden, auch wenn die Kampagnen im Social-Media-Kampagnen-Bericht korrekt angezeigt wurden.
- Ein Problem mit dem Übersichts-Dashboard wurde behoben, bei dem im Social Buzz-Reportlet Daten fehlten, auch wenn diese Daten im Social Buzz-Bericht korrekt angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Übersichts-Dashboard und im Social Buzz-Bericht keine Daten enthalten angezeigt wurden, wenn Kunden mit einer großen Menge an Listening-Regeln einige leere Anzeigenname-Classifications enthielten.
- Ein Problem mit dem Social Buzz-Reportlet im Übersichts-Dashboard wurde behoben, bei dem der Eintrag „Nicht angegeben“ gelegentlich als Listening-Regel angezeigt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem das Kampagnen-Reportlet im Übersichts-Dashboard leer blieb, wenn die Metrik Instanzen ausgewählt wurde.
- Es wurden Änderungen am Social Buzz-Bericht durchgeführt, sodass der Bericht leer bleibt (es werden keine metrischen Daten angezeigt), wenn eine inkompatible Classification und ein inkompatibler Anzeigenname als Filter verwendet werden. Diese Änderung stellt sicher, dass die erwarteten Ergebnisse angezeigt werden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Echtzeitauswahl in einem verkleinerten Fenster des Social Buzz-Berichts falsch ausgerichtet war.
- An der Metrikauswahl im Social Buzz-Bericht wurden Änderungen vorgenommen, sodass alle aktive Listening-Regeln enthalten sind, auch wenn die Regeln keine Erwähnungen haben.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem in den Reportlets Anzeigenname und Beitrag nach Plattform des Social Buzz-Berichts inkonsistente Zahlen angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Social Buzz-Bericht keine Daten angezeigt wurden, wenn Classifications keine Anzeigenamen enthielten.

- Ein Problem wurde behoben, bei dem beim Entfernen von Filtern aus dem Social Buzz-Bericht die angezeigten Ergebnisse falsch sortiert angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Trendline im Social Buzz-Bericht manchmal nicht korrekt angezeigt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem das Ähnliche Begriffe-Reportlet im Social Buzz-Bericht nicht korrekt gefüllt wurde, wenn die Filterung mit zwei Anzeigenamen durchgeführt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem das Entfernen von Filtern im Social Buzz-Bericht eine falsche Sortierreihenfolge verursachte.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem der Social Buzz-Bericht Daten aus einem gesperrten Begriff anzeigte.
- Anzahl der Follower wurde dem Excel-Spreadsheet hinzugefügt, das aus dem Social Buzz-Bericht exportiert werden kann.
- Der Anzeigename, der Daten für jeden Wortlaut erfasst hat, wurde dem Excel-Spreadsheet hinzugefügt, das aus dem Social Buzz-Bericht exportiert werden kann.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Adobe Analytics-Kampagnen im Social-Media-Kampagnen-Bericht im Falle von Kunden, die noch keine Veröffentlichung in einer Adobe Social-Kampagne vorgenommen hatten, falsch angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem zwischen den verschiedenen Reportlets im Kampagnendetails-Bericht Diskrepanzen unter den metrischen Zahlen auftraten.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Kampagnen-Zeitleiste-Reportlet des Kampagnendetails-Berichts keine Beitragstypen angezeigt wurden.
- Navigationsproblem behoben, das beim Aufrufen eines einzelnen Beitrags im Bericht Beitragsanalysen auftrat. Wenn Benutzer den Beitrag schließen, um zum Bericht Beitragsanalysen zurückzukehren, wird dieser nun in dem Modus angezeigt, in dem er zuvor verlassen wurde (Listen- oder Rollup-Ansicht).
- Problem behoben, das dazu führte, dass Benutzer die Spalte Klicks im YouTube-Abschnitt des Berichts Beitragsanalysen in der Rollup-Ansicht nicht sortieren konnten.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Beitragsanalysen-Bericht inkonsistente Zahlen für die ctx.ly-Links gemeldet wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem zwischen dem Beitragsleistung-Reportlet des Beitragsanalysen-Berichts und den Interaktionszahlen im Details des Beitrags-Bericht eines Beitrags Diskrepanzen bei den Interaktionszahlen verursacht wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Tags nicht im Details des Beitrags-Bericht angezeigt wurden.
- Problem behoben, durch das im Bericht Eigenschaftendetails eine falsche Zahl für Neue Fans angezeigt wurde.
- Die Spaltenüberschrift auf der Registerkarte Twitter im exportierten Beitragsleistung-Bericht wurde von Fans in Reichweite geändert.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem bei der Genehmigung von Beiträgen die falschen Benachrichtigungs-E-Mails versendet wurden.
- Die Benachrichtigungen wurden geändert, sodass der Text verständlicher ist, wenn ein Beitrag fehlschlägt.
- Es wurde geändert, auf welche Weise dem Administrator in Social Fehler gemeldet werden, wenn ein Beitrag fehlschlägt. Aktuell wird in der Benachrichtigung die Fehlermeldung der Plattform verwendet.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem in Publisher eingefügte Links an der falschen Position eingefügt wurden (am Anfang oder in der Mitte des Beitragstexts).
- Ein Problem wurde behoben, das fehlerhafte Links verursachte, wenn Kunden gekürzte URLs aus Publisher kopiert und an einer anderen Stelle eingefügt haben (beispielsweise in einer Antwort).
- Ein Problem mit der Facebook-API wurde behoben, das ein Fehlschlagen von Beiträgen verursachte.

- Ein Problem wurde behoben, bei dem in der Vorschau von Publisher und im Inhaltskalender nach der Veröffentlichung auf Facebook andere Links angezeigt wurden als in den Beiträgen.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Änderungen im Inhaltskalender, die von der Autokorrekturfunktion vorgenommen wurden, im veröffentlichten Beitrag nicht übernommen wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Bilder nach der Veröffentlichung gedreht wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Videos in Facebook nicht zuverlässig veröffentlicht wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das bei einigen Kunden beim Erstellen von Beiträgen im Inhaltskalender auftrat. In manchen Situationen verursachte dieses Problem, dass bearbeitete Beiträge nach dem Veröffentlichen wieder den ursprünglichen Text enthielten.
- Ein Problem mit der Funktion Prognosen zur Veröffentlichung wurde behoben, bei dem merkwürdige Zeiten (z. B. mitten in der Nacht) oder Zeiten in der Vergangenheit vorgeschlagen wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem zwischen den Interaktionszahlen, die auf einer Anwendungskachel auf der Seite Apps-Übersicht angezeigt wurden und der gemeldeten Zahl nach dem Exportieren der Anwendungsergebnisse durch Klicken auf das Schraubenschlüsselsymbol Diskrepanzen verursacht wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Popupfenster Meldung teilen für mobile Anwendungen anstelle von benutzerdefiniertem Text Aktieninformationen angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Twitter-Funktion zum Abgleich für einige Kunden nicht ordnungsgemäß arbeitete.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem abgelaufene Kampagnen nicht auf der Seite Kampagnen angezeigt wurden (Einstellungen > Kampagnen), selbst wenn die Option Abgelaufene anzeigen aktiviert wurde.
- Spaltenüberschrift auf der Seite Benutzer und Gruppen (Einstellungen > Marketing Cloud-Benutzer und -Gruppen) von Letzte Anmeldung zu Letzter Besuch geändert, um das erwartete Verhalten genauer zu beschreiben.
- Eine Warnmeldung wird nun angezeigt, wenn ein Benutzer versucht, ein anderes Twitter-Konto erneut zu autorisieren, als das, bei dem er gerade angemeldet ist.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Social zu viele Twitter-Warnungen zur erneuten Autorisierung angezeigt hat (wenn Konten gar nicht erneut autorisiert werden mussten).
- Ein Problem wurde behoben, bei dem bestimmte Aktionen vom Twitter-Moderationsmodul, beispielsweise Antworten, nicht durchgeführt werden konnten.
- Verhalten geändert, wenn Benutzer sich über einen Computer oder Browser in Social anmelden und sich anschließend im selben Konto mit einem anderen Computer oder Browser erneut anmelden. Die zuvor ausgewählte Report Suite wird automatisch geladen, unabhängig vom verwendeten Computer oder Browser.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Social bei manchen Kunden äußerst langsam geladen wurde, was den Eindruck hinterließ, dass das Produkt nicht richtig funktionierte.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Target

- [Target Standard](#)
- [Target Advanced](#)
- [Recommendations](#)
- [Search&Promote](#)

## Target Standard

Target Standard 1.4 (Veröffentlichung am 20. Januar, 2014) enthält die folgenden Funktionen, Fehlerkorrekturen und bekannten Probleme.

### Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Schätzung der Umsatzsteigerung	<p>Target kann die Umsatzsteigerung schätzen, die Sie erzielen könnten, wenn sich alle Benutzer das Gewinn-Erlebnis ansehen würden.</p> <p>Für diese Schätzung werden das Ausmaß der Steigerung durch das Gewinn-Erlebnis und die Gesamtanzahl Ihrer Besucher über den Testzeitraum berücksichtigt. Sie zeigt die Steigerung an, die möglicherweise erzielt werden könnte, wenn alle Besucher das Gewinn-Erlebnis zu Gesicht bekämen, sofern sich die Trends fortsetzen, die während des Tests herrschten.</p> <p>Die Genauigkeit der Schätzung hängt von verschiedenen Faktoren ab, einschließlich prognostizierten Zahlen, wenn sich aktuelle Trends fortsetzen. Bei diesen Werten handelt es sich um Schätzungen, die auf Leistungsdaten aus der Vergangenheit beruhen, weshalb sie nicht als finanzielle Richtlinien angesehen werden sollten. Zukünftige Ergebnisse können verschieden ausfallen.</p>
Rückgängig/Wiederholen	Sie können Änderungen rückgängig machen, die Sie während einer Bearbeitungssitzung an Ihren Aktivitäten vornehmen. Darüber hinaus können Sie rückgängig gemachte Änderungen wiederholen.
Element verschieben	Sie können Elemente auf Ihrer Seite verschieben. Im Gegensatz zu Elemente neu anordnen verschiebt die Option <b>Verschieben</b> andere Elemente nicht, um Platz für das verschobene Element zu machen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um feine Korrekturen vorzunehmen.
Elementgröße ändern	Sie können die Größe eines Elements auf Ihrer Seite ändern. Wenn Sie <b>Größe ändern</b> auswählen, erscheint ein Handle an einer Ecke des Elements, an dem Sie es größer- oder kleinerziehen können.
Bein Einrichtung einer Zielgruppe Ausrichtung auf Standort vornehmen	Wenn Sie eine Zielgruppe erstellen, können Sie einen Standort (mbox) auswählen und Parameter für diesen festlegen.
Vorschau-Links	Vorschau-Links funktionieren erwartungsgemäß.

### Fehlerkorrekturen

- Problem behoben, bei dem Vorschau-Links nicht wie erwartet funktionierten.

### Bekannte Probleme

Dieses Release weist die folgenden bekannten Probleme auf. Diese Fehler werden im nächsten Update behoben.

- Die Klick-Verfolgung funktioniert nicht mit Elementen, die mithilfe des Visual Experience Composer neu angeordnet wurden. Richten Sie die Klick-Verfolgung nicht für neu angeordnete Elemente ein, bis dieser Fehler behoben ist.

[Nach oben](#)

## Target Advanced

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen.

### Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Komprimierung für mbox-Antworten wurde aktiviert.	<p>Alle mbox-Antworten mit Inhalten, die größer als 2000 sind, werden komprimiert. Alle Antworten, die kleiner als 2000 sind, werden nicht komprimiert. Diese Option kann auf einen geringeren Wert eingestellt werden.</p> <p>Der Größenunterschied nach einer Komprimierung hängt von den komprimierten Daten ab.</p> <p>Diese Komprimierung erfolgt in allen gängigen Browsern. Clientseitig sind keine Änderungen nötig.</p> <p>Es wurden keine Änderungen an <code>mbox.js</code> vorgenommen, daher ist auch kein Update erforderlich.</p>
Schaltfläche zum Aktualisieren der In-mbox-Profilattribute zur Seite „Profilattribute“ hinzugefügt	Ermöglicht, die Profilattribute nun manuell zu aktualisieren, anstatt auf die automatische Aktualisierung warten zu müssen.

### Fehlerkorrekturen

Diese Version enthält die folgenden Fehlerkorrekturen:

- Problem behoben, bei dem ein clientseitig gespeichertes dynamisches Angebot nicht richtig dargestellt wurde, wenn `display:none` nicht festgelegt wurde.
- Datenbank für Mobilgeräte aktualisiert, sodass aktuelle Geräte, etwa das Samsung Galaxy S4, richtig erkannt werden.
- Problem behoben, bei dem mehrere Punkte in der Domäne die Benutzererstellung verhinderte.
- Problem behoben, bei dem ein Angebotsname mit Multibyte-Zeichen unlesbar war, nachdem er an Adobe Analytics weitergegeben wurde.
- Integrationsproblem zwischen Target und Insight (Data Workbench) behoben, das dazu führte, dass einige Segmenteinstellungen nicht gespeichert wurden.
- Problem behoben, das dazu führte, dass einige Parameter zurückgesetzt wurden, wenn die Hoständerungen der Besucher eine Änderung der Subdomäne enthielten.

Bekanntes Problem (hinzugefügt am 17.01.2014)

Konten, die für die Integration von Target > Analysen und Analysen > Target konfiguriert wurden, zeigen auf der Seite zum Bearbeiten von Kampagnen in dieser Version die beiden neuen Textfelder **Analytics Report Suite** und **Analytics Data Collection Host** an. Diese neuen Felder stehen für eine neue Version bereit, sind aber noch nicht voll funktionsfähig.

Wenn Sie eine Report Suite auswählen (all Ihre Report Suites werden aufgelistet), werden keine Berichtsdaten für die Kampagne angezeigt. Die Berichtsdaten aus Target gehen jedoch nicht verloren. Target speichert auch weiterhin seine eigenen Berichtsdaten, selbst wenn die Analytics Report Suite ausgewählt wird. Wenn Sie Ihre Report Suite auf *die Verwendung von Adobe Target für die Berichterstellung* zurücksetzen, werden alle Verlaufsdaten in den Target-Berichten angezeigt.

Wählen Sie bitte noch keine Report Suite in Ihren Kampagnen aus. Wenn Sie an den Beta-Tests für diese Integration teilnehmen möchten, wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer.

[Nach oben](#)

## Recommendations

Recommendations 14.1-TR-2.15.5 (Veröffentlichung 21. Januar 2014) enthält die folgenden Verbesserungen und Fehlerkorrekturen.

### Verbesserungen

Verbesserung	Beschreibung
Erhöhung der Anzahl an Datenfeeds, die auf der Seite <b>Produkt &gt; Feeds und Uploads</b> angezeigt werden.	Bisher wurden unter Recommendations die letzten fünf Datenfeeds auf der Seite Feeds und Uploads angezeigt, obwohl der gesamte Verlauf gespeichert wurde. Sie können nun einen URL-Parameter verwenden, um zu konfigurieren, wie viele vergangene Tage im Datenfeed-Verlauf angezeigt werden.

### Fehlerkorrekturen

- Ein Problem wurde behoben, bei dem verschiedene Versionen der Recommendations-Algorithmen verschiedene Informationen ausgegeben haben.
- Die Report Suite-Feeds wurden mithilfe einer neuen Komprimierungsmethode verbessert. Hiermit wurde ein Problem behoben, bei dem Report Suite-Feeds gelegentlich aufgrund eines unerwarteten Fehlers fehlschlügen.

## Search&Promote

### Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Stemming-Wörterbücher hinzugefügt	Stemming-Wörterbücher für indonesische und türkische Sprachen wurden hinzugefügt.
Exportberichte	Sie können nun Daten aus den Berichten „Begriffe“, „Null-Suchbegriffe“ und „Suchanfragen“ in CSV exportieren.
Nicht zuordnen	Sie können nun steuern, welche zwei Wörter in den Suchergebnissen einander nicht zugeordnet werden dürfen, beispielsweise „Sweatshirt“ und „Shirt“.  <b>Hinweis:</b> Diese Funktion ist standardmäßig nicht aktiviert. Wenden Sie sich an die Adobe-Kundenunterstützung, um die Funktion in Search&Promote für Sie zu aktivieren.

### Fehlerkorrekturen

- Es war nicht möglich, Ergebnisse in einer Empfohlen-Zone hinzuzufügen, die außerhalb der aktuell ausgewählten Facettierungskriterien lagen.
- Es war nicht möglich, ergebnisbasierte Regeln für ein Konto zu speichern, bei dem eine Suche nur über HTTPS möglich war.
- Es hat nicht funktioniert, eine Geschäftsregel für „ist kein Mobiltelefon“ einzurichten.
- Bei einer Lagerbestands-Filter suche wurden keine Ergebnisse ausgegeben.
- Die Facettenreihenfolge von „Größe“ wurde nicht aktualisiert.
- Option für eine benutzerdefinierte Regeldefinition wurde zur Seite „Anfragenbereinigung“ hinzugefügt.
- Im Begriffsbericht wiederholten sich Einträge, wenn nicht genügend Daten zur Verfügung standen.
- Die Aktivierung einer einzelnen Geschäftsregel funktionierte im Staging-Modus, jedoch nicht im Live-Modus.
- Änderungen an Ein- und Ausschlusslisten anhand der automatischen Vervollständigung wurden nicht im Verlauf gespeichert und konnten daher nicht rückgängig gemacht werden.

Siehe [Hilfe zu Adobe Search&Promote](#).

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Media Optimizer

- Zielgruppen-Management
- Anzeigen-Management

Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud

Releasedatum: **20. Februar 2014**

- [Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen](#)
- [Adobe Analytics](#)
- [Adobe Social](#)
- [Adobe Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)
- [Adobe Mobile-Dienste](#)
- [Data Connectors](#)

### Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe (Feeds und Foren)

Neue Funktionen in der neuen Version vom 20. Februar 2014.

Funktion	Beschreibung
oEmbed	Die oEmbed-Freigabe wird nun auf mehr Websites unterstützt. Informationen finden Sie im Artikel zum <a href="#">Einbetten von Inhalt</a> in der Marketing Cloud-Hilfe.
Daten aktualisieren	Das Symbol <b>Daten aktualisieren</b> für ein Diagramm auf einer Karte ist nun ausgeblendet, wenn die Lösung keine Aktualisierung von Daten zulässt.
„Beitritt zur Marketing Cloud“	Informationen zum Zuordnen des Kontos Ihrer Lösung (Analytics, Social und Target) zu Ihrer Adobe-ID finden Sie unter <a href="#">Beitritt zur Marketing Cloud</a> .

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014:

- Es wurde ein Problem behoben, das das Anwenden von Segmentfiltern bei freigegebenen Analytics-Berichten verhinderte.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Lösungen auf der Seite Marketing Cloud-Lösungen als zugeordnet angezeigt wurden, selbst wenn die Konten der Lösung nicht zugeordnet waren.
- Es wurde ein Problem behoben, das Adobe Target-Kunden in Asien daran hinderte, auf der Zuordnungsseite auf die Schaltfläche **Weiter zur Marketing Cloud** zu klicken.



- Es wurde ein Problem behoben, das die Freigabe von YouTube-Videos verhinderte.

Weitere Informationen finden Sie unter [Bekannte Probleme](#).

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

## Dynamisches Tag-Management

---

**Hinweis:** Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Die aktuellen Versionshinweise finden Sie unter [Neuigkeiten beim dynamischen Tag-Management](#).

---

Siehe [Dynamisches Tag-Management](#) für weitere Informationen.

## Adobe Mobile-Dienste

Adobe Mobile-Dienste kombinieren mobile Marketingfunktionen für mobile Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Mobile-Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen der Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014:

- Wenn Sie sich mit einer Adobe-ID anmelden, die keinem Analytics-Konto zugeordnet ist, werden Sie nun zur Marketing Cloud umgeleitet, um Ihre Konten zuzuordnen.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem unter bestimmten Umständen im Summenbericht kein Diagramm angezeigt wurde.
- Es wurde ein „Beginnt mit“-Filter hinzugefügt, der das Caret-Zeichen (^) verwendet. Auf diese Weise können Sie Variablen filtern, die „^value“ enthalten, um Übereinstimmungen für Werte zu finden, die mit „value“ beginnen.
- Ein Problem wurde behoben, das gelegentlich auftrat, wenn die Funktion „Zielgruppe“ zum ersten Mal verwendet wurde.
- Der standardmäßige Datenschutzstatus in der mobilen SDK-Konfigurationsdatei wurde in „eingewilligt“ geändert (Daten senden, bis der Benutzer seine Einwilligung aufhebt).
- Die SDK-Dokumentation wurde korrigiert, sodass der Konfigurationswert für „Einwilligung unbekannt“ nun „optunknown“ lautet.
- Das Verhalten der Hilfe-Quickinfos wurde geändert, sodass diese beim zweiten Mausklick geschlossen werden.
- Die Interaktionen zum Anzeigen von Statusberichten auf dem iPad wurden geändert.
- Felder auf dem Ausgabeformular, wie „rsid“, können nun ausgewählt werden.
- Eine überflüssige Anzeige der Meldung „Möchten Sie die Anwendung wirklich verlassen?“ wurde entfernt.

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Neue Funktionen in der neuen Version vom 20. Februar 2014.

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

---

Funktion	Beschreibung
Aufgeschlüsselte Daten zu gebührenpflichtigen und kostenlosen Suchbegriffen	Kunden können Partnern die Zugriffsberechtigung auf aufgeschlüsselte Daten zu gebührenpflichtigen und kostenlosen Suchbegriffen erteilen.
Trennung optionaler Variablen	Partner können die optionalen Variablen in verschiedene Verarbeitungsregelgruppen einteilen. Dies verhindert wechselseitige Auswirkungen zwischen mehreren Verarbeitungsregeln, wenn Kunden für optionale Variablen keine Zuordnungsvariablen angeben.
Silverpop – kundenspezifischer Trackingcode	Wenn Kunden in Datenschnittstellen eine Partner Silverpop-Integration aktivieren, wird ein kundenspezifischer Trackingcode (Tag) von Silverpop bereitgestellt. Sie können das Tag auch in Adobe Tag Manager importieren.

## Web-Services

Die Web-Services-APIs für die Berichterstellung und Admin 1.4 sind nun verfügbar und wurden um die folgenden Funktionen erweitert:

- OAuth-Authentifizierung
- Unterstützung der Pfadsetzung (Nächste/Vorherige Seite, Nächster/Vorheriger Seitenfluss, Pfadsuche, Trichteranalyse)
- Erweiterte Berechtigungen
- Robuste Fehlerberichterstellung mit aussagekräftigeren Meldungen. Der Berichterstellungs-API wurden über 50 neue Fehlermeldungen hinzugefügt.
- Weitere Verbesserungen, inklusive vereinfachte Berichtdefinitionen und höhere Konsistenz über die API hinweg.
- Intelligenter Standardereinstellungen zum erleichterten Einstieg.
- Viele Vorgehensweisen wurden umfassend überarbeitet, um sie benutzerfreundlicher zu gestalten.
- Hunderte von Fehlerbehebungen.

API Version 1.3 wird weiterhin unterstützt. Wir empfehlen Kunden jedoch den Umstieg auf API Version 1.4, um diese Verbesserungen nutzen zu können.

API Version 1.2 ist nun veraltet (nur Sicherheitsverbesserungen) und wird ungefähr ab Beginn des Jahres 2015 nicht länger unterstützt.

[Nach oben](#)

## Analytics

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Data Warehouse](#)

- [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

## Neue Funktionen in Analytics

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Diese Änderungen stellen zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics bereit. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

Funktion	Beschreibung
Erweiterung der Verarbeitungsregeln	<p>Verarbeitungsregeln wurden um die folgenden neuen Funktionen erweitert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die maximalen Regeln wurden für jede Report Suite von 50 auf 100 erhöht. Veränderungen an der Benutzeroberfläche zur verbesserten Leistung bei der Anzeige einer großen Regelmenge.</li> <li>• Die Unterstützung der Bedingung „else“ für Regeln ermöglicht Aktionen für den Fall, dass eine Bedingung nicht erfüllt wird.</li> <li>• Beim Kopieren von Regeln zwischen Report Suites können Sie nun Regeln an die Ziel-Report-Suite anhängen, anstatt alle Regeln zu überschreiben.</li> <li>• Beim Festlegen eines Ereigniswerts mit Kontextdaten führen leere Kontextdatenvariablen nicht länger zur Erhöhung von Ereigniswerten.</li> </ul>
Stündliche Data Warehouse-Berichte	In Data Warehouse können nun stündliche Berichte geplant werden, die die Daten der letzten Stunde enthalten.
Zusätzliche Adobe Social- und mobile App-Berichte	In Reports & Analysen und in der Berichterstellung sind nun Eigenschaftsberichte aus Adobe Social und Integrationsberichte aus dem mobilen App Store (aus der Distimo-Datenschnittstelle) verfügbar.
Analytics Reporting- und Admin 1.4-APIs	Die Berichterstellungs- und Admin-Web-Services-APIs wurden mit verschiedenen neuen Funktionen aktualisiert. Weitere Einzelheiten finden Sie unter <a href="#">Web-Services</a> .
Zusätzliche Browser- und Betriebssystemtypen in Clickstream Data Feeds	Die Data-Feed-Spalten für Browser- und Betriebssystemtypen wurden erweitert, um zusätzliche mobile Browser- und Betriebssystemtypen zu unterstützen. Die zugehörigen Lookup-Dateien wurden ebenfalls aktualisiert, um Einzelheiten zu den neuen Typen bereitzustellen.
Videomessung der Herzfrequenz	Die Videomessung der Herzfrequenz wurde mit einer vereinfachten API-Struktur und zusätzlicher Unterstützung für Videoplayer auf iOS und Android aktualisiert.

Funktion	Beschreibung
Beitritt zur Marketing Cloud (Konten zuordnen)	<p>Durch den Beitritt zur Marketing Cloud erhalten Sie die Möglichkeit, das Konto Ihrer Lösung (wie Analytics, Social und Target) Ihrer Adobe-ID zuzuordnen. Nach dem Beitritt können Sie eine Anmeldung (&lt;your company&gt;.marketing.adobe.com), für den Zugriff auf all Ihre Adobe Digital Marketing-Produkte und -Dienste nutzen.</p> <p>Die Schaltfläche „Beitritt zur Marketing Cloud“ wird in „Marketing Reports &amp; Analysen“ angezeigt, nachdem Sie von Ihrem Administrator einer Gruppe in der Marketing Cloud als Benutzer hinzugefügt wurden. (Möglicherweise haben Sie bereits eine E-Mail-Einladung für die Marketing Cloud erhalten und Ihre Konten bereits zugeordnet.)</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Beitritt zur Marketing Cloud</a>.</p> <p>Weitere Informationen für Administratoren stehen unter <a href="#">Administratoren – Erste Schritte</a> zur Verfügung.</p>

## Marketing Reports & Analysen

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014:

- Warnungen für Besuche pro Stunde wurden irrtümlicherweise gesendet, selbst wenn die Bedingung für diese Warnung nicht erfüllt wurde. Nun funktionieren die Warnungen für Besuche pro Stunde fehlerfrei.
- Ein Berechtigungsfehler beim Marketingkanal-Übersichtsbericht wurde behoben.
- Ein Problem wurde behoben, das eine Suche verhinderte, wenn ein Bericht anhand einer numerischen Classification sortiert wurde und eine berechnete Metrik anzeigte.
- Beim Hinzufügen einer Absprungrate zu einem Classification-Bericht wurde das letzte Zeilenelement im Bericht doppelt angezeigt.
- Ein Problem im Classification Rule Builder wurde behoben, durch das die Meldung „Es sind keine Classifications verfügbar.“ angezeigt wurde und benutzerdefinierte Variablennamen geändert wurden, wenn Regeln bearbeitet wurden, nachdem eine andere Anzeigesprache für die Benutzeroberfläche ausgewählt wurde.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014:

- Berichten, die in der Zukunft enden- beispielsweise „diese Woche“ oder „diesen Monat“ – und bei denen das Enddatum in der Zukunft liegt, wurde der falsche Dateinamen angehängt. Datumsangaben in der Vergangenheit, wie zum Beispiel „letzte Woche“ oder „letzten Monat“, wurden erwartungsgemäß gemeldet. Nun werden alle Datumsbereiche korrekt angehängt und funktionieren wie vorgesehen.

- Beim Erstellen von Berichten für bestimmte Seiten mit demselben Namen muss die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden, zum Beispiel wären „Payday-Server-login“ und „payday-server-Login“ nicht zulässig. Bei Berichtsnamen muss nun die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden, damit beide Berichte hinzugefügt werden können.
- Bestimmte Projekte, bei denen Datumsangaben explizit in der Seitenleiste ausgewiesen wurden, wurden nicht geöffnet. Dieses Problem wurde behoben.

[Nach oben](#)

## Data Workbench

In dieser Version wurden keine Änderungen vorgenommen.

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014:

- Ein Problem wurde behoben, bei dem japanische Zeichen falsch angezeigt wurden, wenn die Anzeigesprache für die Benutzeroberfläche auf Englisch eingestellt war.

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

---

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Diese Änderungen stellen zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics bereit. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

---

[Nach oben](#)

- Die Data-Feed-Spalten für Browser- und Betriebssystemtypen wurden erweitert, um zusätzliche mobile Browser- und Betriebssystemtypen zu unterstützen. Die zugehörigen Lookup-Dateien wurden ebenfalls aktualisiert, um Einzelheiten zu den neuen Typen bereitzustellen.

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

In dieser Version wurden keine Änderungen vorgenommen.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX

- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social 3.2

Funktionen und Fehlerkorrekturen in der neuen Version vom Februar 2014

### Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
WordPress-Unterstützung	WordPress ist nun ein unterstützter Listening-Anbieter. WordPress, die weltweit größte Plattform zum Erstellen von Blogs und anderen Inhalten, wird zum Erstellen von über 70 Millionen Blogs genutzt. WordPress-Benutzer erstellen täglich über 180.000 neue Beiträge.
Listening-Regeln	Alle Listening-Regeln unterstützen nun die Verwendung des Operators „Any (OR)“.
Datenaufbewahrung	Social bewahrt Listening-Daten nun für einen Zeitraum von zwei Jahren (anstelle von zwei Monaten) auf. Archivieren und rufen Sie bis zu zwei Jahre Listening-Daten für Social ab 16. Januar 2014 usw. ab.
Messung Durchschnittliches Sentiment für den Social Buzz-Bericht	Dem Social Buzz-Bericht wurde ein neues Widget hinzugefügt, um für die ausgewählten Listening-Regeln das durchschnittliche Sentiment anzuzeigen.
Metrikauswahl	Sie können nun die in den Berichten Übersicht über die Eigenschaften und in der Rollup-Ansicht für Beitragsanalysen angezeigten Metriken auswählen und sortieren.
Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit von Publisher	<p>Publisher umfasst die folgenden Nutzungsverbesserungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelne Social-Benutzer können die Funktion Beitragsprognosen aktivieren oder deaktivieren.</li> <li>• Ein verbesserter Planungsarbeitsablauf erleichtert das planmäßige Veröffentlichen von Inhalten (Standardeinstellung), das Veröffentlichen von Inhalten nach der empfohlenen Zeit für optimale Ergebnisse oder das umgehende Veröffentlichen von Inhalten.</li> <li>• Einzelne Benutzer können Einstellungen zum Verkürzen von Links festlegen. Dies umfasst das Aktivieren oder Deaktivieren einer automatischen Inline-Link-Verkürzung im Publisher sowie die Auswahl einer Standardverkürzung für alle Inline-Links.</li> </ul>

Funktion	Beschreibung
Verbesserungen bei der Erfassung von Back-End-Daten	Es wurden Back-End-Erweiterungen vorgenommen, um die Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit der Back-End-Datenerfassung in Social zu verbessern. Diese Verbesserungen wirken sich auf die im Social Buzz-Bericht und im Moderation-Modul angezeigten Daten aus.
Verbesserte Antwortzeit des Inhaltskalenders	Back-End-Erweiterungen verbessern die Lade- und Antwortzeiten in der Listenansicht, Monatsansicht oder Wochenansicht des Inhaltskalenders.
Verbesserte Fehlermeldungen in Publisher, im Inhaltskalender und verbesserte Benachrichtigungs-E-Mails.	Die Fehlermeldungen, die ein Benutzer beim Veröffentlichen von Inhalt über den Publisher oder Inhaltskalender möglicherweise erhält, wurden verbessert. Die neuen Fehlermeldungen enthalten detaillierte Informationen zu internen und externen Fehlern (soziale Plattform) und enthalten Informationen, um das Problem zu beheben, falls zutreffend.
Wichtige Aktualisierungen an der Dokumentation	<p>Neues Thema, in dem bewährte Methoden für eine hervorragende Erfahrung bei einer neuen Produktversion ausführlich beschrieben werden. Abschnitte mit Erläuterungen, wie Beiträge vor, während und nach dem monatlichen Wartungsfenster am besten verwaltet werden.</p> <p>Neues Thema mit Ressourcen, die Ihnen dabei helfen, sich mit den neuen Funktionen in den einzelnen Versionen von Adobe Social vertraut zu machen. Die Ressourcen umfassen Funktions-Spotlights, Anleitungen zu den neuen Funktionen und kurze Schulungsvideos mit Anleitungen, in denen die neuen Funktionen demonstriert werden.</p>

## Fehlerkorrekturen

- Es wurden über 500 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen, um Leistung, Skalierbarkeit, Nutzbarkeit und Zuverlässigkeit zu verbessern.
- Ein Problem wurde behoben, das beim Social Buzz-Bericht zu einer Zeitüberschreitung führte, wenn dieser über einen längeren Zeitraum hinweg im Chrome-Browser geöffnet blieb.
- Ein Problem wurde behoben, das zu Diskrepanzen zwischen der Anzahl der täglichen Erwähnungen führte, die im Social Buzz-Bericht und im benutzerdefinierten Bericht Anzeigenname gemeldet wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das manchmal zu Diskrepanzen zwischen der Anzahl der Interaktionen führte, die für einen Beitrag im Bericht Beitragsanalyse und im Bericht Details des Beitrags für diesen Beitrag gemeldet wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass Interaktionszahlen im Bericht Details des Beitrags für einen Retweet die Zahlen des ursprünglichen Tweets reflektierten.
- Ein Problem wurde behoben, das gelegentlich dazu führte, dass metrische Nummern im Bericht Beitragsanalyse nicht angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass die Anzahl der Klicks auf Facebook-Links im Bericht Details des Beitrags nicht richtig angezeigt wurde.
- Es wurde geändert, auf welche Weise die Metrik Interaktionsrate im Bericht Beitragsanalyse für Facebook- und Google+-Seiten angezeigt wird, die keine Interaktionen aufweisen. In vorherigen Versionen waren die Zellen leer. Nun wird „--“ angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass die Gesamtanzahl der „Gefällt mir“-Bewertungen und Follower im Rollup-Bericht Eigenschaften nicht in den Eigenschaften für Facebook und Twitter angezeigt werden.

- Formatierungsprobleme wurden behoben, die dazu führten, dass Spaltenüberschriften im Bericht Eigenschaftsüberblick für LinkedIn- und YouTube-Eigenschaften abgeschnitten wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das Inkonsistenzen von LinkedIn-Eigenschaften verursacht hat, wenn die Metriken in den Berichten Eigenschaftsüberblick und Eigenschaftendetails angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das die korrekte Anzeige des Berichts Eigenschafts-Rollup auf Mobilgeräten verhindert hat.
- Ein Problem wurde behoben, das die korrekte Filterung von LinkedIn-Beiträgen nach Tags in den Berichten Beitragsanalysen und Beitragsdetails verhindert hat.
- Das Verhalten des Filters Eigenschaften für Twitter-Konten im Bericht Beitragsanalysen wurde geändert. Die Dropdown-Liste zeigt jetzt anstelle des Kontonamens das Twitter-Handle an.
- Ein Problem wurde behoben, durch das Adobe Analytics-Kampagnen in Social angezeigt wurden. Analytics-Kampagnen sollten nicht in Social angezeigt werden.
- Ein Problem wurde behoben, das das Erfassen von Facebook-Einblicken durch Social mit Beginn der Sommerzeit verhindert hat.
- Ein Problem wurde behoben, durch das das Beitragsdatum in einem Export für eine Facebook-Eigenschaft aufgrund von Sommerzeitproblemen um einen Tag verschoben wurde (aktuelles Datum minus einen Tag).
- Ein Problem wurde behoben, durch das LinkedIn- und Twitter-Beiträge in einem exportierten Beitragsanalyse-Bericht unterschiedlich nach Datum sortiert wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das verhindert hat, dass Benutzer beim Erstellen eines Facebook-Beitrags ein Targeting von mehr als acht Staaten durchführen konnten.
- Ein Problem wurde behoben, das Benutzern das Hochladen eines Facebook-Titelbilds ermöglichte, das den erforderlichen Höhenvorgaben nicht entsprach, weshalb der Beitrag fehlschlug.
- Ein Problem wurde behoben, das teilweise dazu führte, dass Facebook-Fotoalben mehrmals veröffentlicht wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das Benutzern das Hochladen einer PDF-Datei über die Funktion zum Hochladen von Bildern in Publisher ermöglichte, weshalb der Beitrag fehlschlug, weil das Dateiformat nicht unterstützt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass LinkedIn-Beiträge in der Vorschau und nach dem Veröffentlichen falsch angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Benutzer Tweets mit mehr als 140 Zeichen planen konnten. Diese Tweets schlugen dann zum geplanten Zeitpunkt fehl.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass die angezeigte Anzahl der Zeichen in einer URL in einem Tweet nicht übereinstimmte, wenn der Beitrag in Social und auf Twitter erstellt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, das teilweise dafür sorgte, dass Beiträge mit der Meldung „Undefinierte Methode 'parse\_v3\_params' für #" fehlschlugen.
- Ein Problem wurde behoben, das das Entfernen von Tags aus einem Beitrag im Inhaltskalender durch Benutzer verhindert hat.
- Ein Problem wurde behoben, das die Anzeige der Link-Miniatur und des Titels verhindert hat, wenn ein Beitrag im Inhaltskalender bearbeitet wurde.
- Ein Problem wurde behoben, durch das die Zeit für das Laden eines einzelnen Beitrags im Inhaltskalender beim Klicken auf die Wochenansicht unerwartet lang dauerte.
- Ein Problem wurde behoben, durch das im Inhaltskalender das Laden der Monatsansicht und der Wochenansicht unerwartet lang dauerte.
- Ein Problem wurde behoben, durch das die Veröffentlichung von Beiträgen mit mehrstufigem Genehmigungsarbeitsablauf unerwartet lang dauerte.
- Formatierungsprobleme der Benutzeroberfläche des Inhaltskalenders wurden behoben.
- Ein Problem mit der Logo-Anzeige für LinkedIn-Unternehmen und -Gruppen in Publisher und Inhaltskalender wurde behoben.



- Ein Problem wurde behoben, durch das ein Beitrag eines Facebook-Seiteninhabers bei der Moderation als Spam gekennzeichnet wurde.
- Ein Problem wurde behoben, durch das das Popup Meldung teilen nicht angezeigt wurde, wenn Benutzer in einer Wettbewerbsanwendung abgestimmt hatten.
- Ein Problem wurde behoben, das verhindert hat, dass Listening-Regeln Daten erfasst haben, wenn die im Filter Zeitzone festgelegte Zeitzone im Zeitzonennamen „USA und Kanada“ enthielt.
- Ein Problem wurde behoben, durch das die Vorschau-Funktion für inaktive Listening-Regeln nicht korrekt funktionierte.
- Das Verhalten der Funktion Twitter-Vorschau im Listening-Regelaufbau wurde dahingehend geändert, dass beim Wechseln der Registerkarten durch Benutzer ausgeblendet und aktualisiert wird (z. B. von der Registerkarte Aktiv zur Registerkarte Massen-Upload).
- Ein Listening-Regelproblem für Enterprise-Provider wurde behoben, das das Erfassen der Abstimmung von Wortfolgen verhinderte.
- Ein Problem wurde behoben, das zu einem Fehler beim Hochladen führte (Zeilenzahl um eine Zeile zu niedrig), wenn Listening-Regeln per Massen-Upload hochgeladen wurden.
- Formatierungsprobleme der Benutzeroberfläche des Genehmigungsarbeitsablauf wurden behoben.
- Ein Problem wurde behoben, durch das Namen in der Dropdown-Liste Inhaber beim Konfigurieren von Eigenschaften abgeschnitten wurden (z. B. Einstellungen > Facebook-Seiten).
- Ein Problem wurde behoben, durch das Benutzer, die zuvor aus Social entfernt wurden, im exportierten Bericht zu aktuellen Benutzern angezeigt wurden (Einstellungen > Benutzer und Gruppen > Registerkarte „Benutzer“ > Exportieren).
- Ein Problem wurde behoben, durch das ein Fehler auftrat, wenn Benutzer ohne ausreichende Berechtigungen zum Ändern des Inhabers einer Google+-Seite versucht haben, den Seiteninhaber zu ändern. Wenn Benutzer nicht über ausreichende Berechtigungen verfügen, können sie den Inhaber jetzt über die Benutzeroberfläche nicht mehr ändern.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Target

### Target Advanced 3.9

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen:

Verbesserung	Beschreibung
Unterstützung für Cross Origin Resource Sharing (CORS) für Rawbox-Anforderungen hinzugefügt	Der CORS-Filter ist nur für Rawbox-Aufrufe aktiviert.
Zulassen von Impressionengrenzen auf Kampagnenebene in der API zur Kampagnenerstellung	Die Möglichkeit, Benutzer aus einer Kampagne auszusperrern, wurde hinzugefügt, wenn diese die Kampagne eine festgelegte Anzahl an Malen gesehen haben.
Unterstützung für Internet Explorer 11	Browser-Targeting funktioniert jetzt fehlerfrei mit Internet Explorer 11.

### Fehlerkorrekturen

Dieses Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Korrektur eines Fehlers, der dieselbe Steigerungsberechnung für *Besucher* und *Besuch* angezeigt hat. Die Anzahl für *Besucher* war richtig, aber die Anzahl für *Besuch* war falsch und es wurde *Besuch* angezeigt.
- Korrektur eines Fehlers, der im Bericht Mbox-Nutzung deaktivierte Mboxes angezeigt hat.
- Korrektur eines Fehlers, der die Änderung der E-Mail-Adresse für die Anmeldung verhindert hat.
- Korrektur eines Fehlers der Benutzeroberfläche, durch das auf der Seite **Positionen > Verwalten** lange Mbox-Namen überlappten.
- Ein Problem wurde behoben, durch das nicht dem Standardformat entsprechende benutzerdefinierte PCids abgelehnt wurden. Diese PCids werden jetzt akzeptiert.
- Double-Byte-Zeichen in einem Angebot wurden nicht richtig angezeigt, wenn sie in einer AJAX-Mbox bereitgestellt wurden.

## Target Standard 1.5

Die folgenden Funktionen von Target Standard werden am 24. Februar 2014 veröffentlicht.

Funktion	Beschreibung
Vorschau, Simulation und Testvalidierung: Aktivitätskollisionen	<p>Target Standard bietet jetzt eine Liste der Aktivitätskollisionen. Eine Aktivitätskollision tritt auf, wenn mehrere Aktivitäten eingerichtet sind, die Inhalt für dieselbe Seite bereitstellen sollen. Wenn eine Aktivitätskollision auftritt, wird auf der Seite möglicherweise nicht der erwartete Inhalt angezeigt, weil Sie eine andere Aktivität eingegeben haben.</p> <p>Wenn Ihre Aktivität Kollisionen enthält, wird auf der Seite zur Aktivitätsübersicht eine Registerkarte Kollisionen angezeigt. Auf dieser Registerkarte finden Sie eine Liste kollidierender Aktivitäten. Klicken Sie in der Liste auf eine Aktivität, damit eine Übersichtsseite für die Aktivität angezeigt wird.</p>
Neue Targeting-Optionen: Profil, Benutzer	Sie können jetzt Profil- und Benutzerparameter als Ziel festlegen.
Elemente hinzufügen/einfügen	Sie können im Experience Editor ein Element zu einem vorhandenen Erlebnis hinzufügen.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Media Optimizer

### Zielgruppen-Management DIL 4.8

Aktualisiert am 6. Februar 2014

- Veröffentlichung von DIL 4.8 zur Korrektur eines Kompatibilitätsproblems mit der Bibliothek „AppMeasurement for JavaScript“. Analytics-Kunden müssen eine Aktualisierung auf Version 1.2.2 von AppMeasurement for JavaScript durchführen (diese Änderung hat für Kunden keine Auswirkungen auf H-Code).

- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- **Anzeigen-Management** – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerkorrekturen in Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud.

Aktualisiert: **13. März 2014**

- [Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen](#)
- [Adobe Analytics](#)
- [Adobe Social](#)
- [Adobe Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe](#)
- [Adobe Mobile-Dienste](#)
- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

### **Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe (Feeds und Foren)**

Version 14.3.1 ist ein Maintenance Release zur Verbesserung der Geschwindigkeit, Stabilität und Sicherheit. Sie umfasst keine wichtigen neuen Funktionen.

#### **Fehlerbehebungen**

- Sie haben nun die Möglichkeit, Ihre Avatar-Abbildung zu entfernen.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu geführt hat, dass Sie die Verknüpfung Ihrer Adobe Media Optimizer-Konten nicht aufheben konnten.

#### **Bekannte Probleme**

- Beim Löschen eines Bildes in Marketing Cloud-Assets wird keine Warnung ausgegeben, wenn das Bild in Adobe Target Essentials verwendet wird.
- Das Aktualisieren einer Karte aus Analytics kann in der erweiterten Karte gelegentlich zu einem leeren Diagramm führen.
- Benutzer müssen sich ab- und wieder anmelden, damit alle Änderungen an Berechtigungen wirksam werden.
- Wenn „*Angaben speichern*“ bei der Anmeldung nicht aktiviert ist, wird der Benutzer nach 15 Minuten abgemeldet.
- Die Landingpage der Analytics-Lösung weist Formatierungsfehler auf.
- Der Link „Kommentare“ auf der Ansicht der Assets und Karten kann nicht angeklickt werden.
- Die Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. beeinträchtigt, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.

- Die Marketing Cloud kann nicht mit Adobe Target verknüpft werden, wenn die Adobe Target-Anmeldung auf mehreren Target-Servern verwendet werden kann.
- Die Anmeldung bei der Marketing Cloud dauert länger als eine Sekunde.
- Nachdem einem Asset ein benutzerdefiniertes Tag hinzugefügt wurde, bleiben keine weiteren Änderungen an Metadaten bestehen.
- Adobe Media Optimizer erstellt Benutzer nicht automatisch, wenn der Benutzer in der Marketing Cloud erstellt wurde.
- Optionen in Kombinationsfeldern zum Hinzufügen neuer Benutzer werden bei der Eingabe vorübergehend ausgeblendet.
- In Media Optimizer freigegebene Daten werden in der Marketing Cloud falsch angezeigt.
- Die Freigabe von Bildern aus Flickr schlägt fehl.
- Filter, die auf Trend-Berichte aus Analytics angewendet werden, werden nicht auf Karten in der Marketing Cloud angewendet.
- Änderungen an Gruppen und Berechtigungen, die über die Benutzerverwaltung durchgeführt werden, werden erst bei einer erneuten Anmeldung wirksam.
- Search&Promote-Verknüpfungen stehen in Organisationen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.
- Benutzer müssen das Forum aktualisieren, damit die gelöschten Karten aus der Ansicht entfernt werden.
- Manche Excel- oder CSV-Dateien können nicht in einem Forum hochgeladen werden.
- Simulationskarten in Adobe Media Optimizer werden nicht ordnungsgemäß dargestellt.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Beta-Feedback kann nicht übermittelt werden.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

## Adobe Mobile-Dienste

Adobe Mobile-Dienste kombinieren mobile Marketingfunktionen für mobile Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Mobile-Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen der Adobe Analytics- sowie Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

Fehlerbehebungen in der neuen Version vom 13. März 2014:

- Support für Target Standard-Benutzer wurde hinzugefügt.
- Ein Target-Problem wurde behoben, das die Zeitzone für Start- und Enddaten verschob.
- Der Zeitraum für „*Letzte 30 Tage*“ wurde in „30 Tage vor dem heutigen Tag“ geändert. Bisher war bei dieser Einstellung der heutige Tag enthalten.
- Verbesserte Filterergebnisse für Berichte.
- Verbessertes Layout für bisher überlappende Elemente der Benutzeroberfläche.
- Anzeigeprobleme mit Pfadberichten wurden behoben.
- Probleme mit dem Bildlauf in Linien- und Balkendiagrammen wurden behoben.
- Die Zielgruppe kann nun vor der Rückkehr zum Bildschirm „Target-Aktivitäten“ überprüft werden.
- Verbesserung der Anzeige von kleinen Werten in Diagrammen.
- Fehlerbehebung *nicht definiert* wird in gefilterten Berichten fälschlicherweise als Kopfzeile angezeigt, anstelle des Variablennamens.
- Ein Anzeigefehler im Liniendiagramm wurde behoben, der auftrat, wenn eine stündliche Granularität ausgewählt wurde und unvollständige Daten vorhanden waren.

- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass das Menüelement zum Anzeigen von Statistiken beim Anpassen eines Diagramms deaktiviert wurde.

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Keine Änderung in dieser Version.

## Dynamisches Tag-Management

Funktionen und Fehlerkorrekturen für das dynamische Tag-Management

### 11. März 2014

- Ein Problem wurde behoben, bei dem Testdateien (`ftp_test.txt`) auch nach abgeschlossenem Upload auf den FTP-/SFTP-Servern verblieben. Diese Datei wird nun gelöscht, nachdem der Upload abgeschlossen wurde. Sie wird lediglich benötigt, um zu testen, ob Anmeldeinformationen von Benutzern validiert werden können, und wird in DTM nicht gebraucht.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem der benutzerdefinierte Anschluss für FTP/SFTP nicht gespeichert wurde.

### 6. März 2014

Funktion	Beschreibung
Unterstützung für SFTP hinzugefügt.	DTM unterstützt nun die Übertragung von veröffentlichten Dateien an den Server eines Clients über sicheres FTP (SFTP).
Unterstützung für Hierarchie-Trennzeichen hinzugefügt.	Es kann nun ein Trennzeichen angegeben werden, wenn Hierarchien in einer Regel verwendet werden, die Daten an Adobe Analytics sendet. (Bisher wurden alle Hierarchien durch Kommas getrennt. Für alle anderen Trennzeichen war die Verwendung von benutzerdefiniertem Code erforderlich.)

Fehlerkorrekturen:

- Ein Problem mit SVG-Bildern in älteren IE-Browsern wurde behoben. Wenn in älteren IE-Browsern (vor IE Version 9) auf ein SVG-Bild geklickt wurde, traten Fehler auf, und manchmal stürzte der Browser ab.
- Ein Problem mit benutzerdefinierten Links in direkt aufgerufenen Regeln wurde behoben. Die Verwendung von benutzerdefinierten Links in direkt aufgerufenen Regeln führte im Browser zu einem JavaScript-Fehler.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Datenelement-Regelbedingungen auf den falschen Namen verwiesen. Wenn ein Benutzer ein Datenelement umbenannte, und eine Regelbedingung auf das Datenelement verwies, versuchte die Regel, den zuletzt angegebenen Namen für dieses Datenelement zu verwenden. Dieses Problem trat selbst dann auf, wenn die Namensänderung noch nicht veröffentlicht war.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Elemente ohne ein HREF-Attribut Fehler verursachten, wenn auf das Element geklickt wurde. Dieses Problem bezieht sich auf die Funktionalität „Linker Link“ im DTM-Modul, die versucht, automatisch alle angeklickten Elemente auf der Seite zu verfolgen. Elemente ohne HREF-Attribut verursachten Fehler. Der „Linker Link“-Code stellt nun sicher, dass das Element ein Verankerungs-Tag ist, bevor Klicks darauf verfolgt werden.

Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Unter [Neuigkeiten beim dynamischen Tag-Management](#) finden Sie eine Zusammenfassung aller Versionshinweise.

## Analytics

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Analytics

### Yahoo stellt keine Keywords für die Suche mehr bereit

Yahoo nahm kürzlich eine Änderung vor, bei der Keywords aus kostenlosen Suchen entfernt wurden. Seit dieser Änderung werden manche Suchen von Yahoo nicht identifiziert. Dies führt zu einer verringerten Anzahl an gemeldeten Yahoo-Suchen.

Am 20. März 2014 implementiert Adobe Analytics eine Änderung, um Yahoo-Suchen korrekt zu identifizieren. Nach diesem Datum wird die Anzahl der Yahoo-Suchen wieder auf die üblichen Werte ansteigen. Stattdessen enthalten die Berichte zu Traffic-Quellen häufiger die Meldung „Suchbegriffe nicht verfügbar“ als Ergebnis der Entfernung von Keywords von Yahoo. Außerdem stellt Yahoo im Referrer keine Markt- oder Sprachinformationen mehr zur Verfügung. Einträge wie „Yahoo! - Japan“, „Yahoo! - Brazil“ usw. werden nicht mehr angezeigt, und der Verkehr wird in den Berichten mit dem Element „Yahoo!“ kumuliert. Weitere Informationen finden Sie unter [Keyword in Berichten zu Traffic-Quellen nicht verfügbar](#).

### Internet Explorer 8-Unterstützung in der Webbenutzeroberfläche von Adobe Analytics

Ab dem 17. April 2014 wird Internet Explorer 8 nicht mehr als Webbrowser für Benutzer der Adobe Analytics-Webbenutzeroberfläche unterstützt. Durch diese Entscheidung kann Adobe auch in Zukunft neue Funktionen hinzuzufügen, die moderne Webtechnologien nutzen und in älteren Browsern nicht mehr verfügbar sind (z. B. IE 8 und früher). Diese Änderung hat keinen Einfluss auf Ihre IE 8-Webbenutzer innerhalb von Adobe Analytics. Zudem hat diese Änderung keinerlei Auswirkungen auf die Unterstützung von Firefox, Chrome, IE 9+ und anderen modernen Webbrowsern. Adobe empfiehlt die Installation einer dieser Browser für die Verwendung mit Adobe Analytics.

### Data-Feed-Spalten werden demnächst erweitert

Adobe bewertet derzeit eine Vergrößerung vieler Data-Feed-Felder. Eine Feldvergrößerung bietet Raum für zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten. Hinweis: Die zunächst für April 2014 angesetzte Spaltenerweiterung wurde verschoben. In den Versionshinweisen wird angekündigt, an welchem Datum die Erweiterungen stattfinden sollen.

- [Marketing Reports & Analysen](#)
- [ReportBuilder](#)
- [Ad-hoc-Analysen](#)
- [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
- [Data Warehouse](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

## Marketing Reports & Analysen

### Fehlerbehebungen

Fehlerbehebungen in der neuen Version vom 13. März 2014:

- Beim Aktivieren der Normalisierung für Commerce-Metriken wurden für den Normalisierungsfaktor Besuche und nicht die angegebenen Metriken herangezogen. Anstatt den Besucherfaktor für alle Commerce-Ereignisse zu verwenden, werden Normalisierungsfaktoren nun pro Metrik berechnet.
- Globale berechnete Metriken wie die „Absprungrate“ waren im Reportlet Report Suite insgesamt nicht verfügbar. „Absprungrate“ steht nun in den Reportlet-Typen Firmenzusammenfassung, Report Suite Zusammenfassung und Metrikmessung zur Auswahl bereit.
- Veröffentlichungs-Widgets verarbeiteten den Kalender in Reports & Analysen nicht ordnungsgemäß. Nach diesem Update wird für bereitgestellte Veröffentlichungs-Widgets die richtige Zeitzone angewendet.
- Unbenannte Lesezeichen- und Dashboard-Reportlets konnten nicht bearbeitet werden. Das System weist namenlosen Berichten nun standardmäßig den Namen „Unbenannter Bericht“ zu. Auf diese Weise ist nun eine Bearbeitung möglich.
- Probleme mit dem Datumsformat auf Koreanisch und Vereinfachtem Chinesisch, die bei Verwendung einer zweistelligen Jahreszahl auftraten, wurden durch Verwendung einer vierstelligen Jahreszahl behoben, wie sie in anderen Sprachen verwendet wird.
- Dashboard-Reportlets zeigten im Berichtszeitraum nur 30 Tage an. Nun zeigen sie alle 31 Tage eines Monats an.
- Im Fenster Korrelationsfilter wurden japanische Zeichen falsch angezeigt. Dieses Problem wurde nun behoben.
- Anders als im vollständigen Bericht zeigte das Konversionstrichter-Reportlet auf dem Dashboard keine Konversionen an. Mit dieser Korrektur können Sie Übersichtsdaten in allen Trichter-Reportlets ein- und ausschalten (**Layout** > Schraubenschlüsselsymbol).
- Benutzerdefinierte Währungs-Ereigniswerte zeigen nun den Dezimalpunkt auf dem Echtzeitbericht an.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem manche Staaten außerhalb der USA auf dem Bericht „Geo > US-Staaten“ angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem aufgrund von Transaktions-ID-Datenquellen-Uploads die Besucherzahl anstieg. Transaktions-ID-Uploads verursachen nun keine höheren Besucherzahlen mehr.
- Die Berichte Nächste Seiten und Vorherige Seiten zeigen nach der letzten Seite des Berichts keine zusätzlichen Berichtseiten mehr an.
- Für einige Lebenszyklusmetriken, die von den mobilen SDKs erfasst wurden, wurden keine aktuellen Daten ausgegeben.
- Ein Problem wurde behoben, das die Aufschlüsselung von Seitennamen nach Browserbreite verhinderte.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

Keine Korrekturen für diese Version.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen Maintenance Release

Fehlerbehebungen in der neuen Version vom 13. März 2014:

- Berichte in der Ad-hoc-Analyse zeigten bei etwa 1 % der Zeilen im Bericht leere Zellen an. Bei einem Export in MS Excel wurden diese leeren Zellen dann als „K/A“ oder Unendlichkeitswert angezeigt. Es wurde festgelegt, dass die Werte der leeren Zellen keine tatsächlichen Zahlen waren.



Mit dieser Korrektur gibt die Ad-hoc-Analyse nicht-numerische Werte als „K/A“ aus. Bei Berichten, die in Marketing Reports & Analysen generiert wurden, gab es ein ähnliches Problem.

- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass das „none“-Zeilenelement zwar klassifiziert, aber anschließend nicht korrekt angezeigt wurde. Ein klassifiziertes „none“-Zeilenelement wird nun ähnlich wie in den in Marketing Reports & Analysen generierten Berichten angezeigt.

## Data Workbench

Keine Korrekturen für die März-Version.

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

Fehlerbehebungen in der neuen Version vom 13. März 2014:

- Ein Problem wurde behoben, bei dem das Prüfprotokoll als abgeschlossen angezeigt und anschließend kein Bericht gesendet wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem der Bewertungsfaktor inkonsistente Daten zwischen Data Warehouse und Ad-hoc-Analyse zurückgab.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Segmentregeln mit „enthält eins oder alle von“ nicht ordnungsgemäß verarbeitet wurden.
- Ein Problem mit Keyword wurde behoben, bei dem `::leer::` anstelle von „Keyword nicht verfügbar“ angezeigt wurde.
- Probleme mit Datendiskrepanzen zwischen Ad-hoc-Analyse- und Data Warehouse-Anforderungen wurden behoben. Diese Probleme traten in Berichten zum Umsatzbeitrag und im Bericht Kundenloyalität auf.

---

**Hinweis:** Der Zugriff auf Data Warehouse aus Version 14 wird in einer der folgenden Versionen entfernt. [Mehr Info](#)

---

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

---

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Durch diese Änderungen werden zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics bereitgestellt. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

---

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

#### 1.2.4

- Korrekturen für Heartbeat-Video.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social 3.2.1

Funktionen und Fehlerbehebungen in Social Version 3.2.1

### Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
Dashboard Moderationsübersicht	Das Dashboard Moderationsübersicht bietet einen vollständigen Überblick über die Moderationen Ihres Unternehmens. Sie können Moderationsstatistiken für einzelne Mitglieder Ihres Teams anzeigen, feststellen, wie lange Ihr Team für die Lösung von Problemen benötigt, ermitteln, zu welcher Tageszeit die meisten Probleme auftreten und die Anzahl an ungelösten Problemen und gelösten Problemen untereinander vergleichen und vieles mehr.

Funktion	Beschreibung
Einheitliche Moderation	<p>Mit der erweiterten Funktion für die Moderation mehrerer Plattformen können Sie eingehende Inhalte aus Facebook, Twitter, LinkedIn und Social Communities auf der Site (powered by Adobe Experience Manager) moderieren. Über die Funktion „Einheitliche Moderation“ können Sie benutzerdefinierte Moderations-Feeds nebeneinander in einem Dashboard erstellen. Mithilfe von Regeln zum automatischen Löschen können unangemessene Inhalte, die in Ihren eigenen Facebook-Seiten veröffentlicht werden, basierend auf einer umfassend konfigurierbaren Liste mit Keywords automatisch entfernt werden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das veraltete Twitter-Moderationstool wurde entfernt. Verwenden Sie das einheitliche Moderationstool für die Moderation von Twitter-Inhalten. Das veraltete Facebook-Moderationstool wird ebenfalls eingestellt, Sie können jedoch noch über das linke Navigationsmenü darauf zugreifen. Nachdem Sie sich mit den neuen Arbeitsabläufen für die Facebook-Moderation innerhalb der einheitlichen Moderation vertraut gemacht haben, wenden Sie sich an Ihren Social-Kundenbetreuer, um das veraltete Facebook-Moderationstool aus Ihrer Konfiguration entfernen zu lassen. Sie sollten nicht beide Moderationstools gleichzeitig verwenden. Ihr Kontoadministrator sollte das <a href="#">Handbuch zur Migration von Moderationstools</a> zurate ziehen, um zu entscheiden, welches Tool Sie verwenden sollten. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an Ihren Social-Kundenbetreuer.</p>
Social Buzz-Berichtsverbesserungen	<p>Der Social Buzz-Bericht umfasst die folgenden Erweiterungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sentiment-Verfeinerung:</b> Überschreiben Sie manuell das Sentiment eines Beitrags aus dem Social Buzz-Bericht. Das Anpassen von Sentiment-Feeds für den Sentiment-Algorithmus einer bestimmten Report Suite verbessert im Laufe der Zeit die Intelligenz und die Genauigkeit des Algorithmus bezüglich bestimmter Kundenanforderungen.</li> <li>• <b>Autoren-Widget:</b> Das Autoren-Widget im Social Buzz-Bericht enthält eine Liste Ihrer Top-Autoren. Das Widget berücksichtigt aktuell eingestellte Filter. Mit dieser Funktion können Sie feststellen, welche Autoren die in Ihren Listening-Regeln erfassten Inhalte am häufigsten erwähnen.</li> <li>• <b>Details des Beitrags:</b> Erweitern Sie einen Beitrag, um weitere Einzelheiten und Metadaten anzuzeigen.</li> <li>• <b>Neue Filter:</b> Sie können nun den Social Buzz-Bericht nach Emotionen, Klout-Ergebnis und Land filtern.</li> </ul>
Social-Benutzerprofile	<p>Nutzen Sie Social, um einen das soziale Netzwerk umfassenden Überblick der Personen zu erhalten, mit denen Sie zu tun haben. Hierfür stehen für jedes Profil ein Moderationsverlauf und interne Notizen bereit.</p>

Funktion	Beschreibung
Erweiterungen in Regel-Builder	Die Erweiterungen im Regel-Builder gestalten das Erstellen von Listening-Regeln intuitiver. Der Bereich Plattformen wird nun über dem Bereich Sammlungsdaten angezeigt, um einen effizienteren Arbeitsablauf zu bieten. Außerdem ist nun die Registerkarte Basis (zuvor Erweitert) die Standardeinstellung, mit der Sie Listening-Regeln mithilfe der booleschen Logik erstellen können.
Schnellauswahl für Social-Eigenschaften	Das Widget zur Auswahl von Social-Eigenschaften im Publisher zeigt die Eigenschaften an, für die Sie in den letzten 30 Tagen am häufigsten veröffentlicht haben. Mit dieser Funktion können Sie rasch Inhalte für die Eigenschaften finden und veröffentlichen, die Ihnen am wichtigsten sind.
Funktion zum Kürzen von URLs	Wenn die Funktion zum automatischen Kürzen deaktiviert ist, können Herausgeber mit URL kürzen problemlos Links aus Publisher und dem Inhaltskalender kürzen. Mit der Funktion URL kürzen kann das Kürzen der URLs aller Links innerhalb des Beitrags manuell ausgelöst werden. Hierbei wird standardmäßig die zuletzt verwendete Verkürzung ausgewählt. Der Benutzer kann die zuletzt verwendete Verkürzung überschreiben.
<b>Adobe Labs:</b> Social Buzz Emotionen-Widget	Verschaffen Sie sich einen Eindruck vom Emotionen-Widget. Das Emotionen-Rad in Social Buzz-Berichten enthält ein Kreisdiagramm, das den prozentualen Anteil an erfassten Beiträgen in jeder Emotions-Kategorie anzeigt.
Owned Social Insights	Owned Social Insights für LinkedIn und Google+ ist für ausgewählte Unternehmen verfügbar. Wenden Sie sich an Ihren Kundenbetreuer, um weitere Informationen zu erhalten.

## Fehlerbehebungen

Neben den oben beschriebenen neuen Funktionen und Erweiterungen konzentrieren sich die Erweiterungen und Fehlerbehebungen in Social 3.2.1 auf eine Verbesserung der Leistung, Skalierbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit. In diesen Bereichen wurden über 260 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen für wichtige, von Kunden gemeldete Probleme.

- Ein Anzeigeproblem im Bereich Beitragsleistung im Dashboard Marketing-Übersicht wurde behoben. Die Bezeichnungen in den Spaltenüberschriften werden nun korrekt angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass das Kampagnen-Widget nicht im Dashboard Marketing-Übersicht geladen wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Spalte Gepostet von in einem heruntergeladenen Beitragsanalysen-Bericht fehlte.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Inkonsistenzen in Beiträgen auftraten, die Links zwischen den Berichten Beitragsanalysen und Details des Beitrags enthielten.
- Ein Problem wurde behoben, das inkonsistente Anzeigeprobleme für Reichweitemetriken zwischen den Berichten Beitragsanalysen und Details des Beitrags verursachte.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Daten für manche Tweets in der Exportdatei des Berichts Beitragsanalysen enthalten waren.
- Die Option *Reichweite* wurde zu *Followers* für Google+-Seiten in den Berichten Beitragsanalysen und Details des Beitrags sowie in den jeweiligen Exportdateien geändert.

- Ein Problem wurde behoben, das Inkonsistenzen zwischen den Werten „Link-Klicks“ und „Link-Klicks (Individuell)“ im Bericht Beitragsanalysen verursachte.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Bericht Beitragsanalysen und in der jeweiligen Exportdatei doppelte Tweets angezeigt wurden.
- Die erste Zeile jedes Beitrags im Bericht Beitragsanalysen enthält nun den Namen der Eigenschaft, für die der Inhalt veröffentlicht wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Namen von gefilterten Eigenschaften nicht oben im Bericht Beitragsanalysen angezeigt wurden. Die Namen der einzelnen Eigenschaften werden nun richtig angezeigt und die entsprechenden Symbole der jeweiligen Plattform (Twitter, Facebook usw.) werden neben dem Namen jeder einzelnen Eigenschaft angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem im Beitragsanalysen-Rollup-Bericht für LinkedIn-Eigenschaften leere Zeilen angezeigt wurden.
- Ein Problem im Bericht Details des Beitrags wurde behoben, bei dem die Gesamtanzahl der Interaktionen für LinkedIn-Beiträge nicht angezeigt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem zwischen dem Beitragsanalysen-Rollup-Bericht und dem Bericht Details zum Beitrag Diskrepanzen bei den Interaktionszahlen auftraten.
- Im Bericht Eigenschaftendetails für YouTube- und LinkedIn-Eigenschaften wurde ein Problem mit der Anzeige behoben, das auftrat, wenn auf diesen Plattformen im ausgewählten Datumsbereich keine Beiträge veröffentlicht wurden. Das Top-Beitrag-Widget wird nun auf der rechten Seite angezeigt, auf der Sie einen neuen Beitrag verfassen können.
- Ein Problem wurde behoben, das zu einem Fehler auf der Seite Eigenschaftendetails für ein Twitter-Konto führte, wenn für dieses Konto im ausgewählten Datumsbereich keine Beiträge veröffentlicht wurden.
- Ein Problem im Bericht Details des Beitrags wurde behoben, bei dem gelegentlich Beiträge von anderen Unternehmen angezeigt wurden, wenn Benutzer innerhalb einer Browsersitzung das Unternehmen wechselten.
- Die Filterelemente in den Modulen Analytics und Publish wurden konsistent angeordnet.
- Die Diagrammbeschriftung im Bericht Konkurrentenanalysen wurde geändert, um dem ausgewählten Metriknamen zu entsprechen. Beispiel: *Post-Interaktionen* lautet nun *Post-Interaktionen (öffentlich)*, da dies auch in der Metrikauswahl angezeigt wird.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Benutzer keinen neuen Konkurrenten hinzufügen konnten (**Einstellungen > Konkurrierende Seiten**). Nach der Eingabe von Informationen für eine gültige Eigenschaft ist nun die Schaltfläche Speichern aktiviert.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem Fotos in einem Facebook-Album anders als in der Social-Vorschau angeordnet waren.
- Ein Problem wurde behoben, das gelegentlich Fehler verursachte, wenn Benutzer versuchten, Bilder mit URLs hochzuladen.
- Ein Problem wurde behoben, das beim Veröffentlichen eines Links auf ein YouTube-Video auftrat, bei dem die Social-Vorschau und der tatsächliche Beitrag auf Google+ nicht übereinstimmten.
- Ein Problem wurde behoben, das teilweise dafür sorgte, dass Beiträge mit der Meldung „Undefinierte Methode 'parse\_v3\_params' für #" fehlschlügen.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass die Option Löschen nicht ordnungsgemäß im übergeordneten Beitrag für die auf mehreren Plattformen veröffentlichten Inhalte angezeigt wurde, die LinkedIn beinhalteten.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass Tweets mit Links nicht klassifiziert und nicht ordnungsgemäß im Bericht Kampagnendetails angezeigt wurden.
- Die Meldung, die angezeigt wurde, wenn Benutzer aus einem Entwurf im Publisher eine Vorlage erstellten, wurde neu formuliert. Die neue Meldung beschreibt die durchgeführte Aktion wesentlich genauer.

- Ein Problem wurde behoben, bei dem das Menüelement Google+-Seiten nicht im linken Navigationsbereich unter Einstellungen angezeigt wurde.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem manche Variablen von Listening-Regeln abgeschnitten wurden und dann nicht richtig funktionierten.
- Die Anzahl der Follower für Twitter-Konten wurde von der Seite Twitter-Konten entfernt (Einstellungen > Twitter-Konten). Sie können die Anzahl der Follower für jedes eigene Twitter-Konto auf der Seite Eigenschaften anzeigen (Einstellungen > Eigenschaften).
- Ein Problem wurde behoben, bei dem ein Benutzer ein Facebook-Konto nicht aus Social entfernen konnte, wenn dieser Benutzer der einzige mit dem Konto verbundene Administrator war.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem beim Zugriff auf die Seiten unter „Einstellungen > Facebook“ ein Fehler auftrat, wenn die Report Suite keinen Namen aufweist.
- Es wurde verändert, wie das Eigentumsrecht für eine Google+-Seite funktioniert, wenn eine Rolle von einem Administrator dieser Seite entfernt wird. Administratoren werden nun als Seiteninhaber ausgewiesen und jeder Administrator kann die Konfiguration für die entsprechende Seite ändern.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem bei der Auswahl von Eigene oder Alle im Bereich Zugriffsberechtigung/Eigentum in Analytics > Admin Tools Benutzerprobleme auftraten.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Advanced 3.9.1

Neue Informationen für die Version vom 13. März 2014.

Verbesserung	Beschreibung
Verbesserung von „mbox.js“	„mbox.js“ unterstützt nun die Verwendung eines benutzerdefinierten globalen Mbox-Namen für Target Standard.

### Fehlerbehebungen

Dieses Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Ein Problem wurde behoben, bei dem „mbox.js“ auf manchen Produktseiten fehlschlug.

### Target Standard 1.6

Neue Informationen für die Version vom 13. März 2014:

Funktion	Beschreibung
Lokalisierte Versionen verfügbar	Target Standard wurde für Französisch, Deutsch, Japanisch und Spanisch lokalisiert.
Vereinfachte Implementierung	Target Standard wurde verbessert, um eine Implementierung zu vereinfachen.

### Fehlerbehebungen

Diese Version enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Ein Problem wurde behoben, bei dem die Optionen „Element entfernen“ und „HTML bearbeiten“ in manchen Fällen nicht funktionierten.

## Bekannte Probleme

Dieses Release weist die folgenden bekannten Probleme auf. Dieser Fehler wird im nächsten Update behoben.

- „Gewinner“ funktioniert nur basierend auf „Ziel“ und wird nicht basierend auf den ausgewählten Metriken geändert.
- Die Klick-Tracking funktioniert nicht mit Elementen, die mithilfe des Visual Experience Composer neu angeordnet wurden. Richten Sie die Klick-Tracking nicht für neu angeordnete Elemente ein, bis dieser Fehler behoben ist.
- Es tritt ein Synchronisierungsfehler auf, wenn Geo-Zielgruppen in Target Standard erstellt werden und der geografische Standort in Target Advanced deaktiviert ist.
- Ein Bild kann nicht ausgetauscht werden, wenn das Bild in CSS referenziert wird.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Media Optimizer

### Zielgruppen-Management DIL 4.8

Aktualisiert am 6. Februar 2014

- Veröffentlichung von DIL 4.8 zur Korrektur eines Kompatibilitätsproblems mit der Bibliothek „AppMeasurement for JavaScript“. Analytics-Kunden müssen eine Aktualisierung auf Version 1.2.2 von AppMeasurement for JavaScript durchführen (diese Änderung hat für Kunden keine Auswirkungen auf H-Code).
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.





# Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud.

Aktualisiert: **17. April 2014**

- [Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe](#)
- [Mobile Services 2.0](#)
- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Benutzeroberfläche für Zusammenarbeit und Freigabe (Feeds und Foren)

### Funktionen

Funktion	Beschreibung
Erstellen von Karten aus Hilfethemen	<p>Wenn Sie in der Symbolleiste „Lesezeichen“ Ihres Browsers die Funktion <a href="#">Mit der Adobe Marketing Cloud teilen</a> aktivieren, können Sie jetzt Hilfeseiten von der Microsite-URL freigeben.</p> <p><b>So teilen Sie ein Hilfethema</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Klicken Sie in der Marketing Cloud auf <b>Tools</b>.</li><li>2. Ziehen Sie die Schaltfläche <b>Mit der Adobe Marketing Cloud teilen</b> in Ihre Symbolleiste „Lesezeichen“.</li><li>3. Navigieren Sie zu einer Hilfeseite (oder bleiben Sie auf dieser Seite), und klicken Sie dann in Ihrem Browser in der Symbolleiste „Lesezeichen“ auf <b>Mit der Adobe Marketing Cloud teilen</b>.</li></ol> <p>Auf diese Weise wird eine Karte erstellt, die Sie in der Marketing Cloud anzeigen können.</p>

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

## Adobe Mobile Services 2.0

Adobe Mobile Services integrieren Funktionen für mobiles Marketing von mobilen Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud miteinander. Zunächst bietet der Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen aus den Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

### Funktionen von Mobile Services 2.0

Funktion	Beschreibung
App-Akquise-Analyse	<p><b>Mobile Services &gt; Aquisition Links &gt; Neu erstellen</b></p> <p>Sie können App Store-Links erstellen, über die Benutzer Anwendungen direkt im Apple App Store und in Google Play erwerben können. Über diese Links können Sie Erfolgeereignisse bei Downloads zuordnen.</p> <p>Wenn Sie ein Update auf App Reporting 3.0 vornehmen (in <b>Admin Tools &gt; Report Suites &gt; Mobile Management &gt; Mobile Application Reporting</b>), werden in „Reports &amp; Analysen“ mobile Akquise-Trackingcodes in die Standardkampagnen-Trackingcode-Variable eingesetzt.</p>
Aktionsbasierte Pfadsetzungsberichte	Wenn Sie Aktionsverfolgung einsenden, können Sie Pfadberichte zu Anzeigezuständen und -aktionen ausführen.
Zielgruppenvisualisierung	<p><b>Mobile Services &gt; Geräte &gt; Gerätetypen</b></p> <p>Eine neue Visualisierung hilft Ihnen, in Ihren vorhandenen Daten neue Zielgruppen zu entdecken. Diese Visualisierung enthält zum Beispiel neben dem Basisbericht auch Aufschlüsselungen. Dabei werden die untersuchten Metriken durch entsprechende Höhen visualisiert, sodass Leistungsunterschiede leicht erkennbar sind.</p>
Freigeben für die Marketing Cloud	<p>Mobile 2.0 unterstützt die Freigabe von Berichten in Marketing Cloud-Karten.</p> <p>Weitere Informationen dazu finden Sie unter <a href="#">Analysebericht für die Marketing Cloud freigeben</a>.</p>
Berichterstellung zum Lebenszeitwert	Ermitteln Sie die wichtigsten App-internen Aktivitäten, die den Wert eines Appnutzers steigern, weisen Sie jeder Aktivität einen Wert hinzu, und rechnen Sie dann den Gesamtwert in einem bestimmten Zeitraum zusammen. So können Sie den Lebenszeitwert eines Benutzers messen und ihn auf dieser Grundlage genauer ansprechen.
Verbesserte Übernahme von Daten	<p><b>Mobile Services &gt; Custom Data Content</b></p> <p>Sie müssen nicht mehr auf die Schnittstelle Admin Tools zugreifen, um Kontextdatenvariablen Eigenschaften, eVars und Ereignisse zuzuordnen.</p> <p>Diese Basiszuordnungen können Sie auf der Seite Custom Data Content vornehmen. Die Zuordnungen, die Sie hier konfigurieren, rufen die gleiche API auf, die in <a href="#">Verarbeitungsregeln</a> verwendet wird.</p>

Funktion	Beschreibung
Mobile Services SDK für mobile Apps	<ul style="list-style-type: none"> <li>• App-Akquise-Analyse</li> <li>• Stapelverarbeitung von Treffern</li> <li>• iBeacon-Unterstützung für iOS</li> <li>• Lebenszeitwert (Lifetime Value)</li> </ul>

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile](#).

## Fehlerbehebungen

- Ein Problem auf der Seite Custom Data Content, das die Erkennung administrativer Rechte verhinderte, wurde behoben.
- Ein Problem, das bei Anwendung von **Stadt** im Sticky Filter die Rückgabe von Daten verhindert hat, wurde behoben.
- Das Verhalten von Prozentangaben in Trendberichten wurde verbessert. Bislang basierten Prozentangaben auf der Spaltensumme (d.h. auf der Summe des jeweiligen Wertes über den gesamten Zeitraum). Jetzt basieren Prozentangaben auf der metrischen Summe über den Zeitrahmen der Zeile.

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Neue Funktionen ab dem 17. April 2014

Funktion	Beschreibung
Aktualisierte JavaScript-Plugins.	Die JavaScript-Plugins, die von Data Connectors-Integrationen stammen (wie DoubleClick for Advertisers, Sizmek, Adform, Atlas, Pointroll und Facebook), wurden aktualisiert. Diese sind mit <code>AppMeasurement.js</code> – der neuen JavaScript-Bibliothek von Adobe Analytics – kompatibel.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Funktionen und Fehlerkorrekturen für das dynamische Tag-Management

### 8. April 2014

- Das Design der Seite Kennwort vergessen wurde verbessert.
- Ein Problem, durch das Regelbedingungen vom Typ „Genehmigt“ bzw. „Veröffentlicht“ beim Löschen in der Staging-Phase aus der Produktionsbibliothek entfernt wurden, wurde behoben.
- Das Problem, dass das Menü Aktionen auf der Seite Rule List unten abgeschnitten wird, wenn weniger als drei Regeln angezeigt werden, wurde behoben.
- Das Problem mit der Ausrichtung der Schaltfläche **Neues Datenelement erstellen** auf der Seite Datenelemente wurde behoben.

- Das Problem mit der Ausrichtung der Schaltfläche **Neuen Zeitplan erstellen** auf der Seite Zeitplan wurde behoben.
- Das Problem, dass die Seite Selektive Veröffentlichung bei langen Regelnamen unleserlich wird, wurde behoben.
- Ein Problem, durch das die Benutzeroberfläche manchmal unleserlich wurde (sodass die Seite neu geladen werden musste), wenn Adobe Analytics-Variablenwerte gelöscht wurden, wurde behoben.

### 3. April 2014

Funktion	Beschreibung
Unterstützung für Google Universal Analytics.	<a href="#">Google Universal Analytics</a> wird jetzt nativ unterstützt.
Upgrade von Google Analytics auf Google Universal Analytics	Die Airlock JS-Bibliothek wurde integriert, um eine automatische Übersetzung aller vorhandenen GA-Aufrufe in Google Universal Analytics durchführen zu können.

### Fehlerkorrekturen

- Das Problem, dass Klicks in bestimmten Szenarien nicht verfolgt werden, wenn das Kontrollkästchen **Page code is already present** in der Konfiguration des Adobe Analytics-Tools aktiviert war, wurde behoben.
- Ein Problem, durch das beim Staging alle zulässigen Elemente anstatt nur der neu hinzugefügten oder geänderten bereitgestellt wurden, wurde behoben. Dieses Problem konnte dazu führen, dass Staging-Updates verzögert angezeigt wurden.
- Das Problem, dass *linkTrackVars* und *linkTrackEvents* von Regeln überschrieben wurden, anstatt an vorhandene Werte angefügt zu werden (z. B. an Werte, die im *s\_code* festgelegt werden), wurde behoben.
- Das Problem, dass in Namen von Datenelementen enthaltene Sonderzeichen (z. B. Klammern) Ausnahmen verursachen, wenn das Datenelement bearbeitet wird, wurde behoben.
- Das Problem, dass ein übermäßig langer gemeinsamer geheimer Schlüssel bei gebündelten Bibliotheksdownloads zu Ausnahmen führt (die als „500 Server Error“ angezeigt werden), wurde behoben.
- Das Problem, dass die Variable *cookieLifetime* mit falscher Großschreibung in der Bibliothek ausgegeben wird, wodurch die entsprechende Einstellung aus der Schnittstelle beim Laden der Seite verworfen wird, wurde behoben.

---

**Hinweis:** Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

---

### Nach oben

## Analytics

### Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Analytics

#### Yahoo stellt keine Keywords für die Suche mehr bereit

Yahoo nahm kürzlich eine Änderung vor, bei der Keywords aus kostenlosen Suchen entfernt wurden. Seit dieser Änderung werden manche Suchen von Yahoo nicht identifiziert. Dies führt zu einer verringerten

Anzahl an gemeldeten Yahoo-Suchen.

Am 20. März 2014 wurde in Adobe Analytics eine Änderung implementiert, um Yahoo-Suchen korrekt identifizieren zu können. Nach diesem Datum wird die Anzahl der Yahoo-Suchen wieder auf die üblichen Werte ansteigen. Stattdessen enthalten die Berichte zu Traffic-Quellen häufiger die Meldung „Keywords nicht verfügbar“ als Ergebnis der Entfernung von Keywords von Yahoo. Außerdem stellt Yahoo im Referrer keine Markt- oder Sprachinformationen mehr zur Verfügung. Einträge wie „Yahoo! - Japan“, „Yahoo! - Brazil“ usw. werden nicht mehr angezeigt, und der Verkehr wird in den Berichten mit dem Element „Yahoo!“ kumuliert. Weitere Informationen finden Sie unter [Keyword in Berichten zu Traffic-Quellen nicht verfügbar](#).

### Internet Explorer 8-Unterstützung in der Webbenutzeroberfläche von Adobe Analytics

Die Webbenutzeroberfläche von Adobe Analytics unterstützt den Internet Explorer 8 jetzt nicht mehr. Durch diese Entscheidung kann Adobe auch in Zukunft neue Funktionen hinzuzufügen, die moderne Webtechnologien nutzen und in älteren Browsern nicht mehr verfügbar sind (z. B. IE 8 und früher). Diese Änderung hat keinen Einfluss auf Ihre IE 8-Webbenutzer innerhalb von Adobe Analytics. Zudem hat diese Änderung keinerlei Auswirkungen auf die Unterstützung von Firefox, Chrome, IE 9+ und anderen modernen Webbrowsern. Adobe empfiehlt die Installation einer dieser Browser für die Verwendung mit Adobe Analytics.

### Data-Feed-Spalten werden demnächst erweitert

Adobe bewertet derzeit eine Vergrößerung vieler Data-Feed-Felder. Eine Feldvergrößerung bietet Raum für zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten. Hinweis: Die zunächst für April 2014 angesetzte Spaltenerweiterung wurde verschoben. In den Versionshinweisen wird angekündigt, an welchem Datum die Erweiterungen stattfinden sollen.

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Data Warehouse](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
  - [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

### Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
<p>Adobe Analytics-erweiterte Berichterstellung für Adobe Target</p>	<p>Nach Aktivieren der Analytics-erweiterten Berichterstellung können Target-Kunden zwei neue Berichte in Marketing Reports &amp; Analysen anzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Target &gt; Activities</li> <li>• Target &gt; Erlebnis</li> </ul> <p>Außerdem können Sie in Data Warehouse drei neue Berichte anzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Target Activities</li> <li>• Target Erlebnisse</li> <li>• Target Activity &gt; Erlebnis</li> </ul> <p>Das unformatierte Aktionsdatenfeld Target steht auch in Clickstream Data Feeds und Data Workbench zur Verfügung.</p> <p>Siehe <a href="#">Target</a> für ausführliche Informationen.</p>
<p>Metriken für <i>Neue Interaktionen</i> und <i>Marketingkanal-Letzkontaktvorgänge</i> in Ad-hoc-Analysen</p>	<p>Ad-hoc-Analysen wurden zwei neue Metriken hinzugefügt, die weitere Einblicke in die Performance von Marketingkanälen geben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Neue Interaktionen:</b> Neue Interaktionen werden gezählt, wenn ein Erstkontaktkanal (eine Instanz eines Erstkontaktkanals) festgelegt ist. Wenn Ihre Website von einem Benutzer besucht wird, der neu oder seit 30 Tagen inaktiv ist, zählt dies als eine neue Interaktion. Die Länge des inaktiven Zeitraums kann im Marketingkanal-Manager konfiguriert werden.</li> <li>• <b>Marketingkanal-Letzkontaktvorgänge:</b> Wenn in den Marketingkanalberichten ein Letzkontakt-Marketingkanal festgelegt ist, wird ein Vorgang gezählt. Vorgänge werden nur dann gezählt, wenn der Marketingkanal festgelegt ist. Beispiel: „Direkt“ und „Intern“ sind häufig so konfiguriert, dass ein zuvor festgelegter Kanal nicht überschrieben werden soll. Wenn dann ein Besucher die Website besucht und dabei direkt von <i>facebook.com</i> kommt, wird dies nicht als Letzkontaktvorgang gezählt.</li> </ul>
<p>Umbenennung der <i>Clickthroughs</i>-Metrik in Ad-hoc-Analysen</p>	<p>Die Metrik <i>Clickthroughs</i> wurde in <i>Kampagnen-Clickthroughs</i> umbenannt, um besser zu verdeutlichen, was von dieser Metrik dargestellt wird.</p>
<p>Marketing Cloud-Besucher-ID</p>	<p>Wenn Sie den Besucher-ID-Dienst mittels einer Marketing Cloud-ID implementieren, stellt das Data Warehouse die Marketing Cloud-Besucher-ID als Aufschlüsselungsspalte für Berichte und Segmentierungen zur Verfügung. In der Benutzeroberfläche trägt die Spalte den Namen <i>Marketing Cloud-Besucher-ID</i>. Die Marketing Cloud-Besucher-ID ist auch in Clickstream-Data Feeds und Data Workbench verfügbar.</p>

Funktion	Beschreibung
Master-Marketing-Profil in Data Workbench	<p>Der Data Feed von Data Workbench wird in der April MR aktualisiert und erweitert, um das Master-Marketing-Profil in der Adobe Marketing Cloud nutzen zu können. Nach der Veröffentlichung der April MR am 21. April 2014 müssen alle Data Workbench-Benutzer bis zum 31. Mai 2014 auf dieses neue Data Feed-Format umsteigen.</p> <p>Weitere Informationen dazu finden Sie in den <a href="#">Versionshinweisen zur April MR für Data Workbench</a>.</p>

## Marketing Reports & Analysen

### Fehlerbehebungen

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

- Beim Vornehmen einer Aufschlüsselung mittels einer benutzerdefinierten Konversionsvariablen wurde der Suchtext nicht gelöscht. Das führte dazu, dass die Grafik für den gefilterten Detailbericht fehlerhaft dargestellt wurde.
- Wenn ein Traffic-Bericht vom Typ „Nächster benutzerdefinierter Traffic-Flow“ mittels CSV-geplanter Bereitstellung gesendet wurde, fehlten die Next-Flow-Elemente im bereitgestellten Bericht.
- Bei Verwendung eines Balkendiagramms (oder eines gestapelten Balkendiagramms) mit vertikaler Ausrichtung waren die Wochenenden im Schlüsselmetriken-Bericht nicht hervorgehoben.
- Das geplante Dashboard ist mit einigen leeren Reportlets eingetroffen. Bei Verwendung der Option **Jetzt senden** wurden diese korrekt gesendet.
- Bei Verwendung der Funktion **Datum vergleichen** und Sortieren nach der **Change**-Spalte kommt es zu Neuberechnungen, wenn zwischen Berichtsseiten gewechselt wird, die für das Umsortieren von Zeilenelementen verantwortlich waren. Eine Korrektur wurde vorgenommen, die die Wahrscheinlichkeit verringern soll, dass dies vorkommt.
- Ein Problem im Hierarchiebericht wurde behoben, das bewirkte, dass bei aktivierter Einstellung **View Current Data** die Schaltfläche **View Next Level** manchmal nicht angezeigt wird.
- Ein Problem wurde behoben, das bewirkte, dass ClickMap-Seitenmetriken bei den Metriken „Umsatz“ und „Beitrag durch Seiten“ für die gesamte Website in seltenen Fällen Nullen anzeigt.
- Die Liste der sozialen Netzwerke wurde um die folgenden Domänen ergänzt, die nun als soziale Netzwerke erkannt werden: *answers.yahoo.com, avforums.com, friendsreunited.co.uk, mumsnet.com* und *yelp.co.uk*.
- Das Problem, dass Pfade im Bericht Vollständige Pfade doppelt aufgeführt wurden, wobei die Pfadmetriken auf beide Kopien aufgeteilt waren, wurde behoben. Diese Pfade werden jetzt korrekt als ein einziger Pfad aufgeführt.
- Das Problem, dass die Vorschauzeile im Bericht Seitenansichten in seltenen Fällen fehlte, wurde behoben.
- Aufschlüsselungen mit numerischer Classification wurden so aktualisiert, dass Berichtsfilter jetzt korrekt erkannt werden.
- Ein Problem in jährlichen Berichten mit aktivierter Einstellung **View Current Data** wurde behoben. Dieses Problem führte dazu, dass die Metrik „Seitenansichten“ unterschiedliche Summen zwischen den Ranking- und den Trendansichten angab.
- Der Bericht Betriebssysteme wurde aktualisiert, sodass bei Mac-Betriebssystemversionen jetzt nach verschiedenen Releaseversionen unterschieden wird. Diese Betriebssysteme werden jetzt in der Form *[Hauptversion].[Unterversion].[Update]* gemeldet (z.B. 10.9.2).

### Die populärsten

## ReportBuilder

Keine Korrekturen für diese Version.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen Maintenance Release

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

- Ein Problem, durch das im Bericht Erneute Besuche bei der Gesamtanzahl der Besuche falsche Werte angezeigt wurden, wurde behoben.
- Das Problem, dass der Filter „Enthält nicht“ einige passende Zeileneinträge nicht filterte, wurde behoben.
- Ein Problem, durch das auf „Keywords - Natürlich“ basierende Segmente keine Daten zurückgeben, wurde behoben.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass Fallout-Berichte nicht korrekt funktionieren, wenn eVar-Instanzen als Ereignis zum Fallout hinzugefügt wurden.
- Das Problem, dass Listenvariablen beim Einsatz mit Aufschlüsselungen eine fehlerhafte Classification anzeigen, wurde behoben.
- Das Problem, dass Projekte in Ad-hoc-Analyse in einigen Fällen nicht geladen wurden, wurde behoben.
- Ein Problem beim Senden von Berichten vom Typ Nächster benutzerdefinierter Traffic-Flow per CSV als geplante Bereitstellung wurde behoben. Das Problem bestand darin, dass die untergeordneten Elemente im Bericht nicht aufgeführt waren und die Berichtsaufschlüsselungen nicht angezeigt wurden.

## Data Workbench

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

Der Data Feed von Data Workbench wird in der April MR aktualisiert und erweitert, um das Master-Marketing-Profil in der Adobe Marketing Cloud nutzen zu können. Nach der Veröffentlichung am 21. April 2014 müssen alle Data Workbench-Benutzer bis zum 31. Mai 2014 auf dieses neue Data Feed-Format umsteigen.

Das Master-Marketingprofil wurde eingeführt, um eine komplette Ansicht auf Kunden in ganz Adobe Analytics bereitzustellen. Dieser neue Dienst steht in der Adobe Marketing Cloud zur Verfügung, um als Grundlage für diese Funktionen in Analytics zu dienen und so einen zusätzlichen Nutzwert aus den Analysetools zu ermöglichen. Zur Anpassung an den neuen Data Feed und die globale Besucher-ID werden dem Data Feed neben der neuen Marketing Cloud-Besucher-ID noch weitere Verbesserungen und Erweiterungen hinzugefügt.

Weitere Informationen dazu finden Sie in den [Versionshinweisen zur April MR für Data Workbench](#).

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

- Die Marketing Cloud-Besucher-ID wurde als Aufschlüsselungsspalte für Berichts- und Segmentierungszwecke hinzugefügt. In der Benutzeroberfläche trägt die Spalte den Namen *Marketing Cloud-Besucher-ID*.



- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass die Metrik „Typ der verweisenden Stelle“ und darauf basierende Segmente nicht mit Reports & Analysen übereinstimmen.
- Das Problem, dass nicht alle Besucher in Besuchercontainersegmenten korrekt eingefügt werden, wenn ihre Besuche nicht in der richtigen Reihenfolge verarbeitet werden, wurde behoben. Dies kann vorkommen, wenn in einer mobilen App Offlinedaten aktiviert sind und Treffer aus einem früheren Besuch übermittelt werden, wenn spätere Besuche bereits erfasst wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass manche Berichtsanforderungen fehlschlagen, wenn sie mehrere Aufschlüsselungen namens „Typ der verweisenden Stelle“ enthalten.
- Das Problem, dass der Segmentoperator *Enthält eines von* keine Daten zurückgibt, wenn er auf Dimensionen mit mehreren Werten angewendet wird (z.B. auf Listenvariablen), wurde behoben.
- Das Problem, dass negative Dezimalwerte in Ereignissen falsch gerundet werden, wurde behoben. Die Berichterstellung zu diesen Ereignissen stimmt jetzt mit Reports & Analysen überein.
- Ein Problem, durch das große Berichte ohne Metriken nicht generiert wurden, wurde behoben.
- Das Problem, dass in Berichten ungültige Werte aufgeführt werden, wenn die Teilnahme in Werten angezeigt wird, die keine Zeichenfolgen sind, wurde behoben.
- Das Problem, dass Bindestriche in Namen von terminierten Berichten zu Unterstrichen geändert wurden, wurde behoben. Jetzt enthalten diese Berichte korrekte Bindestriche.

---

**Hinweis:** Der Zugriff auf Data Warehouse aus Version 14 wird in einer der folgenden Versionen entfernt. [Mehr Info](#)

---

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

---

**Hinweis: Wichtiger Hinweis für alle Kunden, die Data Feeds nutzen:** In den kommenden Monaten vergrößert Adobe die Größe vieler Data-Feed-Felder. Durch diese Änderungen werden zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics bereitgestellt. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

---

- In Data Feeds stehen jetzt Spalten für Marketing Cloud-Besucher-IDs und Target-Aktionen zur Verfügung. Für die Marketing Cloud-Besucher-ID muss der Besucher-ID-Dienst implementiert werden. Für die Target-Aktion muss Adobe Analytics-erweiterte Berichterstellung für Adobe Target implementiert werden.

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

#### 1.3

- Unterstützung für den Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS

- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social 3.2.2

Funktionen und Fehlerbehebungen in Social Version 3.2.2

### Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
Standardkampagne in Publisher	Sie können eine Standardkampagne für Ihre Report Suite festlegen. Wenn Benutzer neue Beiträge im Publisher oder im Inhaltskalender erstellen, ist in der Option Kampagne vorab die Standardkampagne eingetragen. Diese Einstellung vereinfacht die Veröffentlichung und Verwaltung. Wenn andere Kampagnen verfügbar sind, können Benutzer die Standardkampagne überschreiben.
Automatisches Abkürzen von URLs	Sie können einen Link-Shortener angeben. Alle Links im Beitrag werden mit dem standardmäßigen Link-Shortener abgekürzt. Dieser kann vom Benutzer manuell überschrieben werden.
Verbesserungen bei der Facebook-Moderation	<p><b>Private Nachrichten:</b> Erstellen Sie einen Moderations-Feed, der nur private Nachrichten anzeigt, die an eine im Privatbesitz befindliche Facebook-Seite gesendet wurden.</p> <p><b>Zielgruppen:</b> Erstellen Sie einen Moderations-Feed, der nur Inhalte anzeigt, die von Benutzern aus einer festgelegten Facebook-Zielgruppe an eine im Privatbesitz befindliche Facebook-Seite gesendet wurden.</p>
Social Buzz-Berichtsverbesserungen	<p><b>Neue Filter:</b> Sie können den Bericht Social Buzz nach Follower (nur Twitter), Klout-Ergebnis, Sprache und Geografie (Länder, Regionen und Städte) filtern.</p> <p><b>Verbesserte Beiträge mit dem Geografie-Reportlet:</b> Unter der Karte wird jetzt ein übereinander angeordnetes Rangfolgen-Diagramm angezeigt. Mit einem Klick können Sie die Karte oder das Diagramm auch nach bestimmten geografischen Regionen weiter aufschlüsseln.</p>
Schnellsuche im Publisher	Im Feld für die Schnellsuche können Sie den Anfang einer Eigenschaft, Gruppe oder Zielgruppe eingeben. Dies beschleunigt und vereinfacht das Veröffentlichen von Inhalten mit dem Publisher.

Funktion	Beschreibung
Kundenwarnhinweissystem	Mit dem Kundenwarnhinweissystem bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand. Diese Funktion versorgt Sie mit relevanten und zeitnahen Meldungen aus dem Social-Produkt. In den Benachrichtigungen können Informationen über Aktualisierungen, Stillstandszeiten und andere Hinweise zum Social-System stehen.

## Fehlerbehebungen

### Fehlerbehebungen in der Social-Version 3.2.2.:

- Ein Problem wurde behoben, das die korrekte Funktionsweise des Suchfelds im Bericht Social-Media-Kampagnen beeinträchtigt hat.
- Ein Problem wurde behoben, das in einigen Fällen dazu führte, dass eine Kampagne im Bericht Social-Media-Kampagnen doppelt angezeigt wurde.
- Ein Problem beim Reportlet Beitrags-Performance (im Dashboard Marketing-Übersicht und im Bericht Beitragsanalysen) wurde behoben, durch das der Datumszeitstempel im Pop-up von YouTube- und LinkedIn-Beiträgen nicht angezeigt wurde.
- Wenn man im Reportlet Kommentare des Berichts Details des Beitrags auf den Namen des Autors eines YouTube-Videos klickt, wird jetzt eine korrekte Verknüpfung zum YouTube-Channel dieses Autors erstellt.
- YouTube-Videokommentare im Bericht Details des Beitrags werden jetzt in chronologisch absteigender Reihenfolge (d.h. der aktuellste Beitrag zuerst) angezeigt, um mit der YouTube-Funktionalität übereinzustimmen.
- Die Anzahl der Kommentare wird jetzt im Bericht Details des Beitrags für LinkedIn-Beiträge angezeigt.
- Wenn Benutzer einen Bericht in eine Excel-Datei exportieren, werden Aufrufe an verschiedene Dienste getätigt (z. B. YouTube und LinkedIn). Falls einer dieser Dienste nicht verfügbar ist, kann der Exportvorgang nicht korrekt verarbeitet werden. In solchen Fällen wird jetzt die folgende Fehlermeldung angezeigt: „Der Export konnte nicht heruntergeladen werden, da einer der Plattformdienste nicht verfügbar war. Bitte versuchen Sie es später erneut.“
- Wenn Sie auf der Seite Details des Beitrags auf den Namen einer Eigenschaft klicken, wird jetzt eine Verknüpfung zu der zu dieser Eigenschaft gehörenden Seite Eigenschaftsüberblick erstellt.
- Ein Problem wurde behoben, die verhindert hat, dass beim Aktualisieren von Beiträgen in einem Moderations-Feed alle Beiträge geladen wurden.
- Das Problem beim Filtern von Direktnachricht-Moderations-Feeds wurde behoben.
- An den Fehlermeldungen im Publisher und Inhaltskalender für den Fall, dass mehrere Beiträge nicht veröffentlicht werden konnten, wurden Verbesserungen vorgenommen.
- Die Beitragsprognosen-Funktion im Publisher berücksichtigt jetzt auch geplante Beiträge, wenn sie Empfehlungen zum optimalen Zeitpunkt für das Absenden von Inhalten abgibt. Wenn Sie einen Beitrag so geplant haben, dass er zu einem bestimmten Zeitpunkt gesendet werden soll, wird Social diesen Zeitpunkt keinem anderen Beitrag vorschlagen.
- Ein Problem wurde behoben, das teilweise dafür sorgte, dass Beiträge mit der Meldung „Undefinierte Methode 'parse\_v3\_params' für #" fehlschlügen.
- Das Problem, dass Bilder im Vorschaubereich von Publisher fehlerhaft formatiert waren, wurde behoben.
- Ein Problem im Publisher wurde behoben, das in einigen Fällen dazu führte, dass in der Liste „Am häufigsten verwendete“ die falsche Zielgruppe stand.
- Ein Problem im Publisher wurde behoben, das bewirkte, dass die Eigenschaften in der Liste „Am häufigsten verwendete“ in der falschen Reihenfolge aufgeführt wurden. Jetzt werden Eigenschaften

in der richtigen Reihenfolge angezeigt: Von den am häufigsten verwendeten hin zu den seltener verwendeten Eigenschaften.

- Ein Problem, durch das die Eigenschaftenliste im Publisher nicht korrekt angezeigt wurde, wurde behoben.
- Das Problem, dass YouTube- und Sina Wiebo-Eigenschaften in der Liste Social-Eigenschaften auswählen auf der Seite Posting aussetzen nicht aufgeführt waren, wurde behoben.
- Ein Problem, das verhinderte, dass Benutzer einen Tweet für ein bestimmtes Land als Ziel wählen konnten, wurde behoben.
- Jetzt zeigt Social eine Warnmeldung an, wenn ein Benutzer in einem Beitrag einen Link einsetzt, ohne ihn zu verkürzen.
- Das Problem, dass Links in Tweets fehlerhaft auf eine Kampagne verweisen, wurde behoben.
- Wenn der Benutzer beim Erstellen einer Listening-Regel mit einem standortbezogenen Filter (z. B. einem Begrenzungsrahmen) ungültige Kriterien eingibt, wird jetzt eine Fehlermeldung angezeigt. Diese Meldung wird angezeigt, wenn Benutzer die Registerkarte Basis oder Builder verwenden, um die Regel zu erstellen.
- Ein Problem wurde behoben, welches das Löschen mehrerer Listening-Rules durch den Benutzer verhindert hat.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem ein Benutzer ein Facebook-Konto nicht löschen konnte, wenn es sich bei dem Benutzer um den einzigen Administrator handelte, der mit dieser Seite in Social verknüpft war.
- Beim Erstellen einer neuen Benutzergruppe wird anstatt der gelben Warnmeldung, die in bisherigen Versionen fälschlicherweise eingeblendet wurde, eine grüne Erfolgsmeldung angezeigt.
- Beim Erstellen einer neuen Facebook-Zielgruppe werden bei einem Doppelklick auf die Schaltfläche Speichern nicht mehr zwei Zielgruppen erstellt.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Advanced 3.10

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

Funktionen und Verbesserungen	Beschreibung
Adobe Analytics-erweiterte Berichterstellung für Adobe Target	<p>Adobe Analytics-Kunden können Analytics während der Testeinrichtung als Standardquelle für die Berichterstellung auswählen. Sie müssen nicht mehr alle Erfolgsmetriken oder Zielgruppen auswählen, mit denen Ihre Ergebnisse gefiltert werden sollen. Bei der Berichterstellung können Sie eine beliebige Erfolgsmetrik oder Zielgruppensegment auswählen, die bzw. das in Analytics definiert ist, und es dann nachträglich auf Ihre Berichterstellung anwenden, um durch umfangreiche Filterung und Aufschlüsselung bestmögliche Analysen zu erhalten.</p> <p><b>Hinweis:</b> Unter <a href="http://www.adobe.com/go/audiences_de">http://www.adobe.com/go/audiences_de</a> können Sie den Zugriff auf diese Funktion anfordern.</p>

Funktionen und Verbesserungen	Beschreibung
Marketing-Masterprofil für Zielgruppen in Echtzeit	<p>Nutzen Sie das Marketing-Masterprofil, das Besucher-IDs und Daten zu einem einsatzfähigen Profil zusammenfasst, welches dann lösungsübergreifend genutzt werden kann. Wenn Sie während der Segmenterstellung in Adobe Analytics das Kontrollkästchen <b>Make Available to the Marketing Cloud</b> aktivieren, wird das Segment in der benutzerdefinierten Zielgruppenbibliothek von Adobe Target verfügbar gemacht. Ein in Analytics erstelltes Segment oder Zielgruppen-Management kann verwendet werden, um Besucher in Target gezielt anzusprechen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Unter <a href="http://www.adobe.com/go/audiences_de">http://www.adobe.com/go/audiences_de</a> können Sie den Zugriff auf diese Funktion anfordern.</p>
Erweiterter Zeitrahmen für mbox-Nutzungsinformationen	<p>Bislang konnten Sie mbox-Nutzungsstatistiken zu den sechs letzten Monaten anzeigen. Dieser Zeitraum wurde auf 13 Monate (aktueller Monat plus die letzten 12 Monate) erweitert.</p>

## Fehlerbehebungen

Fehlerbehebungen in der Version vom 17. April 2014:

- Das Problem bei der Verknüpfung von Benutzernamen aus Adobe Analytics mit Target wurde behoben.
- Das Problem, dass ein Dialogfeld bezüglich eines Ausnahmefehlers versehentlich auf Japanisch angezeigt wurde, wurde behoben.

## Target Standard 1.7

Fehlerbehebungen in der Version vom 21. April 2014:

Funktion	Beschreibung
Adobe Analytics-erweiterte Berichterstellung für Adobe Target	<p>Adobe Analytics-Kunden können während der Testeinrichtung Analytics als Standardquelle für die Berichterstellung auswählen. Sie müssen nicht mehr alle Erfolgsmetriken oder Zielgruppen auswählen, mit denen Ihre Ergebnisse gefiltert werden sollen. Bei der Berichterstellung können Sie eine beliebige Erfolgsmetrik oder ein Zielgruppensegment auswählen, die bzw. das in Analytics definiert ist, und es dann nachträglich auf Ihre Berichterstellung anwenden, um durch umfangreiche Filterung und Aufschlüsselung bestmögliche Analysen zu erhalten.</p> <p><b>Hinweis:</b> Unter <a href="http://www.adobe.com/go/audiences_de">http://www.adobe.com/go/audiences_de</a> können Sie den Zugriff auf diese Funktion anfordern.</p>

Funktion	Beschreibung
Marketing-Masterprofil für Zielgruppen in Echtzeit	<p>Nutzen Sie das Marketing-Masterprofil, das Besucher-IDs und Daten zu einem einsatzfähigen Profil zusammenfasst, welches dann lösungsübergreifend genutzt werden kann. Wenn Sie während der Segmenterstellung in Adobe Analytics das Kontrollkästchen <b>Make Available to the Marketing Cloud</b> aktivieren, wird das Segment in der benutzerdefinierten Zielgruppenbibliothek von Adobe Target verfügbar gemacht. Ein in Analytics erstelltes Segment oder Zielgruppen-Management kann verwendet werden, um Besucher in Target gezielt anzusprechen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Unter <a href="http://www.adobe.com/go/audiences_de">http://www.adobe.com/go/audiences_de</a> können Sie den Zugriff auf diese Funktion anfordern.</p>
Aktivitätstyp „Erlebnis-Targeting“	<p>In einer Aktivität können mehrere Erlebnisse für unterschiedliche Zielgruppen enthalten sein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Diese Funktion ist mit der Landingpage-Kampagne in Target Classic vergleichbar.</p>
Testen von mehreren Seiten	<p>Mit dieser Funktion können Sie auf mehreren Webseiten gleichzeitig einen Test oder eine Targeting-Aktivität ausführen. So können Sie jetzt Tests an alle Produktseiten senden oder die globale Navigation auf jeder einzelnen Seite Ihrer Website ändern. Welche Seiten in der Gruppe enthalten sein sollen, können Sie in einem einfachen Rule Builder festlegen.</p>

## Fehlerbehebungen

Fehlerbehebungen in der Version vom 21. April 2014:

- Ein Problem wurde behoben, das die Komprimierung von target.js durch Edge verhindert hat.
- Ein Problem in Berichten wurde behoben, das verhindert hat, dass die Konversionsanzahl in der Aktivitätszeile für A/B-Aktivitäten angezeigt wird.
- Das Problem, dass ein Bericht nicht mehr angezeigt wird, nachdem ein Erlebnis mit Daten gelöscht wurde, wurde behoben.

## Bekannte Probleme

Dieses Release weist die folgenden bekannten Probleme auf. Dieser Fehler wird im nächsten Update behoben.

- Klick-Tracking funktioniert nicht mit Elementen, die mithilfe des Visual Experience Composer neu angeordnet wurden. Richten Sie Klick-Tracking nicht für neu angeordnete Elemente ein, bis dieser Fehler behoben ist.
- Es tritt ein Synchronisierungsfehler auf, wenn Geo-Zielgruppen in Target Standard erstellt werden und die Geolokation in Target Advanced deaktiviert ist.

- Ein Bild kann nicht ausgetauscht werden, wenn das Bild in CSS referenziert wird.

[Nach oben](#)

## Search&Promote 8.13.0

Das folgende Feature wurde am 9. April 2014 veröffentlicht:

Funktion	Beschreibung
Dynamische Facets mit Unterstützung für vollständigen Tabellenabgleich	Manche Kunden verfügen über viele Attribute auf SKU-Niveau, die sie mithilfe von dynamischen Facets auswählen und anzeigen möchten. Daher können Sie jetzt optional jedes dynamische Facet-Feld mit bis zu einem Tabellennamen in einer statischen Kontokonfiguration verknüpfen. Diese Tabellenbeziehungen können dann zum Zeitpunkt der Suche für jedes beliebige Facet-Feld, das in die Suche involviert ist, angewendet werden.

[Nach oben](#)

## Fehlerbehebungen

Fehlerbehebungen in der Version vom 9. April 2014:

- Das Beschreibungsfeld für Datenansichten wurde dahingehend geändert, dass es nun das Tag `<search-display-field>` anstelle von `<search-description>` verwendet.
- Dem Index Connector wurde eine Funktion hinzugefügt, die zwei oder mehr Felder zu einem primären Schlüssel verkettet.
- Das AttributeLoader-Regen-Enabled-Skript `attributeloader-regen.pl` wurde so geändert, dass es Werte nicht HTML-codiert.
- Bei Abfragen vom Typ „Bereichssuche“ wurde der Umgang mit Leerstellen bei Index- und Suchzeiten abgeglichen.
- Wenn dynamische Facets aktiviert waren, wurde beim Hinzufügen einer Geschäftsregel manchmal ein Fehler verursacht.
- Das Hinzufügen oder Bearbeiten einer Definition in **Einstellungen > SPIN > IndexConnector** wurde durch einen JavaScript-Fehler verhindert.
- Wenn beim Erstellen einer Geschäftsregel die Zeit ausgewählt war, schien die Geschäftsregel nach dem Speichern standardmäßig die GMT-Zeitzone zu verwenden. Nach dem Speichern hatte es den Anschein, dass dann die Zeitzone des Kontos übernommen wurde.
- Das Sortieren von Geschäftsregeln in Stage funktionierte nicht fehlerfrei.
- Die Berichterstellung zur Suchleistung wurde um die Möglichkeit erweitert, Berichte zur Übermittlung per E-Mail einzuplanen.
- Der feste Zeitplan für Geschäftsregeln wurde automatisch auf Sommerzeit umgestellt.
- Wenn eine große Anzahl von dynamischen Facet-Feldern definiert war, kam es benutzerseitig zu langen Antwortzeiten bei Suchvorgängen.
- Es wurden fälschlicherweise Fehler gemeldet, dass der Index außerhalb des Bereichs liegt.
- In Rechenzentren außerhalb Nordamerikas war der Scene7-Zugriff unterbrochen.
- Die SPIN XPath-Validierungsfunktion gab einen falsch-positiven Fehler zurück.
- Nach einer SPIN-Aktivierung/Deaktivierung wurde der Benutzer auf die Anmeldeseite des Mitgliederzentrums umgeleitet.

[Nach oben](#)

# Media Optimizer

## Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Media Optimizer

- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- **Anzeigen-Management** – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

# Campaign

Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln.

Wenn Sie Hilfe oder Support erhalten möchten, melden Sie sich im [Adobe Campaign Extranet](#) an.

[Nach oben](#)

# Experience Manager

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386





# Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud.

Releasedatum: **22. Mai 2014**

Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Veröffentlichung Versionshinweise zu erhalten.

- [Marketing Cloud und gemeinsame Funktionen](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Dienste

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Mobile Services 2.0](#)
- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

### Adobe Mobile Services

Adobe Mobile Services integrieren Funktionen für mobiles Marketing von mobilen Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud miteinander. Zunächst bietet der Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen aus den Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

### Fehlerbehebungen

- Die Voreinstellung „Letzten 30 Tage“ umfasst jetzt „Heute“ als Auswahlmöglichkeit.
- Ein Filterungsproblem wurde behoben, das in geografischen Berichten für Japanisch auftrat.
- Ein Zurücksetzungsproblem im Datumsbereich wurde behoben, das bei der Anzeige des Berichts zur Kohorte nach dem ersten Start auftrat.
- Ein Suchproblem wurde behoben, das das Durchsuchen der App Stores aller Länder verhinderte.
- Ein Fehler wurde behoben, bei dem bei der Filterung nach mehreren Regionen keine Daten zurückgeliefert wurden.
- Unleserliche Unicode-Zeichen in den heruntergeladenen Software Development Kits wurden korrigiert.
- Die fehlerhafte Hilfe-QuickInfo auf der Seite Target-Aktivitäten wurde korrigiert.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile](#).

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Funktion	Beschreibung
REST API-Unterstützung.	Die Data Connectors-API unterstützt jetzt REST.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

## Analytics

### Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- [Neue Funktionen in Analytics Premium](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Data Warehouse](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)
- [Analytics Web Services \(SOAP und REST APIs\)](#)

### Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
Einheitliches Verwalten und Erstellen von Segmenten in Analytics	<p>Segmente werden jetzt über Analytics-Oberflächen und Report Suites hinweg erstellt, verwaltet und verwendet.</p> <p>Eine neue Segment Builder-Oberfläche ermöglicht das Erstellen einfacher, verschachtelter und sequenzieller Segmente. Sie können jetzt mehrere Segmente auf einen einzelnen Bericht anwenden, um Logikverdopplung in mehreren Segmenten zu vermeiden.</p> <p>Ein neuer Segment Manager ermöglicht das einfache Verwalten, Genehmigen, Freigeben und Taggen von Segmenten. Segmente können für Analytics-Powered Targeting in der Marketing Cloud veröffentlicht werden.</p>
Verbesserte Verwaltung terminierter Berichte	<p>Für terminierte Berichte sind jetzt bessere Warteschlangenverwaltung und erweiterte Filterungsmöglichkeiten verfügbar. Benutzer auf Administratorebene können jetzt alle Berichte ihrer Organisation anzeigen, verwalten und filtern.</p>

Funktion	Beschreibung
Verbesserte Navigation der Web-Benutzeroberfläche	Die Web-Benutzeroberfläche bietet jetzt anstelle eines Flyout-Menüs ein Sliding-Menü. Das neue Sliding-Menü bietet außerdem einfachen Zugriff auf alle Marketing Cloud-Lösungsmenüs.
Eigene Textbeschreibungen für Berichte	In Marketing Reports & Analysen können Sie jetzt eine kurze Beschreibung für alle benutzerdefinierten Dimensionen (props/eVars) und Metriken (events) hinzufügen. Diese Dimensionen werden dann kontextbezogen auf der Web-Benutzeroberfläche angezeigt, um das Verständnis der in Berichten enthaltenen Daten zu erleichtern.
Report Builder 5.0	Report Builder 5.0 besitzt einige neue Funktionen, wie: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterstützung für einheitliche Segmentierung und Segmenterstellung im Kontext (mithilfe von Werten, die aus einem Zellbereich bezogen werden)</li> <li>• Die Berichtskuration enthält mehrere Funktionen, die das Erstellen von Arbeitsmappen für Unternehmensanwender unterstützen, wie geschützte Datenblöcke, interaktive Steuerelemente und das Aufrufen von Report Builder über eine Excel-Funktion.</li> <li>• Der Offline-Modus ermöglicht die Offline-Bearbeitung von Arbeitsmappen, bei der alle Berichtsfragen angehalten werden, um eine effizientere Bearbeitung zu ermöglichen</li> <li>• Die Path- und Fallout-Berichterstellung unterstützt Path- und Fallout-Berichte im Report Builder.</li> <li>• Das Importieren von Dashboards und Lesezeichen erlaubt Benutzern das Importieren von Reports &amp; Analysen-Dashboards und -Lesezeichen als Report Builder-Anfragen.</li> <li>• Zu den Verbesserungen der terminierten Berichterstellung gehören die Möglichkeit, den Link zum Abbestellen des Abonnements zu deaktivieren (nützlich für Benutzer, die interne E-Mail-Listen benutzen), und die Möglichkeit, Arbeitsmappen mit Makros zu planen.</li> </ul>
Neuer Bericht zu Betriebssystemen	Setzt die im Betriebssystembericht vorhandenen Elemente in Betriebssystemtypen (Microsoft Windows, Apple Macintosh, UNIX und so weiter) um und sorgt so für eine vereinfachte Berichterstellung.
Statistische Berechnungen in berechneten Metriken	Beim Erstellen berechneter Metriken in Ad-hoc-Analysen können jetzt statistische und logische Funktionen einbezogen werden. Zu den Funktionen gehören Mittelwert, Standardabweichung, Korrelation, absoluter Wert, IF-Anweisungen und viele mehr.

## Neue Funktionen in Analytics Premium

Zusätzlich zu den unter [Neue Funktionen in Analytics](#) aufgeführten Funktionen verfügt Analytics Premium über die folgenden neuen Funktionen:

Funktion	Beschreibung
Analytics Live Stream	Der Analytics Live Stream bietet innerhalb von Sekunden nach dem Erfassen einen Stream teilweise verarbeiteter Analysedaten, die sämtliche Benutzer- und Standardvariablen (über 300 Variablen pro Hit) enthalten.

Funktion	Beschreibung
Entscheidungsbäume	Auswerten von Zielgruppenmerkmalen und Interaktionen mit Entscheidungsbäumen, in denen die potenziellen Beziehungen oder ein bestimmtes Ergebnis in Prognoseanalysen ausgedrückt wird.
Finder-Bereiche	Zugriff auf Dimensionen, Metriken und Filter, die direkt angewendet werden können, um eine Visualisierung mithilfe eines neuen Satzes von Finder-Bereichen durchzuführen, auf die über den Arbeitsbereich oder die linke Sidebar der Client-Konsole zugegriffen werden kann.
Standardberichtstypen	Zugriff auf herkömmliche Berichte, die in Adobe Analytics verwendet werden, in Data Workbench, einschließlich Seitenansichten, Unique Visitors, Traffic, Kampagne, verweisender Domäne und anderen.
Dichtekarte	Anzeige von Vergleichswerten als rechteckige Einheiten unterschiedlicher Größe und Farbe auf einer quadratischen Karte. Elemente werden von links oben nach rechts unten angeordnet, vom größten zum kleinsten und vom hellsten zum dunkelsten, um die Dichte der einzelnen Werte zu schätzen.
Zuordnungsprofil	Schnelle Analyse von Zuordnungsereignissen und Zuweisen der Verantwortung zu Erst- oder Letztkontakt von Webseiten, Kampagnen oder anderen Ereignissen, die zu einer erfolgreichen Konversion oder einem erfolgreichen Verkauf geführt haben, mithilfe des neuen regelbasierten Zuordnungsprofils.

Zusätzliche Aktualisierungen für Analytics Premium finden Sie im Abschnitt zu den neuen Funktionen in den [Versionshinweisen zu Data Workbench 6.2](#).

## Marketing Reports & Analysen

### Fehlerbehebungen

- Die Absprungrate wurde in Mobile Device-Berichten nicht als Metrik angezeigt.
- In einem vertikalen Layout angezeigte Dashboards zeigten nur 28 Tage anstelle von 30 oder 31 an.
- *Tage bis Erstkauf*, *Tage zwischen Wiederholungskäufen* zeigten doppelte *Tage* in der Berichtsausgabe an.
- Die Zeitzonen für Berichtshinweise waren standardmäßig auf die Mountain Standard Time festgelegt. Jetzt wird standardmäßig die Zeitzone der Report Suite verwendet.
- Das Dashboard zeigte die Option für die stündliche Granularität nicht an.
- CSV-Berichte wurden nicht bereitgestellt. Das Problem trat auf, wenn Berichte mit bestimmten Segmenten ausgeführt wurden und versucht wurde, sie in einer E-Mail bereitzustellen und dann die CSV-Dateinamen zu denselben Namen wie die der Segmente zu ändern.
- In heruntergeladenen Dashboards wurden unvollständige Hinweise angezeigt.
- Text in PDF-Dateien war von weißen Linien durchzogen, und der Text war oben an den Zeichen abgeschnitten.
- Der Versuch, eine Benutzergruppe zu bearbeiten, führte zu dem Fehler „Anfrage enthält ungültige Berichts-ID“.
- Die Anmelde-URL für einen neuen Benutzer in Reports & Analysen ist nicht mehr Datencenter-spezifisch, sondern generisch: <http://my.omniture.com/login>.
- Das Speichern von Verarbeitungsregeln führte nach dem Entfernen von Elementen aus dem Abschnitt *Andernfalls Folgendes ausführen* dazu, dass die gelöschten Elemente zurückkehrten.
- Verschiedene Probleme mit dem Veröffentlichungs-Widget wurden behoben:

- Das Veröffentlichungs-Widget wurde nicht aktualisiert.
- Das Veröffentlichungs-Widget funktionierte ausschließlich in der Vorschau, nicht in einer Live-Umgebung.
- Das Veröffentlichungs-Widget zeigte nicht alle Werte für ein gefiltertes Reportlet an. Es zeigte nur einen Wert an.
- Beim Anmelden zur Bearbeitung eines Warnhinweises war der ausgewählte Warnhinweis leer.
- Der Versuch, Anwendungsberichte für bestimmte Report Suites in der Admin-Konsole zu aktivieren, schlug fehl.
- Das Löschen von Classifications führte zu einem Fehler.
- Im Bericht Seitenansicht wurde die Prognose für einige Jahresberichte nicht angezeigt.
- Formatierungsprobleme in jährlichen Berichten zu rückkehrenden Besuchern mit monatlicher Granularität wurden behoben.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

### Fehlerbehebungen

- Filterungsoptionen funktionierten, wenn die Daten manuell aktualisiert wurden, nicht aber, wenn sie durch den Planer bezogen wurden.
- Der klassifizierte Seitenbericht gab, wenn er nach Produkten aufgeschlüsselt wurde, – zurück.
- Ein Fehler *Ungültiges Element* wurde zurückgegeben, wenn eine Seiten-Classification nach einer Trackingcode-Klassifizierung aufgeschlüsselt wurde.
- Wenn ein GeoSegmentation-Bericht für zwei oder mehr Konversionsereignismetriken ausgeführt wurde, wurden keine Daten zurückgegeben.
- Wenn ein GeoSegmentation-Bericht für eine benutzerdefinierte Ereignismetrik ausgeführt wurde, wurden keine Daten zurückgegeben.
- Die Bereitstellung einer Arbeitsmappe als .pdf-Datei konnte nicht geplant werden. Sie kam immer als Excel-Arbeitsmappe an.
- Ein stündlich terminierter Bericht konnte nicht zum gewünschten Zeitpunkt erstellt werden.
- Für die Mobile App-Dimension war nur der App Store-ID-Bericht verfügbar. Für diese Dimension sind jetzt zehn weitere Berichte verfügbar.
- Beim Filtern nach einer Classification wurden die Daten in Reports & Analysen angezeigt, nicht aber in Report Builder. Das Formular Ausgewählter Filter wird jetzt auf der Grundlage des Elements und der Metrik vorbelegt, die in der Report Builder-Anfrage ausgewählt sind.
- Ein Problem wurde behoben, das das Hinzufügen von Empfängern im Zeitplan-Manager des Report Builders verhinderte. Es trat ein Fehler auf, der besagte: „Das ausgewählte Arbeitsmappenformat wird durch die Zeitplanfunktion von Adobe Report Builder nicht unterstützt“.
- Beim Ausführen des Berichts Sitebereiche mit der Dimension „Typen der verweisenden Stelle“ und der Metrik „Unique Visitor“ trat ein Fehler auf, und es wurden keine Daten zurückgegeben.
- Der Filter für einen eVar-Bericht zeigte nicht alle verfügbaren Linienelemente an.
- Report Builder-Berichte enthielten unleserliche Linienelemente, wenn diese Elemente für die Variable zu lang waren. Elemente wurden in der Mitte eines Multibyte-Zeichens abgeschnitten.
- Anfragen an Report Builder gaben nicht die angeforderten Daten zurück, obwohl die API-Anfrage diese Daten enthielt.
- Beim Ausführen des Seitenberichts mit einer benutzerdefinierten Traffic-Dimension für mehrere Metriken wurden keine Daten angezeigt. Wenn jedoch nur „Seitenansichten“ als Metrik ausgewählt war, wurden die Daten angezeigt.
- Beim Planen eines Berichts im PDF-Format wurde an die gesendete E-Mail kein Bericht angehängt.

- Beim Abholen von Ereignissen für den Bericht Geosegmentation Land gab Report Builder Nullen zurück.
- Formatierungsprobleme in Trendberichten wurden behoben.
- Wenn Sie in Report Builder angemeldet waren, war es nicht möglich, in Excel **Speichern unter > Speichern als PDF** auszuführen. Wenn Sie nicht in Report Builder angemeldet waren, war diese Aktion möglich.
- Formatierungsprobleme für Berichte mit monatlicher Granularität, die über das Migrationsdatum hinausreichte, wurden behoben.
- Das Ausführen einer Report Builder-Anfrage für Beitragsmetriken mit monatlicher Granularität gab keine Daten zurück.
- Bei der Verwendung von Report Builder war es nicht möglich, eine Anfrage in Microsoft Office 2013 zu kopieren/einzufügen.
- Die Metrik „Unique Visitors“ war in der Standardhandelsliste nicht verfügbar.
- Beim Ausführen des Berichts Besucherzahl in einem nicht englischen Gebietschema wurden, wenn Elemente über **Filter > Spezifische > Aus Liste** im Anforderungs-Assistenten festgelegt wurden, keine Daten zurückgegeben. Lokalisierte Elementnamen wurden direkt als Abfragebedingungen übermittelt.
- Eine nach verweisenden Domänen aufgeschlüsselte Eigenschaft gab keine Daten zurück.
- Beim Hinzufügen von „Produktansicht benutzerdefiniert (event7)“ für den Landesbericht in Geosegmentation im Report Builder wurden keine Daten zurückgegeben.
- Der terminierte Bericht enthielt ein falsches Startdatum.
- Der Bericht **Besucherprofil > Geosegmentation US DMA** rief keine Lebenszyklusmetriken ab und gab keine Daten zurück.
- Stündliche Berichte schlugen in Report Builder zeitweise fehl.
- Folgende klassifizierte Berichte waren in Report Builder nicht verfügbar:
  - Mobile App > Lebenszyklusberichte > Lebenszyklusvariablen > Erster Starttermin-Berichte
  - Video > Videovariablen > Video > Video
- Keywords wurden beim Importieren in Report Builder falsch übersetzt.
- Geplante Berichte gaben einen Teil der Daten zurück, wohingegen bei manuell ausgefüllten terminierten Berichten die Daten erwartungsgemäß geliefert wurden.
- Der Geocountry-Bericht mit Umsatz gab keine Daten zurück, wenn eine andere Granularität als Aggregat ausgewählt wurde.
- Bei terminierten Berichten wurden nicht alle Anfragen korrekt aktualisiert.
- Das Herunterladen einer Bibliotheksarbeitsmappe, die durch einen Benutzer mit einem Namen mit Bindestrich hochgeladen worden war, war nicht möglich.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

### Fehlerbehebungen

Folgende Probleme wurden in dieser Version behoben:

- Neue .jar-Dateien wurden zur Ad-hoc-Analyseninstallation hinzugefügt, weshalb Sie Ihre .jnlp-Datei aktualisieren müssen, damit sie gestartet werden kann.
- QuickInfo-Text wurde zum Bereich Dimension hinzugefügt, um das ursprünglich übergeordnete Element der Dimension kenntlich zu machen. Wenn zwei Dimensionen denselben Namen haben, können Sie jetzt den Cursor über eine Dimension bewegen, um deren Ursprung zu erkennen und sie von anderen Dimensionen mit demselben Namen zu unterscheiden.

- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass terminierte Berichte mit einem Namen, der mit einem Multibyte-Zeichen begann, nicht ausgeführt werden konnten.

## Data Workbench

### Fehlerbehebungen

- Die Suchdatei „Visuelle Site“ wurde aktualisiert, um Suchmaschinenänderungen des Abfragesuchbegriffs zu beheben.
- Beim Transformieren von Daten müssen Sie in der Datei `Insight Transform.cfg` den richtigen Zeitonenparameter angeben. Siehe die [Upgrade-Anforderungen](#) für Data Workbench 6.2.
- Die Fehlermeldung auf der Client-Workstation, die beim Importieren eines Arbeitsbereichs auch dann angezeigt wurde, wenn der Import erfolgreich war, wurde korrigiert.
- In Report Server kann jetzt der Befehl „post“ ausgeführt werden.
- Fehler auf der Client-Benutzeroberfläche für vereinfachtes Chinesisch wurden behoben.
- Adobe Analytics aktualisiert und erweitert den Data Feed, auf dem Data Workbench basiert, um das Master-Marketingprofil in der Adobe Marketing Cloud nutzen zu können. Alle Benutzer von Data Workbench müssen bis zum 21. April 2014 ihre Umgebung auf diese Umwandlung vorbereiten.  
Das Master-Marketingprofil wurde eingeführt, um eine komplette Ansicht von Kunden in ganz Adobe Analytics bereitzustellen. Dieser neue Dienst steht in der Adobe Marketing Cloud zur Verfügung und dient als Grundlage für diese Funktionen in Analytics, sodass ein zusätzlicher Nutzwert aus den Analysetools gezogen werden kann. Zur Anpassung an den neuen Data Feed und die globale Besucher-ID werden dem Data Feed neben der neuen Marketing Cloud-Besucher-ID noch weitere Verbesserungen und Erweiterungen hinzugefügt.

Weitere Versionsinformationen finden Sie in den [Updates für Data Workbench 6.2](#).

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

### Fehlerbehebungen

- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass die Dimension „Verweisende Domäne“ unter bestimmten Umständen für Reports & Analysen nicht passte.
- Die Verwendung der Metrik „Beitrag am Umsatz“ führte zu Daten, die unterschiedliche Umsatzergebnisse zurückgaben, wenn sie zu unterschiedlichen Terminen/Uhrzeiten abgeholt wurden.
- Nicht-Administratorbenutzer konnten geplante Data Warehouse-Anforderungen abbrechen.
- Bei dem Versuch, auf Data Warehouse zuzugreifen, wurde eine Netzwerkbeschleunigungs-Zeitüberschreitung ausgelöst.
- Data Warehouse fügte die Classifications `post_tnt` (Kampagne, Rezept und Kampagne > Rezept) für die Berichterstellung und Segmentierung erneut hinzu.

---

**Hinweis:** Der Zugriff auf Data Warehouse aus Version 14 wird in dieser Version entfernt. [Mehr Info](#)

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

### Data-Feed-Spalten werden demnächst erweitert

Adobe bewertet derzeit eine Vergrößerung vieler Data-Feed-Felder. Eine Feldvergrößerung bietet Raum für zusätzliche Funktionen in Adobe Analytics. Die größeren Felder können jedoch auch Einfluss auf die ETL-Prozesse (Extract, Transform, Load) von Kunden haben, bei denen Data-Feed-Daten gesammelt werden. Alle Kunden sollten die in [Data-Feed-Spaltenerweiterung](#) beschriebenen Änderungen vornehmen, um sich darauf vorzubereiten.

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

#### 1.3.1

- AppMeasurement für die JavaScript-Funktion `s_gi` konnte Instanzen, die mit dem H-Code `s_gi` erstellt wurden, nicht korrekt finden. Beachten Sie, dass sich dieses Problem nur bei einigen Implementierungen mit dualem Tagging auswirkte, in denen sich AppMeasurement für JavaScript und H-Code auf derselben Seite mit separaten Instanzen befanden und `s_gi` verwendet wurde, um Instanzen nach Report Suite zu finden.

### JavaScript H-Code (Legacy)

#### H.27

- Unterstützung des [Marketing Cloud Besucher-ID-Dienstes](#).
- Unterstützung der [Integration von Analytics für Target](#).

### Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst

#### 1.2.2

- Die Behandlung von Top-Level-Domänen mit zwei Zeichen, wie „.no“ oder „.us“, beim Schreiben von Cookies wurde korrigiert.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Analytics Web Services (SOAP- und REST-APIs)



## Updates

- Echtzeit-Berichte werden jetzt durch die Reporting API 1.4 unterstützt.
- Der Analytics-Zusammenfassungsbericht ist jetzt in Reporting API 1.4 verfügbar.
- Berichtsabfragen unterstützen jetzt Nicht-UTF-8-Zeichen und Elementnamen, die den Parameter `elementDataEncoding` verwenden.
- Die Data Connectors-API unterstützt jetzt REST-Anfragen.
- Die Data Warehouse-API unterstützt das Erstellen von Segmenten, die mit der Funktion für die einheitliche Segmentierung von Analytics kompatibel sind, mit der Einschränkung, dass Segmente, die mit der Data Warehouse-API erstellt wurden, nur in der Data Warehouse-API bearbeitet werden können. Wenn Sie diese Segmente über die Segment Builder-Benutzeroberfläche bearbeiten, werden die Änderungen in der API nicht übernommen.

## Social

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Social 3.3.

### Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
Globale Report Suite-Unterstützung	Social unterstützt jetzt globale Report Suites, die eine aggregierte Sicht der verschiedenen Eigenschaften einer Organisation bieten.

Funktion	Beschreibung
Verbesserungen der einheitlichen Moderation	<p>Folgende Verbesserungen der einheitlichen Moderation wurden vorgenommen:</p> <p><b>Regeln für die automatische Benachrichtigung:</b> Erstellen Sie Moderationsregeln, die automatisch Benachrichtigungen an eine oder mehrere E-Mail-Adressen senden, wenn auf einer Ihrer Facebook-Seiten Inhalt gepostet wird, der bestimmte Wörter enthält.</p> <p><b>Twitter-Konversations-Feeds:</b> Konfigurieren oder bearbeiten Sie einen Feed, um die Moderation einzelner Tweets und der zugehörigen Kommentare zu erleichtern.</p> <p><b>Beitragstyp-Filter:</b> Erstellen Sie einen Facebook- oder Twitter-Moderations-Feed, der Beiträge nach Beitragstyp anzeigt. Für Facebook können Sie nach Beiträgen und Kommentaren/Antworten filtern. Für Twitter können Sie nach Tweet, Antworten und Retweets filtern.</p> <p><b>Social-Benutzerprofil:</b> Social kann automatisch die verschiedenen Social-Benutzerprofile über verschiedene Plattformen (Facebook, Twitter und LinkedIn) hinweg verbinden, um eine einheitliches Social-Profil zu erstellen. Um diese Einstellung zu aktivieren, müssen Sie sich an Ihren Social-Kundenbetreuer wenden. Die verbesserte Autorensseite des Benutzers zeigt jetzt auch Informationen zu Emotion und Sentiment an.</p> <p><b>Export des Moderationsverlaufsberichts:</b> Die Microsoft Excel-Datei, die Sie vom Dashboard Moderationsübersicht herunterladen können, enthält jetzt einen Verlauf der Moderationsaktionen, der detaillierte Informationen zu den einzelnen in einem festgelegten Zeitraum durchgeführten Moderationsaktionen enthält.</p> <p><b>Verbesserungen des Zeitstempels:</b> Sie können den Cursor bei jedem Tweet über den Zeitstempel bewegen, um den vollständigen Zeitstempel und die Listening-Regel, die den Inhalt erfasst hat, anzuzeigen. Sie können auch auf den Zeitstempel klicken, um Twitter zu öffnen und den Inhalt anzuzeigen.</p>
Berichte per E-Mail senden	Senden eines Berichts im Microsoft Excel-Format an eine oder mehrere E-Mail-Adressen, unverzüglich oder gemäß dem Zeitplan.
Beiträge in der Herausgebervorschau bearbeiten	Sie können Beiträge für alle Plattformen (Facebook, Twitter, Google+ usw.) jetzt im Bereich der Herausgebervorschau bearbeiten.
Social-Startseite festlegen	Festlegen einer standardmäßigen Startseite, die beim Anmelden in Social automatisch angezeigt wird. Sie können die Standardstartseite über das Popup-Fenster festlegen, das angezeigt wird, wenn Sie sich in Social oder in den Einstellungen anmelden.

## Fehlerkorrekturen, Verbesserungen und veraltete Elemente

Neben den oben beschriebenen neuen Funktionen und Erweiterungen konzentrieren sich die Erweiterungen und Fehlerbehebungen in Social 3.3 auf eine Verbesserung der Leistung, Skalierbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit. In diesen Bereichen wurden über 460 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen für wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Die Funktion SWF teilen im Inhaltskalender und im Herausgeber ist veraltet.

- LinkedIn empfiehlt, dass Unternehmen unter Verwendung von nativem LinkedIn in Gruppen veröffentlichen. Die LinkedIn-Gruppenunterstützung in Social ist veraltet.
- Ein Problem wurde behoben, das im Dashboard Marketing-Übersicht eine Warnung wegen gemischten Inhalts verursachte.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Benutzer das Sentiment im Bericht Social Buzz aktualisieren konnten.
- Ein Problem wurde behoben, das bei der Umstellung auf die Sommerzeit dafür sorgte, dass einige Facebook-Daten im Bericht Social Buzz nicht richtig angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass einige Metrikdaten im Bericht Social-Media-Kampagnen fehlerhaft waren.
- Ein Problem wurde behoben, das bei der Suche nach Kampagnen im Bericht Social-Media-Kampagnen dafür sorgte, dass Kampagnen als Ergebnisse angezeigt wurden, die den Suchbegriff nicht enthielten. Wenn der Suchbegriff in keinem Kampagnennamen enthalten ist, wird jetzt „Keine Ergebnisse“ angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, das in den Diagrammen des Berichts Konkurrentenanalysen für Abweichungen bei den Post-Interaktionen sorgte.
- Ein Problem wurde behoben, das in der aggregierten Ansicht des Berichts Eigenschaften und im Bericht Eigenschaftendetails der Eigenschaft für inkonsistente metrische Zahlen sorgte.
- Bilder werden für altersgesteuerte Seiten jetzt in den Berichten Eigenschaften und Posts angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass im Bericht Beitragsanalysen Zeitstempel für LinkedIn- und YouTube-Beiträge angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Twitter-Antworten nicht im Ringdiagramm des Berichts Beitragsdetails angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass einige Kampagnen im Bericht Social-Media-Kampagnen doppelt angezeigt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass der Name des YouTube-Kanals im Bericht Beitragsdetails für einen Beitrag angezeigt wurde.
- Die QuickInfo für die YouTube-Interaktionsmetrik wurde dahingehend geändert, dass keine Abonnenten in die Berechnung einbezogen werden.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Social große Berichte herunterladen konnte.
- Geo-Targeting-Daten in heruntergeladenen Berichten werden nicht mehr abgeschnitten.
- Probleme mit der Spaltenbeschriftung für „Gefällt mir“-Klicks für neue Seite und Seiten mit „Gefällt mir“-Klicks insgesamt in der heruntergeladenen Excel-Datei für den Bericht Konkurrentenanalysen wurden behoben.
- Ein Problem im Publisher wurde behoben, das dafür sorgte, dass, wenn Benutzer einen Beitragsentwurf für Facebook mit mehr als 140 Zeichen erstellt hatten, die Zielplattform vor dem Veröffentlichen auf Twitter umgeschaltet wurde. Auch wenn die Benutzer den gesamten Text an die Twitter-Grenze von 140 Zeichen angepasst hatten, wurde ein Fehler angezeigt, der besagte, dass der Tweet zu viele Zeichen enthielte.
- Ein Problem mit einer Fehlermeldung wurde behoben, die angezeigt wurde, wenn Benutzer versuchten, denselben Inhalt zweimal zu posten. Die Fehlermeldung sagt jetzt aus, dass das Posting ein Duplikat ist. Die vorherige Meldung gab an, dass es Probleme mit dem Social-Media-Netzwerk gäbe.
- Die Benachrichtigungs-E-Mail, die gesendet wird, wenn eine Facebook-Seite erneut autorisiert werden muss, enthält jetzt den Seitennamen.
- Der Herausgeber wurde dahingehend verbessert, dass er bei fehlgeschlagenen Postings sofort versucht, sie noch einmal auszuführen, und dann gegebenenfalls erneut nach 15 statt nach 7 Minuten.
- Ein Problem wurde behoben, das in Chrome-Browsern unter Windows auftrat. Das Problem verhinderte, dass Benutzer nach dem manuellen Kürzen eines aus Excel kopierten Links Text

eingeben konnten.

- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Benutzer Text aus Word kopieren und in den Herausgeber einfügen konnten, wenn sie den Internet Explorer 11 unter Windows verwendeten.
- Ein Problem wurde behoben, das die Annahme animierter GIF-Dateien für Twitter-Beiträge in Social zuließ, was zur Anzeige der Fehlermeldung „ungültiger media\_ids-Parameter“ führte. Twitter unterstützt keine animierten GIF-Dateien.
- Die Fehlermeldung und die E-Mail-Nachricht, die gesendet werden, wenn ein Posting fehlschlägt, das einen Link zu einer Site enthält, die von Facebook gesperrt wurde, wurden geändert.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Facebook-Beiträge mit Links mit dem Facebook-Fehler „206“ fehlschlugen.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Google+-Postings mit einer Fehlermeldung über eine verweigerte Verbindung oder einen Backend-Fehler fehlschlugen.
- Die per E-Mail an Benutzer gesendete Nachricht beim Fehlschlagen eines Google+-Postings wurde dahingehend erweitert, dass sie jetzt den Grund für den Fehler erläutert.
- Ein Problem im Herausgeber wurde behoben, das dazu führte, dass hinzugefügte Eigenschaften, die anschließend entfernt wurden, in der Liste der Ziele verblieben.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass die Liste Eigenschaften und Zielgruppe im Herausgeber geladen wurde, und außerdem, dass Benutzer die Auswahl von Eigenschaften und Zielgruppen aufheben konnten.
- Ein Problem wurde behoben, das dazu führte, dass Beitragsentwürfe im Herausgeber nur langsam geladen wurden.
- Der Herausgeber wurde dahingehend verbessert, dass für Links in Facebook-Beiträgen nun größere Miniaturansichten veröffentlicht werden. Die Miniaturansichten sind jetzt mit denen identisch, die beim Posten des Links aus Social oder beim direkten Posten des Links in Facebook verwendet werden.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Tweets, die Links enthielten, mit der folgenden Fehlermeldung fehlschlugen: „Zeichengrenze wurde nach dem automatischen Kürzen überschritten“.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Social Quotenbegrenzungen für YouTube-Videoanalysen erreichte.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Links, die Verkettungszeichen ( | ) in URLs enthielten, gekürzt wurden.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass Regelvariablen mit Bindestrichen ( - ) im Namen fehlschlugen.
- Die Fehlermeldungen beim Fehlschlagen von Listening-Regel-Massen-Uploads wurden verbessert und erläutern den Grund für das Fehlschlagen jetzt genauer.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass zur Laufzeit ein Hochkomma ( ' ) angezeigt wurde, wenn das Formularelement PLZ/Postleitzahl in einer Anwendung verwendet wurde.
- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass ein Genehmiger automatisch hinzugefügt wurde, wenn er ein Twitter-Konto in Social erneut autorisierte.
- Nach dem erfolgreichen Erstellen einer Seitengruppe wird in Social jetzt ein grünes Zeichen angezeigt.
- Ein Problem wurde behoben, das verhinderte, dass Benutzer eine Benutzergruppe, die viele Benutzer enthielt, aus Social entfernen konnten.
- Ein Problem wurde behoben, das beim Übertragen des Eigentums an die nächste Benutzergruppe in der Liste auftrat, wenn eine Benutzergruppe, die Eigentümer einer Social-Eigenschaft war, gelöscht wurde.
- Ein Problem wurde behoben, das aufgrund von SSL-Fehlern verhinderte, dass Benutzer Metadaten an SAINT senden konnten.

- Eine Funktion wurde hinzugefügt, die Entwicklern bei der Bestimmung der Gründe dafür unterstützt, dass Adobe Analytics manchmal einen ungültigen Anwendungsfehler anzeigt, wenn einem Posting ein Kampagnen-Tracking zugeordnet ist.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Standard

Fehlerkorrekturen:

- Ein Problem wurde behoben, das dafür sorgte, dass die Vorschau eines Erlebnisses nicht erwartungsgemäß ausfiel.

[Nach oben](#)

## Search&Promote 8.14.0

### Fehlerbehebungen

- Wenn `sqlite_open` fehlschlägt, wird die alte `sqlite`-Datenbank entfernt, und es wird eine vollständig neue Datenbank erstellt.
- Kernsuchergebnisse wurden inkonsistent, wenn dieselbe Suche wiederholt wurde.
- Leistungsverbesserung der Vorlagenverarbeitung, wenn pro Suchergebnis sehr viele Felder ausgegeben werden müssen.
- Hinweise zum Geschäftsregelverlauf hinzugefügt.
- Die Leistung der ergebnisbasierten Trigger und der Regenerationsphase des Aktionsvorschauindex hat sich bei Indexierungsvorgängen im Laufe der Zeit ständig verschlechtert.
- Die Option **SPIN-Cache zurücksetzen** wurde vom booleschen „nein/nächste Ausführung“ zu einer Option mit drei Status geändert: „nein/immer/nächste Ausführung“.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Media Optimizer

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Kampagne

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Campaign.

Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln.

Wenn Sie Hilfe oder Support erhalten möchten, melden Sie sich im [Adobe Campaign Extranet](#) an.

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Marketing Cloud 14.6; Social 3.3.1; Analytics – CNAME-Unterstützung für Besucher-ID-Dienst, bedingte Aktionen in Verarbeitungsregeln und mehr.

---

**Hinweis:** Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Produktaktualisierung Versionshinweise zu erhalten. Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

---

**Veröffentlichungsdatum:** 19. Juni 2014

- [Marketing Cloud und gemeinsame Dienste](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Dienste

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services 2.0](#)
- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Marketing Cloud 14.6.1

Neue Funktionen, Fehlerbehebungen und bekannte Probleme in der Benutzeroberfläche für die Zusammenarbeit und Freigabe der Adobe Marketing Cloud.

### Funktionsverbesserung

Funktion	Beschreibung
Schaltfläche zum Speichern in Zielgruppenbibliothek	Beim <a href="#">Erstellen einer Zielgruppe</a> ist die Schaltfläche Speichern auf der Seite Neue Zielgruppe erstellen nun deaktiviert, bis alle erforderlichen Felder ausgefüllt wurden.

### Bekannte Probleme

- Aus Marketing Cloud gelöschte Dateien werden nicht aus Digital Asset Management gelöscht.
- Das Hochladen von Dateien ermöglicht mehr Dateitypen als die Drag-and-drop-Methode. Die besten Ergebnisse werden beim Hochladen mithilfe von Assets erzielt.

- Die Search&Promote-Verknüpfungen stehen auf der Seite Unternehmen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.
- Filter, die auf Trendberichte aus Analytics angewendet werden, werden nicht auf Karten in der Marketing Cloud angewendet.
- Einige Benutzer können ihr Zielgruppen-Management-Konto nicht mit ihrem Marketing Cloud-Konto verknüpfen.
- Nach 15 Minuten Inaktivität werden Sie abgemeldet. Zudem werden Sie, wenn Sie sich an einem Ort abmelden, aus der Marketing Cloud abgemeldet.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Die Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. beeinträchtigt, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services

dieser Version wurden keine Änderungen vorgenommen.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile Services](#).

[Nach oben](#)

## Data Connectors

Funktion	Beschreibung
Aktualisierte JavaScript-Kompatibilität mit AppMeasurement	Die in der Produktions- und Betaphase verfügbaren Data Connectors-JavaScript-Plugins für Integrationen sind nun mit der AppMeasurement-Bibliothek kompatibel.

## Fehlerbehebungen

- Duplizierte Segmentregeln wurden unbeabsichtigt erstellt, wenn Sie die Konfiguration Ihrer Integrationen bearbeiten.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

## Analytics

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- [Neue Funktionen in Analytics Premium](#)
- Fehlerkorrekturen:



- Marketing Reports & Analysen
- ReportBuilder
- Ad-hoc-Analysen
- Data Workbench (Analytics Premium)
- Data Warehouse
- Clickstream Data Feeds
- AppMeasurement und Mobile SDKs
- Analytics Web Services (SOAP und REST APIs)

## Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
Bedingte Aktionen in Verarbeitungsregeln	<p>Jede in Verarbeitungsregeln vorgenommene Aktion kann nun über ihre eigene Bedingung verfügen, und zwar zusätzlich zur Gesamtbedingung, die die Regelauslösung verursacht.</p> <p>Durch diese Aktualisierung können Sie mehrere Variablen und Ereignisse in einer einzelnen Regel festlegen und ähnliche Aktionen in einer einzelnen Regel gruppieren. Mit dieser Änderung wird die Anzahl der festzulegenden Variablen und Ereignisse nicht mehr durch die maximale Anzahl der Verarbeitungsregeln begrenzt.</p>
CNAME-Unterstützung für Besucher-ID-Dienst	<p>Der Besucher-ID-Dienst unterstützt nun vorhandene Analytics-CNAMEs und SSL-Zertifikate, die als Bestandteil einer <a href="#">Erstanbieter-Cookie-Implementierung</a> konfiguriert wurden. Unternehmen, die Daten aus mehreren Domänen in einer einzelnen Berichts-Suite erfassen, verfügen aufgrund der CNAME-Unterstützung in einigen Situationen über bessere domänenübergreifende Besucheridentifikationsmöglichkeiten.</p>
Besucher-ID-Dienstimplementierung Übergangsphase	<p>Beim Implementieren des Besucher-ID-Diensts können Unternehmen nun, die mehrere JavaScript-Dateien an eine einzelne Berichts-Suite senden, einen konfigurierbaren Zeitraum für das Aktualisieren sämtlicher Eigenschaften anfordern, anstelle sie gleichzeitig zu aktualisieren.</p> <p>Wenn diese Übergangsphase aktiv ist, erhalten alle neuen Besucher weiterhin eine Analytics-ID, anstelle nur eine freigegebene Marketing Cloud-ID zu erhalten.</p>
Betriebssystemtypen nun in Clickstream-Datenfeeds verfügbar	<p>Clickstream-Datenfeed-Kunden, die derzeit die Spalte BS empfangen, erhalten ab dem 19. Juni 2014 automatisch eine zusätzliche Abfragedatei für Betriebssystemtypen.</p> <p>Betriebssystemtypen fassen die Elemente in der vorhandenen Betriebssystemsuche in Betriebssystemtypen (Microsoft Windows, Apple Macintosh, UNIX usw.) für die vereinfachte Berichterstellung zusammen.</p> <p><b>Wichtig:</b> Wenn Sie zurzeit die Spalte „BS“ empfangen, müssen Sie vor dem 19. Juni 2014 sicherstellen, dass Ihr Vorgang diese zusätzliche Abfragedatei empfangen kann.</p>

## Neue Funktionen in Analytics Premium

Zusätzlich zu den unter [Neue Funktionen in Analytics](#) aufgeführten Funktionen verfügt Analytics Premium über die folgenden neuen Funktionen:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Breiten- und Längengradunterstützung in Analytics-Livestream	<p>Breiten- und Längengradfelder stehen nun im Analytics-Livestream zur Verfügung und werden aus der IP-Adresse abgeleitet.</p> <p>Beim Visualisieren von Livestreamdaten können Kunden die Aktivitäten sehr einfach auf einer Karte zeichnen und müssen weder den Breiten- noch den Längengradwert für einen angegebenen Ort suchen.</p>

## Marketing Reports & Analysen

### Fehlerbehebungen

- Im Seitenbericht funktionierte die Funktion „Datum vergleichen“ nicht ordnungsgemäß mit der Metrik „Durchschnittliche Besuchszeit“.
- Es bestand eine Diskrepanz zwischen der Bildschirmversion und der herunterladbaren Version des Berichts **Mobile > Geräte**. In der Bildschirmversion wurde „Nicht mobil“ für Nicht-Mobilgeräte angezeigt. Demgegenüber wurde in der herunterladbaren/geplanten Version „nicht angegeben“ angezeigt. Das Problem trat nur in den herunterladbaren .pdf- und .csv-Versionen auf.
- In Mobilberichten wurde die Metrik „Absprungrate“ nicht als eine der Optionen in der Liste der Metriken angezeigt.
- Die Classifications der Marketing-Kanäle wurden zweifach (für Erstkontakt und für Letztkontakt) in Dropdown-Listen aufgelistet. Dadurch konnten Benutzer nicht mehr zwischen den Erstkontakt- und Letztkontaktberichten unterscheiden.
- Kunden konnten keine Warnhinweise bearbeiten.
- Nach dem Versuch, einen Bericht in **Favoriten > Zielgruppen > Zielgruppen verwalten** zu bearbeiten und zu speichern, wurde der Zugriff auf den Bericht verweigert.
- Formatierungsprobleme mit Berichten im .csv-Format.
- Beim Versuch, mit Lesezeichen versehene Berichte aus dem Bereich **Inhalt hinzufügen** der Seite Dashboard-Layout hinzuzufügen, wurden diese Lesezeichen nicht als verfügbare Auswahlmöglichkeiten zum Hinzufügen des Dashboards angezeigt.
- Beim Vergleichen von zwei Berichts-Suites mit unterschiedlichen Berichts-Suite-Währungen, wurde die Zahl der zweiten Berichts-Suite nicht in die gleiche Währung wie die erste Berichts-Suite umgewandelt.
- Der Datenbereich für das gesamte Dashboard war nicht mit den Datumsbereichen für die entsprechenden Kurzberichte konsistent.
- Nach dem Löschen eines Dashboards wurde sein wöchentlich terminierter Bericht weiterhin gesendet. Der Versuch, den Plan zu bearbeiten, führte dazu, dass er im Zeitplan-Manager nicht mehr gefunden werden konnte.
- Das Ändern des Datumsbereichs wirkte sich darauf aus, welche Variablenwerte auf der Oberfläche Fallout-Generator angezeigt wurden.
- Falsch lokalisierte Meldung unter **Admin Tools > Benutzerverwaltung > Ad-hoc-Analysenbenutzer verwalten**
- Fehler beim Umleiten während der Verknüpfung zu einem Bericht in Reports & Analysen
- Layoutfunktionalität für Dashboards in Internet Explorer 9 fehlerhaft

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

### Fehlerbehebungen

- ReportBuilder v5.0 war nicht kompatibel bei der gleichzeitigen Verwendung von Web-Debug-Tools wie Charles oder Fiddler.
- Eine Anforderung mit einem leeren Segmentparameter führte dazu, dass die entsprechende geplante Aufgabe fehlschlug.
- Prozentmetriken entsprachen dem 100-fachen ihrer Werte.
- Die Option **Link zum Kündigen des Abonnements in E-Mail verbergen** funktionierte nicht.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

Nicht aktualisiert.

## Data Workbench

Nicht aktualisiert.

Aktuelle Versionsinformationen finden Sie in den [Updates für Data Workbench 6.2](#).

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

### Fehlerbehebungen

- Beim Verwenden desselben Segments in Reports & Analysen und Data Warehouse für den Entrypage-Bericht sind die Ergebnisse unterschiedlich.
- Data Warehouse meldete nicht Gebührenpflichtiges Keyword.
- Benutzer konnten die Variablenseiten-URL aus der Data Warehouse-API nicht anzeigen.
- Segmente mit mehreren verschachtelten Containern vom Typ „Besuch“ oder „Besucher“ waren mit Data Warehouse nicht kompatibel.

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

Siehe [Neue Funktionen in Analytics](#).

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### JavaScript H-Code (Legacy)

#### H.27.1

- Es wurde ein Problem in Analytics für die Target-Integration behoben, das verursachte, dass einige Seiten über doppelte IDs verfügten. Alle Kunden, die H-Code mit Analytics für die Target-Integration verwenden, sollten auf diese Version aktualisieren, um potenzielle Datenverluste zu vermeiden.

## Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst

### 1.3

- Unterstützung für die Unterstützung des vorhandenen Analytics-Erstanbieter-Datensammlungs-Hostnamens (CNAME) für den Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst.

Siehe [Neue Funktionen in Analytics](#).

## AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Analytics Web Services (SOAP- und REST-APIs)

### Updates

- `Segments.Get` und `Segments.Delete` wurden zu Version 1.4 hinzugefügt.
- `ReportSuite.GetVideoSettings` und `ReportSuite.SaveVideoSettings` wurden hinzugefügt, um die Videokonfiguration für eine Berichts-Suite abzurufen und festzulegen.
- `ReportSuite.GetSettings` gibt nun Videoeinstellungen zurück.

## Social 3.3.1

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Social.

### Korrekturen und Erweiterungen

Die Erweiterungen und Problembehebungen in Social 3.3.1 richten sich auf verbesserte Leistung, Skalierbarkeit, Verwendbarkeit und Zuverlässigkeit. In diesen Bereichen wurden über 400 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen für wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Es wurde ein Fehler behoben, der nach der Aktualisierung Anzeigediskrepanzen für benutzerdefinierte Datumsbereiche im Dashboard Marketing-Übersicht verursachte. Das Dashboard entsprach dem im Kalender ausgewählten Datumsbereich. Der unter Benutzerspezifischer Bereich angezeigte Datumsbereich stimmte jedoch nicht überein. Nun stimmen beide Datumsangaben überein.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass „N/A“ für Link-Klicks in der Datenaggregations-Ansicht Beitragsanalysen für Beiträge angezeigt wurde, die nativ mithilfe von Facebook erstellt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass YouTube-Videos, die das angegebene Tag nicht enthielten, im Bericht Beitragsanalysen angezeigt wurden, wenn nach Tags gefiltert wurde.

- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass inkonsistente Zeitzonen in den Berichten Beitragsanalysen und Details des Beitrags aufgelistet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass der heruntergeladene Bericht Beitragsanalysen die ausgewählten Filter für YouTube-Konten nicht berücksichtigte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass der Benutzerzeitzonen-Versatz auf der Seite Ansicht des Berichts Details des Beitrags für YouTube-Videos ordnungsgemäß angezeigt wurde.
- Es wurde die Art und Weise geändert, wie Social Metriken vom Typ Ansichten erfasst und meldet, sodass die Berichtsnummern Post Details mit nativen YouTube-Nummern übereinstimmen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass inkonsistente metrische Zahlen in der Berichts-Datenaggregations-Ansicht Eigenschaften und der Bericht Eigenschaftendetails für YouTube-Eigenschaften aufgelistet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass einige Daten im Bericht Konkurrentenanalysen überlappt angezeigt werden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Daten für zwei Konkurrentenseiten mit demselben Namen in einer Zeile im Bericht Konkurrentenanalysen miteinander kombiniert wurden.
- Der Bericht Social-Media-Kampagnen wurde erweitert, damit die Benutzer den Bericht im Listenansichtsmodus anzeigen können.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Benutzer davon abhielt, den Bericht Social-Media-Kampagnen herunterzuladen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass die Metriken vom Typ 'Gefällt mir'-Klicks für neue Seite im Bericht Konkurrentenanalysen und im heruntergeladenen Bericht inkonsistent angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass die Änderungspfeile für nach oben und nach unten im Bericht Eigenschaften für Google+-Seiten und Twitter-Konten angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Interaktionsdaten im Abschnitt Beitragsleistung des Berichts Eigenschaftendetails angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Social einen nil-Wert für die Metrik Nicht-Mitarbeiter-Follower im Bericht Eigenschaftendetails für eine LinkedIn-Seite sendete.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass der Linktitel angezeigt wurde, während ein Beitrag im Inhaltskalender bearbeitet wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Liste Vorlage im Inhaltskalender langsam geladen wurde.
- Die Fehlermeldung wurde erweitert, die im Inhaltskalender angezeigt wird, wenn ein Facebook-Beitrag aufgrund unsicherer oder missbräuchlicher Inhalte fehlschlägt.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Publisher die Zeilenumbrüche im Beitragstext ignoriert.
- Es wurde ein Fehler in Publisher behoben, der verhinderte, dass die Miniaturansicht des Bilds für einen LinkedIn-Beitrag angezeigt wurde, obwohl der Link zum Bild ordnungsgemäß angezeigt wurde.
- Sie können nun Miniaturansichten zu Facebook-Videos aus Publisher und dem Inhaltskalender hinzufügen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Beiträge mit Bildern mit verkürzten URLs fehlerhaft waren.
- Die Link-Shortener-Funktion wurde so verbessert, dass standardmäßig „ctx.ly“ verwendet wird, wenn eine externe Linkverkürzung fehlschlägt. Wenn „ctx.ly“ fehlschlägt, wird der Beitrag veröffentlicht, ohne dass der Link verkürzt wird.
- Der herunterladbare Bericht Moderation wurde erweitert, um die Zeitzone in den Spaltendaten Aktionsdauer und Inhaltsdauer einzubeziehen.

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Details anzeigen Informationen für Facebook-Privatnachrichten in einem Moderations-Feed anzeigte.
- Die Funktion Moderation wurde erweitert, um ausgeblendete Facebook-Beiträge in Feeds anzuzeigen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass alle Beiträge geladen werden, wenn ein Moderations-Feed aktualisiert wurde.
- Es wurden zusätzliche Berechtigungen zu Moderations-Gruppenberechtigungen hinzugefügt, einschließlich Kann einheitliche Moderation verwenden, Einheitliche Moderationseinstellungen können bearbeitet werden und Kann einheitliche Moderation verwenden.
- Die exportierte Datei für Benutzer und Gruppen wurde erweitert, um detaillierte Berechtigungsinformationen anzuzeigen.
- Es wurde ein Bildanzeigefehler beim Hochladen von Bildern behoben, der während der Konfiguration eines Sina Weibo-, YouTube- oder LinkedIn-Kontos auftrat.
- Benutzer können nur ihnen gehörende Facebook-Seiten als Konkurrenten hinzufügen, selbst wenn sie nicht Bestandteil der Eigentümergruppe für diese Seiten sind.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Kampagnendaten für Social-Trackingcodes zur Classification-Hochladodatei hinzugefügt wurden.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Premium

Adobe Target Premium vereinfacht die Implementierung, verbessert die Verwendbarkeit und automatisiert die Optimierung für eine große umsatzsteigernde Wirkung.

Target Premium ist eine neue Adobe Target-Lizenz, die Folgendes umfasst:

- Adobe Target Standard-Workflow und Funktionalität Automatisierte Personalisierung (erscheint als „Adobe Target Premium“ in der Adobe Marketing Cloud).
- Optimieren der mobilen Anwendung
- Adobe Target Classic-Workflow
- Adobe Recommendations

Optional kann Target Premium zusammen mit der Funktionalität Adobe Search&Promote erworben werden.

### Adobe Target Standard

Funktionsbeschreibung	Beschreibung
-----------------------	--------------

Funktionsbeschreibung	Beschreibung
Automatisierte Personalisierung	<p>Die Automatisierte Personalisierung bietet erweiterte Algorithmen des maschinellen Lernens zum Ankurbeln personalisierter Erlebnisse und verbesserter Konversionsraten für digitale Erfahrungen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Automatisierte Personalisierung steht als Bestandteil der Target Premium-Lösung zur Verfügung. Sie ist nicht in Target Standard ohne Target Premium-Lizenz enthalten. Wenn Sie über eine Target Premium-Lizenz verfügen, ersetzt die Target Premium-Karte die Target Standard-Karte in der Adobe Marketing Cloud.</p> <p>Marketingexperten implementieren eine Datei auf ihrer Website. Dadurch können sie per Point-and-Click auf sämtliche Inhalte klicken und anschließend zusätzliche Inhaltsoptionen für diesen Bereich visuell erstellen und auswählen. Anschließend bestimmt das Modellierungssystem automatisch, welche Inhalte an jeden Einzelnen gesendet werden, und zwar anhand der Daten, die das System über das Verhalten des Benutzers aufweist. Durch diese Fähigkeit erhält jeder Besucher ein personalisiertes Erlebnis. Der Marketingexperte muss keinen Test durchführen, dann die Ergebnisse analysieren und dann einen Sieger übermitteln, bevor sich der aus der Optimierung resultierende Erfolg einstellt.</p> <p>Die Automatisierte Personalisierung bietet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwei Algorithmen des maschinellen Lernens: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheidungsstruktur-Gesamteindruck</li> <li>• Restvarianzmodell</li> </ul> </li> <li>• Codeschreibung in einer einzelnen Zeile mit WYSIWYG-Inhaltsbearbeitung</li> <li>• Verbindung zum Master-Marketingprofil für die nahtlose Sammlung erweiterter Besucherverhaltensdaten Informationen über die Verwendung des Master-Marketingprofils mit Target finden Sie unter <a href="#">Master Marketing Profile and Real-Time Audiences</a> (Master-Marketingprofil und Echtzeitzielgruppen) im Integrationsleitfaden für Adobe Target.</li> </ul>
Mehrere Aktivitäten auf einer Seite	Sie können eine Target-fähige Seite in mehreren Aktivitäten einbeziehen.

## Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem freigegebene Zielgruppen, die gelöscht wurden, weiterhin in der Liste Zielgruppen angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem ein unerwartetes Dialogfeld Speichern in Internet Explorer 10 angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Speichern einer Kampagne auftrat.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem ein Erlebnis nicht in Berichten angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Erlebnis B für einige Aktivitäten nicht gerendert wurde.

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass die Liste der Metriken in Target und Analytics nicht miteinander übereinstimmten.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Benutzern gestattete, ihr globales Postfach so festzulegen, dass es von Target Standard zum Übermitteln von HTML-Inhalt verwendet wurde. Die Verwendung des globalen Postfachs auf diese Weise beeinflusste die Inhaltsübermittlung auf negative Art und Weise und die Fähigkeit von Target Classic, mehrere Kampagnen an eine einzelne Seite in einer einzelnen Anforderung zu übermitteln.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass entfernte Elemente weiterhin angezeigt wurden.

## Target Classic

In dieser Version wurde Target Advanced in Target Classic umbenannt.

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem mboxDebug eine unsichere Anforderung machte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass Postfächer aus einem Konto in einem anderen Konto angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass ein falsches Cookie auf Websites mit zwei Zeichen in ihrer obersten Domäne festgelegt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem Target und Analytics nicht dieselbe Liste der DMAs verwendete.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass die Liste der Profilparameter „Besucherverhalten“ unter bestimmten Bedingungen nicht sortiert wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass die neuesten Daten im Prüfbericht nicht angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der sich auf die Fähigkeit der Anzeige eines Postfachs in Internet Explorer 10 mit Standardeinstellungen auswirkte.

[Nach oben](#)

## Search&Promote 8.15.0

### Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Begriffs-Wortstammerkennung	Die Wortstammerkennung von Synonymen in einem Begriff wird nun unterstützt. Wenden Sie sich zum Aktivieren und Verwenden dieser Funktion in Adobe Search&Promote an Ihren Adobe Technical-Kundenbetreuer.

### Fehlerbehebungen

- Es wurden Geschwindigkeitsverbesserungen an der Leistung für die gesamte geführte Suche vorgenommen.
- Der Attribute-Lader gab einen 404-Fehler zurück.
- Wenn SPIN versuchte, eine zu große Vorlage zu generieren, wurde einer Warnhinweis angezeigt.
- Es wurden Aktualisierungen an der chinesischen, koreanischen und japanischen morphologischen Analyse vorgenommen.

[Nach oben](#)



# Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

# Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

# Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Mobile Services: Neue Menüs, Übersichtsberichte und Kontextzuordnung für Einkaufsvariablen, dynamisches Tag-Management: Auditprotokoll für Administratoren. Analytics: Wenden Sie Segmente auf Anomalieerkennungsberichte an, erstellen Sie Segmente aus Fallout-Berichten in Marketing Reports & Analysen. Allgemeine Fehlerbehebungen.

---

**Hinweis:** Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Produktaktualisierung Versionshinweise zu erhalten. Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

---

Releasedatum: 17. Juli 2014

- [Marketing Cloud und gemeinsame Dienste](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Dienste

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services 2.0](#)
- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Marketing Cloud 14.7.1

Neue Funktionen, bekannte Probleme und Fehlerbehebungen in der Benutzeroberfläche für die Zusammenarbeit und Freigabe der Adobe Marketing Cloud

### Bekannte Probleme

- Aus Marketing Cloud gelöschte Dateien werden nicht aus Digital Asset Management gelöscht.
- Bei einigen Exchange-Benutzern werden möglicherweise ihre Namen in den Kommentaren als lange ID anstelle der Anzeigenamen angezeigt.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Das Hochladen von Dateien ermöglicht mehr Dateitypen als die Drag-and-drop-Methode. Die besten Ergebnisse werden beim Hochladen mithilfe von Assets erzielt.
- Die Search&Promote-Verknüpfungen stehen auf der Seite Unternehmen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.
- Exchange-Benutzer müssen ihre Cookies löschen, um ihres Benutzererlebnis zu verbessern.
- Die Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. beeinträchtigt, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.

- Einige Benutzer werden möglicherweise feststellen, dass ihre Creative Cloud-Inhalte aus ihrem Ordner entfernt wurden, wenn die Inhalte in der Marketing Cloud nicht freigegeben sind.
- Nach 15 Minuten Inaktivität werden Sie abgemeldet. Zudem werden Sie, wenn Sie sich an einem Ort abmelden, aus der Marketing Cloud abgemeldet.
- Einige Benutzer sind u. U. nicht in der Lage, ihre Zielgruppen-Management-Konten mit der Marketing Cloud zu verknüpfen.
- Exchange-Benutzer können nur Englisch in der Sprachauswahl sehen.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services

Zu den neuen Funktionen und Fehlerbehebungen der Version vom 17. Juli 2014 zählen primär die Menüoptimierung und die Kombination von verschiedenen Berichten in Übersichtsberichte. Die neue Seite Standardvariablen und Metriken steht für die Zuordnung in Benutzerspezifischer Dateninhalt zur Verfügung.

Funktion	Beschreibung
Neues <i>Alle Apps</i> Menü	Das Menü App-Auswahl verfügt nun über ein Element namens <i>Alle Apps</i> . Mit dieser Auswahl können Sie Eingaben vornehmen, um einfach nach Anwendungen zu suchen.
Neues <i>App-Einstellungen verwalten</i> .	Das Menü <i>Einstellungen</i> heißt nun <i>App-Einstellungen verwalten</i> . Es wurde neu organisiert und zusammen mit den Untermenüs <i>Nutzung</i> , <i>Akquise</i> und <i>Position</i> optimiert.
Übersicht über alle Apps	Wenn Sie auf <i>Alle Apps</i> klicken, lauten die Menüoptionen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Übersicht:</b> Zeigt einen Bericht für Schlüsselmetriken für alle Ihre Apps an. Dieser Übersichtsbericht ist einer der vielen neuen Übersichtsberichte, die in dieser Version zur Verfügung stehen.</li> <li>• <b>Apps verwalten:</b> Zeigt die Seite Apps verwalten an.</li> <li>• <b>Zielaktivitäten verwalten:</b> Hiermit können Sie sich bei Ihrem Target-Konto anmelden und Adobe Target-Aktivitäten erstellen.</li> </ul>
Übersichtsberichte	Zusätzlich zu den Menüoptimierungen und Organisationsänderungen wurden viele Berichte in Übersichtsberichten kombiniert.  Beispielsweise wurden Berichte für Länder, Regionen und Orte in einen Bericht vom Typ <b>Ort &gt; Übersicht</b> kombiniert, wodurch unmittelbare Visualisierungen und Aufteilungen für Länder, Regionen usw. angezeigt werden.

Funktion	Beschreibung
Änderungen an App-Informationen	<p>Auf die Seite App-Informationen, die sich zuvor unter <b>Einstellungen &gt; Info &lt;App-Name&gt;</b> befand, kann nun zugegriffen werden, indem Sie auf <b>App-Einstellungen verwalten</b> in Ihrer App klicken.</p> <p>Auf untergeordnete Seiten in Ihrer App kann nun oben auf der Seite App-Informationen zugegriffen werden. Diese Seiten wurden wie folgt umbenannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Benutzerspezifischer Dateninhalt</i> ist jetzt <i>Variablen und Metriken verwalten</i>. (Neue Funktion. Siehe <i>Standardvariablen und Metriken</i> unten für weitere Informationen.)</li> <li>• <i>Akquise-Links</i> ist jetzt <i>Akquise-Links verwalten</i>.</li> <li>• <i>POI</i> ist jetzt <i>Zielpunkte verwalten</i>.</li> </ul>
<b>App-Einstellungen verwalten &gt; Variablen und Metriken verwalten</b>	<p>Die vorherige Seite <i>Benutzerspezifischer Dateninhalt</i> (nun <i>Variablen und Metriken verwalten</i>) wurde erweitert, um drei Registerkarten für die Kontextdatenzuordnung einzubeziehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Standardvariablen und Metriken:</b> (Neu) ermöglicht Ihnen, die Kontextdatenzuordnung für standardmäßige Variablen und Metriken (Einkaufswagen- und Einkaufsaktivitäten) anzugeben. Sie können auch aktivieren bzw. deaktivieren, ob die Variablen und Metriken in Mobile Services sichtbar sein sollen.</li> <li>• <b>Benutzerdefinierte Variablen:</b> Ermöglicht Ihnen das Zuordnen von Analytics-Eigenschaften zu einem Textwert und den Kontextdatenvariablen, die Sie zuordnen möchten. (Keine neue Funktionalität.)</li> <li>• <b>Benutzerdefinierte Metriken:</b> Ermöglicht Ihnen die Auswahl des Kontextdaten-Metrikereignisses, das Sie zuordnen möchten. (Neue Funktionalität.)</li> </ul>
<b>Nutzung &gt; Aktionspfade</b>	Der bewertete Aktionen-Bericht zeigt nun Pfadinformationen an. (Klicken Sie auf <b>Anpassen</b> , um einen Rangbericht anzuzeigen.)
Sprachunterstützung	Französisch, Chinesisch, Deutsch, Koreanisch, Spanisch und Portugiesisch werden ab sofort unterstützt.

Informationen über weitere Funktionsinformationen und historische Versionshinweise finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile](#).

### Verbesserungen und Fehlerbehebungen

- Beim Erstellen einer Report Suite wird nun automatisch das Unternehmenspräfix im Feld **Report Suite-ID** angezeigt. Durch diese Verbesserung müssen Sie die ID nicht mehr eingeben. Außerdem wird das Risiko reduziert, über doppelte zu Report Suites hinzugefügte Präfixe zu verfügen.
- Sie können nun Akquise-Links auf iOS-Geräten kopieren.
- Der Massen-Upload wird auf Safari 5 und IE 9 und älter nicht mehr unterstützt.
- Es wurde die Option zum Abbrechen von Aktionen für die meisten Einstellungsseiten hinzugefügt.

- Der Bericht *Standortkarte* wurde in *Landkarte* umbenannt.
- *Postleitzahl* wird nicht mehr standardmäßig im Menü und als eine Karte angezeigt, wenn Sie durch den Bereich Anpassen navigieren.
- Die Detailbeschriftungen wurden deutlicher gemacht (Mehr Info | Weniger Info).
- Das Erscheinungsbild von Berichten wurde bei der Verwendung der Druckfunktionen des Browsers verbessert.
- Die Kompatibilität mit Kennwort-Managern wurde verbessert.
- Zeigen Sie *geänderte* oder *Informationen an*, die auf der Seite Akquise-Links erstellt wurden.
- Beim Wechseln zu einer App, die den aktuellen Bericht nicht unterstützt, wurde das Messaging verbessert.
- Ein JavaScript-Fehler wurde auf der Seite Benutzerspezifischer Dateninhalt behoben.
- Das kurz auf Seitentitel beim Laden der Seite angezeigte „nicht definiert“ wurde behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, wenn Teile eines Rangberichts mit mehreren Bewertungen über keine Daten verfügten.
- Es wurden Überprüfungsmeldungen und die Oberflächenbereinigung auf der Seite POI behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Speichern von benutzerdefinierten Dateninhalten auftrat.
- Es wurde ein Einfrierfehler in Firefox behoben, der auf der Seite POI auftrat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass das richtige Währungssymbol in der Übersicht Alle Apps verwendet wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der in der Gesamtsumme für die Instanzenmetrik in Rangberichten auftrat.
- Es wurde ein falsches Popup behoben, das beim Abbrechen auf der Seite App-Einstellungen verwalten auftrat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Wechseln von Pfad- zu Rangberichten im Bereich Anpassen auftrat.
- Es wurde ein Fehler bei der Schaltfläche „Auswahl löschen“ auf der Seite Apps verwalten behoben.
- Der Fehler, der zu nicht richtig gespeicherten Schlüsselmetriken führte, wurde behoben.

[Nach oben](#)

## Data Connectors

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass doppelte Segmentregeln beim Bearbeiten einer Integrationskonfiguration erstellt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Sie benutzerdefinierte Segmente zu „E-Mail-Marketing“-Integrationen in Data Connectors hinzufügen.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

### 24. Juli 2014

Künftige Informationen über die Adobe Analytics-Funktionen vom 24. Juli 2014 finden Sie unter:

[Vorausschau: Informationen zur geplanten Veröffentlichung zum 24. Juli](#)

10. Juli 2014

Für den 10. Juli 2014 geplante Funktionen und Fehlerbehebungen:

Funktion	Beschreibung
Auditprotokoll für Administrator	<p>Klicken Sie auf <b>Protokoll</b> in der linken Leiste zum Anzeigen der Seite Auditprotokoll.</p> <p>Unternehmensadministratoren können eine Liste sämtlicher Aktivitäten, die in Unternehmen vorkommen, sowie Webeigenschaften, auf die sie zugreifen können, anzeigen, filtern und exportieren. Diese Funktion ist sowohl für Audit- als auch Fehlerbehebungszwecke nützlich.</p> <p>Beispielsweise können Sie Folgendes anzeigen und danach filtern:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgreiche Anmeldungen</li><li>• Kontennamen</li><li>• IP-Adressen</li><li>• Unternehmen</li><li>• Webeigenschaften (sowie Anzeige, wer sie wann erstellt hat)</li><li>• Rollen usw.</li></ul> <p>Sie können auch die Protokolldaten in csv-Dateien exportieren.</p>
Sprachauswahl	<p>Das dynamische Tag-Management ist nun in denselben Sprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Koreanisch, Portugiesisch, Japanisch, Chinesisch (traditionell) und Chinesisch (vereinfacht)) wie der Rest der Marketing Cloud verfügbar.</p> <p>Klicken Sie unter Kontoeinstellungen auf das Menü <b>Sprache</b>, um die Sprache anzugeben.</p>
Synchrones Laden des Adobe Target-Tools.	<p>So aktivieren Sie diese Funktion:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Navigieren Sie zur Target-Toolkonfigurationsseite.</li><li>2. Aktivieren Sie <b>Adobe Target-Bibliothek synchron laden</b>.</li></ol> <hr/> <p><b>Hinweis:</b> Dieser Wert ist für neue Instanzen des Adobe Target-Tools standardmäßig aktiviert, und er wird für vorhandene Instanzen des Tools standardmäßig deaktiviert.</p> <hr/> <p>Vorhandene Instanzen des Adobe Target-Tools werden weiterhin asynchron geladen, bis Sie die Einstellung zu <i>synchron</i> ändern.</p>

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Deaktivieren und anschließende Aktivieren einer Eigenschaft verursachte, dass die Elemente in der Genehmigungswarteschlange automatisch durch das System veröffentlicht wurden, wenn die Eigenschaft erneut aktiviert wurde.
- Der Registerkarte Einbetten für Unternehmensadministratoren wurde eine Meldung hinzugefügt. Diese Meldung ist ein Hinweis, dass kein Code in der Produktionsumgebung veröffentlicht wird, bis ein Benutzer explizit auf **Veröffentlichen** klickt. Diese Fehlerbehebung erfolgte, um zu verhindern, dass Verwirrungen bei einigen Benutzern entstehen, denen Fehler vom Typ *404 nicht gefunden* in

der Produktionsbibliothek angezeigt werden, da sie noch keine Veröffentlichung vorgenommen hatten.

- Es wurde ein Fehler behoben, der doppelte Registrierungen für denselben Benutzer mit unterschiedlicher Groß-/Kleinschreibung ermöglichte. (Beispielsweise `user@DOMAIN.com` im Vergleich mit `user@domain.com`).
- Es wurde ein Adobe Analytics-Fehler behoben, der verhinderte, dass Sie einen *eVar*- oder *prop*-Wert nach dem Löschen dieser bestimmten Variablen oder Eigenschaft erneut hinzufügen oder bearbeiten konnten.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Verweigern eines genehmigten oder veröffentlichten Tools mit dem anschließenden Aktualisieren dieses Tools keinen neuen Eintrag in der Genehmigungswarteschlange verursachte.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem die Adobe Analytics-Toolkonfigurationsoptionen für *Immer verfolgen* und *Niemals verfolgen* nicht die richtigen Werte zur Bibliothek ausgaben und daher keine Auswirkung auf die Datensammlung hatten.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Eingeben ungültiger regulärer Ausdrücke eine fehlerhafte Oberfläche verursachte und es für Sie erforderlich machte, die Seite neu zu laden.
- Google Analytics-Ereignistag: Es wurde ein Fehler behoben, bei dem der Fehler *Bitte alle Felder ausfüllen* für eine Regel angezeigt wurde, Sie aber die Regel weder speichern noch zusätzliche Bearbeitungen vornehmen können und die Seite neu Laden mussten.

Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

## Analytics

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

### Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
Zu Anmeldevorgang ändern	Anstelle Benutzer nach einer bestimmten Anzahl ungültiger Anmeldeversuche zu sperren, dauert der Anmeldevorgang mit jedem Versuch länger, das Kennwort einzugeben. Der fünfte Versuch dauert 15 Sekunden. Dieser Wert verdoppelt sich mit jedem fehlerhaften Versuch, bis eine maximale Wartezeit von 120 Sekunden erreicht ist.



Funktion	Beschreibung
Fähigkeit, Segmente auf Anomalieerkennungsberichte anzuwenden	Die neue Segmentauswahlleiste wurde zu „Anomalieerkennung“ hinzugefügt. Segmente können nun demnach auf Anomalieerkennungsberichte angewendet werden.
Marketing Reports & Analysen: Fähigkeit, Segmente aus Fallout-Berichten zu erstellen	Es wurde die Verknüpfung <i>Segment aus Pfad erstellen</i> in den Fallout-Berichten hinzugefügt, der zu Segmentaufbau führt. Das Klicken auf die Verknüpfung hat eine automatisch erstellte sequenzierte Segmentdefinition zur Folge, die die Checkpoints aus dem Fallout-Bericht verwendet.

## Bericht „Virtuelle Fokusgruppe“

In einer künftigen Version wird der Bericht „Virtuelle Fokusgruppe“ aus der Ad-hoc-Analyse entfernt.

## Neue Funktionen in Analytics Premium

Zusätzlich zu den Funktionen, die in [Neue Funktionen in Analytics](#) aufgeführt sind, bietet Analytics Premium diese zusätzlichen neuen Funktionen in der Version Data Workbench 6.2.1:

Neue Funktionen	Beschreibung
Vertikale Bildlaufleiste im Text und in Textumbruchfunktionen	Text und Textumbruchfelder verfügen jetzt über vertikale Bildlaufleisten.
Sortierung von Miniaturansichten auf der Arbeitsfläche	Bei der Sortierung der Namen auf der Arbeitsfläche wird nun nicht mehr nach Groß-/Kleinschreibung unterschieden. Die Sortierung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge: ABCcDd anstatt ABCDcd.
Suchdimension basierend auf übergeordneter Dimension	Im Suchbereich können Sie nun einen Rechtsklick auf die Registerkarte „Dimensionen“ ausführen und dann „Dimensionstyp“ > „Übergeordnet“ auswählen. Eine Liste der zählbaren Dimensionen der obersten Ebene wird angezeigt. Wenn Sie eine dieser übergeordneten Dimensionen auswählen, wird einer Liste ihrer untergeordneten Dimensionen in den Suchergebnissen angezeigt.
Dialogfeld zum Öffnen einer externen Anwendung	Wenn Sie eine externe Anwendung zum ersten Mal in Data Workbench öffnen, wird nun ein Dialogfeld angezeigt. Zum Beispiel, wenn Sie zum ersten Mal eine Textdatei mit Notepad öffnen.  Außerdem wird eine lokale Datei namens <i>InsightSES.dat</i> erstellt, die im Installationsordner des Clients gespeichert wird.
Ändern von Symbolleisten zu Schaltflächen	Sie können die Verwendung der neuen Symbole der Symbolleiste in Data Workbench 6.2 deaktivieren, indem Sie das Argument <code>Symboleleistensymbole</code> in der Datei <code>insight.cfg</code> zu <code>false</code> ändern.  <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <pre>Toolbar Icons = bool: false</pre> </div> Damit die Änderung übernommen wird, müssen Sie den Client neu starten.

Neue Funktionen	Beschreibung
Zurücksetzen von Optionen in den Scoring- und Decision Trees-Visualisierungen	<p>In den Visualisierungen „Tendenzbewertung“ (Visualisierungen &gt; Prädiktive Analysen &gt; Scoring &gt; Modell-Viewer) und "Decision Tree" (Visualisierungen &gt; Prädiktive Analysen &gt; Classifications &gt; Decision Tree Builder) haben Sie jetzt zwei Optionen für das Zurücksetzen:</p> <p><b>Zurücksetzungsmodelle</b> – Löscht das Modell, aber behält die Einstellungen und Eingaben bei. Die Schaltfläche <b>Gehe zu</b> wird aktiviert.</p> <p><b>Alle zurücksetzen</b> – Alle Einstellungen werden zurückgesetzt (vorheriges Design).</p>

Zusätzliche Aktualisierungen für Data Workbench in Analytics Premium finden Sie im **Abschnitt zu den neuen Funktionen** in den Versionshinweisen zu [Data Workbench 6.2.1](#).

## Marketing Reports & Analysen

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Filter nicht auf den Bericht „Mobile Anwndg. > Anwendungsaktivitätsberichte > Aktionsname“ angewendet wurden. Filter werden nun auf diesen Bericht wie erwartet angewendet.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass berechnete Metriken in Report Suite-Zusammenfassungs-Dashboards, die für Berichte mit Höchst-/Niedrigst-Daten und Werte konfiguriert sind, gelegentlich ein hohes oder niedriges Datum melden, die außerhalb des ausgewählten Datumsbereichs liegen. Berechnete Metriken melden nun hohe und niedrige Daten, die innerhalb des ausgewählten Datumsbereichs in diesen Dashboards liegen.
- Der Bericht Erneute Besuche wurde dahingehend behoben, dass erneute Besuche vom selben Tag nun einbezogen werden.
- Es wurde ein Fehler im Bericht Betriebssystem behoben, der dazu führte, dass einige Versionen zweifach angezeigt werden.
- Es wurden Numerisch 2-Classifications für „hinge“-Ereignisse über dem Ereignis 50 behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass neue Segmente durch Adobe Analytics und den Adobe Campaign Data Connector verwendet wurden. Neue Segmente werden nun wie erwartet auf der Registerkarte „Konfigurieren > Dateneinstellungen“ im Data Connector angezeigt.
- Die Einzelzugriffsmetrik wird nun durch Überstunden-Traffic-Bericht unterstützt.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass die Metrik „Durchschnittl. Klicktiefe“ einige falsche Seiten beinhalten könnte, und sie könnte daher in einigen Umständen höher angezeigt werden. Sie können eine Verringerung in dieser Metrik nach dieser Version sehen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Ändern des Datumsbereichs in einem benutzerdefinierten Bericht auftrat. Der Berichtsname wurde vom benutzerdefinierten Berichtsnamen zum standardmäßigen Berichtsnamen geändert.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem der Bericht „Typ der verweisenden Stelle“ nicht zu „Verweisende Domänen“ aufgeschlüsselt werden konnte.
- Es wurde ein Formatierungsproblem bei Fallout-Berichten in einem heruntergeladenen Dashboardbericht behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Versuch auftrat, die Position der Verarbeitungsregeln in Verarbeitungsregeln vom Typ Marketing-Kanäle zu ändern.
- Es wurden Umleitungsfehler behoben, die beim Öffnen von Links zu einem beliebigen Bericht in Reports & Analysen auftraten.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem Benutzer in „Admin Tools“ terminierten Berichten keine Empfänger-E-Mails hinzufügen konnten.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem unter „Mobil > Gerätetyp 'Sonstige'“ keine Daten mit Granularität in einem Detailbericht angezeigt hat.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem eine mehrdimensionale Anforderung mit Metrik-Überschriften als Zeilenbeschriftungen nicht alle Elemente für die erste Dimension zurückgab.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass eine Excel-Datei, die eine ReportBuilder-Anforderung enthält, in Excel gespeichert werden konnte. Dies trat nur nach dem Anmelden bei einem Unternehmen auf, die Zugriff auf die Report Suite mit einer Nullbezeichnung hatte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Benutzer mit durch Bindestrich verbundenen Namen freigegebene Bibliotheksarbeitsmappen herunterladen konnten.
- Es wurde ein Fehler bei der Bearbeitung von ReportBuilder-Anforderungen behoben, bei denen unter den Segmenten eine Fehlermeldung über nicht zugreifbare/gelöschte Segmente angezeigt wurde. Dies führte zu einer Fehlermeldung.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

### Fehlerbehebungen

- In der Oktober-Version wird der Bericht „Virtuelle Fokusgruppe“ aus den Ad-hoc-Analysen entfernt. Oben im VFG-Bericht wird nun eine Benachrichtigung angezeigt, dass diese Funktion in Zukunft entfernt ist. Und es wird in der Berichtsanzeige eine QuickInfo angezeigt, wenn Sie den Mauszeiger über das Symbol für den VFG-Bericht bewegen.

## Data Workbench

### Fehlerbehebungen

- Die Abfragedateien **Browser** und **Betriebssysteme** werden nicht im Standardprofil **Verkehr** aktualisiert (z. B. Lookups\Traffic\Browsers.txt). Stattdessen verwendet das Profil **Verkehr** das DeviceAtlas-Bündel (Lookups\DeviceAtlas\DeviceAtlas.bundle), um diese Konfigurationsinformationen bereitzustellen.
- Data Workbench 6.2.1 ist die letzte Version, die einen Download der 32-Bit-Clientanwendung umfasst. Alle zukünftigen Clientanwendungs-Downloads werden 64-Bit sein und Windows 7 oder höher erfordern. Die Speicherbeschränkungen der 32-Bit-Anwendung werden mit Einführung der 64-Bit-Anwendung ab Version 6.1 behoben.

---

**Hinweis:** Bei der 32-Bit-Version der Data Workbench-Clientanwendung können möglicherweise Probleme im Hinblick auf Speicherbeschränkungen auftreten, wenn prädiktive Modelle mit Clustering- und Scoring-Funktionen ausgeführt werden.

---

Details zu neuen Funktionsupdates und zusätzliche Versionsinformationen finden Sie in [Analytics Premium](#).

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

Keine Änderung in dieser Version.

### JavaScript H-Code (Legacy)

Keine Änderung in dieser Version.

### Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst

Keine Änderung in dieser Version.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social

Fehlerbehebungen und Erweiterungen in Adobe Social 3.3.2.

### Korrekturen und Erweiterungen

Die Erweiterungen und Problembehebungen in Social 3.3.2 richten sich auf verbesserte Leistung, Skalierbarkeit, Verwendbarkeit und Zuverlässigkeit. Nahezu 150 Back-End-Korrekturen und Erweiterungen zielen auf diese Bereiche ab. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen für wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, eigene Social-Eigenschaften zu evaluieren und KPIs zusammen mit Website-KPIs in Adobe Analytics zu posten. Diese Daten können den Analytics-Dashboards hinzugefügt und in ReportBuilder eingelesen werden. Sie sind dann in den Ad-hoc-Analysen und in Data Warehouse verfügbar.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass das Reportlet Ähnliche Begriffe des Berichts Social Buzz geladen wird, wenn Ihr Konto das Rechenzentrum in Singapur verwendet.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass eine Fehlermeldung über ein ungültiges Dateiformat bzw. Dateierweiterung beim Versuch angezeigt wurde, den Bericht Social Buzz zu exportieren.

- Es wurde ein Fehler behoben, der eine Fehlermeldung verursachte oder verhinderte, dass die Datei nach dem Exportieren von Daten aus dem Bericht Social Buzz geöffnet wird.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass beim Versuch, das Sentiment im Bericht Social Buzz zu aktualisieren, eine Fehlermeldung angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass das Reportlet Kampagnen des Dashboards Marketing-Übersicht geladen wird, wenn Ihr Konto viele Kampagnen enthält.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Benutzer davon abhielt, auf **Beitrag anzeigen** im Inhaltskalender zu klicken, um ein Facebook-Fotoalbum oder einen Facebook-Titelbildbeitrag anzuzeigen.
- Der Inhaltskalender wurde erweitert, sodass Benutzer einen Beitrag aus der Listenansicht, Monatsansicht oder Wochenansicht auf der entsprechenden Plattform (Facebook, Twitter, Google+ usw.) anzeigen können.
- Sowohl der Publisher als auch der Inhaltskalender wurden verbessert, um animierte GIF-Dateien auf Twitter zu unterstützen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass der Inhaltskalender bestimmte Filter nicht berücksichtigte. Wenn ein Benutzer beispielsweise mindestens eine Eigenschaft und anschließend den Filter Ausstehende Genehmigungen angegeben hat, zeigte der Inhaltskalender Beiträge für mehr Eigenschaften im Filter Social-Eigenschaften, als ausgewählt wurden.
- Sowohl der Publisher als auch der Inhaltskalender wurden zum Anzeigen eines Symbols erweitert, um anzuzeigen, dass der Beitrag fehlschlägt, da die verknüpfte Social-Eigenschaft erneut autorisiert werden muss. Benutzer können den Mauszeiger über das Symbol bewegen, um eine Meldung sowie einen Link anzuzeigen, um die Eigenschaft zu autorisieren.
- Es wurde die neueste Twitter-Bibliothek aktualisiert, sodass alle Domänen richtig verkürzt werden (die Anzahl der Zeichen ist exakt).
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass das Hashtag in Facebook- und Google+-Beiträgen angezeigt wurde, obwohl das Hashtag in der Twitter-Vorschau hinzugefügt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Massenlöschfunktion für Listening-Regeln Suchergebnisse nicht berücksichtigte. Wenn ein Benutzer beispielsweise einen Suchbegriff auf der Seite Aktive Regeln (**Einstellungen** > **Listening-Regeln** > **Aktiv**) angegeben, das Kontrollkästchen oben in der Liste zum Auswählen sämtlicher zurückgegebener Listening-Regeln aktiviert und anschließend auf **Löschen** geklickt hat, wurden mehr Regeln gelöscht als erwartet.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zu einer unerwartet langen Verzögerung führte, bevor die Datenerfassung für eine neu erstellte Listening-Regel gestartet wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Trackingcode an den Classification Importer (SAINT) gesendet wurden, obwohl ein Facebook-Beitrag eine zugehörige Kampagne aufwies.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe** > **Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

# Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

# Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Adobe Social Version 3.3.3; dynamisches Tag-Management – Marketing Cloud-ID-Dienst; Analytics – Dateiname wurde dem Zeitplan-Manager hinzugefügt; allgemeine Maintenance-Release-Fehlerbehebungen, Optimierungen und Lösungen in der Marketing Cloud.

**Hinweis:** Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Produktaktualisierung Versionshinweise zu erhalten. Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

Release-Datum: 21. August 2014

- [Marketing Cloud und gemeinsame Dienste](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Marketing Cloud und gemeinsame Dienste

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Marketing Cloud und den gemeinsamen Funktionen

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services 2.0](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Marketing Cloud 14.8.1

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Benutzeroberfläche für die Zusammenarbeit und Freigabe der Adobe Marketing Cloud

Funktion	Beschreibung
Mobile Services	Der Zugriff auf Adobe Mobile Services ist jetzt über das Navigationsmenü auf der linken Seite möglich.
Neue Dokumentations-URL	Die Hilfeseite der Marketing Cloud ist jetzt verfügbar unter: <a href="https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/mcloud/">https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/mcloud/</a> Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen.

## Bekannte Probleme

- Änderungen an Gruppen und Berechtigungen, die über die Benutzerverwaltung durchgeführt werden, werden erst bei einer erneuten Anmeldung wirksam.

- Für einige Benutzer ist die Erstellung einer Karte aus einer PDF und deren Freigabe auf einer Pinnwand unter Umständen nicht möglich.
- Einige Benutzer haben unter Umständen Probleme beim Hochladen von Assets auf eine Pinnwand.
- Einige Benutzer können sich von Target aus möglicherweise nicht bei der Marketing Cloud anmelden.
- Manche Benutzer des Zielgruppen-Management können sich nicht bei der Marketing Cloud anmelden.
- Für einige Benutzer ist das Löschen nicht mehr aktueller Assets möglich, ohne dabei eine Fehlermeldung zu empfangen.
- Aus der Marketing Cloud gelöschte Dateien werden nicht aus Digital Asset Management gelöscht.
- Benutzer können auf Pinnwänden keine PowerPoint-Dateien freigeben.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Die Leistung der Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. reduziert, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.
- Die Search&Promote-Verknüpfungen stehen auf der Seite Unternehmen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.
- Einige Benutzer stellen möglicherweise fest, dass Creative Cloud-Inhalte aus ihrem Ordner entfernt wurden, wenn die Inhalte nicht in der Marketing Cloud freigegeben sind.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services

Adobe Mobile Services integrieren Funktionen für mobiles Marketing von mobilen Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen aus den Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

### Fehlerbehebungen und Verbesserungen

- Die Hilfeseite von Mobile finden Sie jetzt unter:  
[https://marketing.adobe.com/resources/help/de\\_DE/mobile/](https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/mobile/)  
Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen.
- Die Farben der Benutzeroberfläche wurden optimiert, um den Zugriff durch einen höheren Kontrast zu erleichtern.
- Es besteht jetzt die Möglichkeit, offline-fähige Report Suites zu erstellen, d. h. wenn von offline-fähigen Report Suites (mit Zeitstempel) eine Kopie erstellt wird, ist die neue Report Suite automatisch offline-fähig. Die Mobile App-Vorlage ist ebenfalls offline-fähig.
- Optimierung von Protokollen: Protokolle zeigen an, dass Report Suites, bei denen die Berichtsfunktion für mobile Anwendungen aktiviert ist, bei der Anmeldung bei Adobe Mobile Services automatisch hinzugefügt werden.
- Die fehlerhafte Sortierung bei Trendberichten wurde behoben.
- Ein Layoutfehler auf der Seite zur Verwaltung von Sehenswürdigkeiten auf iPads wurde behoben.
- Die Validierung von Akquiselinks wurde optimiert, um zu gewährleisten, dass bei Links die Statusanzeige „Bereit“ angezeigt wird.
- Es wurde ein Fehler behoben, der die Anzeige von Trackingcodes in Analytics verhinderte. Der Fehler führte dazu, dass *s.campaign* automatisch mit Akquise-Trackingcodes verknüpft wurde.



- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass bei der Erstellung neuer Report Suites Listenvariablen kopiert wurden.
- Es wurde ein Suchfehler für Unternehmen im Dialogfeld Kontoeinstellungen behoben.
- Die automatische Erkennung von Chinesisch in Internet Explorer für Windows 8 und 8.1 wurde optimiert.
- Die Deaktivierung von eVars in „Mobile“ ist nun nicht mehr möglich, wenn benutzerspezifische Verarbeitungsregeln vorliegen, die auf eVars beruhen.
- Ein Bildlauffehler in der Store App-Suchliste in Internet Explorer wurde behoben.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass chinesische und koreanische Zeichen in Internet Explorer abgeschnitten dargestellt wurden.
- Ein Sortierungsfehler im „Erster Starttermin Kohorten“ wurde behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der in Akquiselinks zur Kodierung von Leerzeichen als Pluszeichen (+) führte.
- Sog. „Phantom-Clicks“ auf dem iPad wurden behoben.
- In der Benachrichtigungsliste wurden kleinere Anzeige- und Reaktionsfehler behoben.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile](#).

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

**Hinweis:** Die Versionshinweise zum dynamischen Tag-Management werden wöchentlich veröffentlicht. Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

### 7. August 2014

Funktion	Beschreibung
Marketing Cloud-ID-Dienst	Die Implementierung des Marketing Cloud-ID-Dienstes lässt sich mithilfe des dynamischen Tag-Managements automatisieren. Informationen dazu finden Sie unter <a href="#">„Marketing Cloud-ID-Dienst“</a> in <i>Dynamisches Tag-Management - Hilfe</i> .

Fehlerbehebungen und Verbesserungen:

- Die Hilfeseite zum dynamischen Tag-Management finden Sie jetzt unter:  
[https://marketing.adobe.com/resources/help/de\\_DE/dtm/](https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/dtm/)  
Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen entsprechend.
- Es wurde ein Fehler behoben, der auftrat, wenn Analytics-Konten in einer vorherigen Version wiederhergestellt wurden, und zu einem 404-Fehler führte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der auftrat, wenn sich Genehmiger bei der Prüfung zu genehmigender Elemente Details zu einer vorherigen Version anzeigen lassen wollten, und dazu führte, dass sie die entsprechenden Abschnitte nicht vergrößern konnten.
- Es wurden zusätzliche Supportfunktionen in der Adobe Analytics-Toolkonfiguration für den Besucher-Namespace eingerichtet.
- Es wurde ein Upgrade des Codeeditors durchgeführt, der beim dynamischen Tag-Management verwendet wird und zusätzliche Funktionen bereitstellt, zum Beispiel die Unterstützung besonders langer Codezeilen.

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass in den Verarbeitungsregeln der Analytics-Benutzeroberfläche festgelegte Ereignisse nicht als Teil der Datenerfassung gesendet wurden, wenn als Regel die Verwendung von *s.t()* eingerichtet war.
- Es wurde ein Fehler behoben, der in Google Universal Analytics die Formatierungsoption zur Verwendung von Kleinschreibung blockierte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zur Folge hatte, dass Standardwerte bei der Spezifizierung eines DOM-Elements nicht zurückgegeben wurden. Die für das DOM-Element festgelegte Eigenschaft stimmte dabei nicht mit den entsprechenden Angaben des Datenelements im CSS-Selektor überein.
- Es konnte ein Fehler behoben werden, bei dem die Wiederherstellung der vorherigen Version eines Tools in Analytics nicht dazu führte, dass alle Elemente dieses Kontos vollständig wiederhergestellt wurden. Dies hatte eine Mischung aus alten und neuen Tool-Einstellungen zur Folge.

[Nach oben](#)

## Analytics

### Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Warehouse](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

### Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
Unterstützung für „Übereinstimmung“ und „fehlende Übereinstimmung“ in Data Warehouse-Segmenten	Data Warehouse unterstützt jetzt die Optionen „stimmt überein mit“ und „stimmt nicht überein mit“ in Segmentdefinitionen. (Reports & Analysen und Ad-hoc-Analysen unterstützen diese Funktion bereits.)
Name der Berichtsdatei im Manager für terminierte Berichte hinzugefügt	Der Manager für terminierte Berichte umfasst nun eine Spalte für den <b>Dateinamen</b> .

### Marketing Reports & Analysen

#### Fehlerbehebungen

- Beim Herunterladen des Berichts „Nächste Seite“ in Excel oder CSV wurden im Bericht falsche Daten angezeigt. In PDF- und Word-Dateien waren die Daten hingegen korrekt.
- Benutzer konnten **Marketing > Marketing-Kanäle > Marketingkanal-Übersichtsbericht** nicht im Excel-Format herunterladen.

- Nach dem Löschen eines Dashboards durch den Benutzer wurden zwar weiterhin terminierte Berichte bereitgestellt, im Zeitplan-Manager waren hingegen keine Berichte verfügbar.
- Durch das Kopieren freigegebener Dashboards über „**Kopier mich**“ in „Dashboards verwalten“ wurden Planungsinformationen des ursprünglichen Dashboards an das kopierte Dashboard weitergegeben, während die Informationen im Original-Dashboard nicht mehr verfügbar waren.
- Segmentierung: Ausgeschlossene Untercontainer wurden in Internet Explorer nicht rot markiert angezeigt.
- Listenvariablen waren in Datenextraktionsberichten nicht verfügbar.
- Benutzern war auch bei Traffic-Zugriff die Verwendung von Korrelationen nicht möglich.
- Veröffentlichungs-Widgets verfügten nicht über den korrekten Datumsbereich.
- Das Suchfeld zur Report Suite-Auswahl konnte bei einigen Report Suites nicht verwendet werden.
- Nach der Anwendung eines Segments auf ein Dashboard war die Schaltfläche **Speichern** nicht verfügbar.
- Der Manager für terminierte Berichte zeigte keine terminierten Berichte an.
- Bei der Suche im **Manager für terminierte Berichte > Berichtprotokolle** berücksichtigte der Filter nicht den gewählten Datumsbereich und verwendete stattdessen die Standardeinstellung „Mai bis Juli 2014“.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass das Amazon Kindle Fire HD im Gerätetypbericht nicht richtig identifiziert wurde. Dieses Gerät wird nun richtig erkannt.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem einige Mobiltelefone mit Android 4.4.2 im Gerätetypbericht als Linux OS-Geräte aufgeführt wurden. Diese Geräte werden nun richtig erkannt.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

### Fehlerbehebungen

- Berichte zum aktuellen Tag wurden für einige Zeitzonen nicht richtig aktualisiert. Diese Berichte zum aktuellen Tag werden jetzt entsprechend der Report Suite-Zeitzone aktualisiert.
- Das Abrufen von Lesezeichen und Dashboards führte zu einer Verlangsamung der ReportBuilder-Authentifizierung. Durch Verschieben des Abrufvorgangs von Lesezeichen und Dashboards auf den Anforderungs-Assistenten (Schritt 1) konnte das Problem behoben werden. Lesezeichen und Dashboards werden nur dann importiert, wenn der Benutzer auf das Lesezeichen oder Dashboard klickt.
- Das Aktualisieren von Arbeitsmappen mit einer größeren Anzahl an Anfragen verursachte einen Fehler.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen

### Fehlerbehebungen

- Berichte zum aktuellen Tag wurden für einige Zeitzonen nicht richtig aktualisiert. Der Fehler konnte behoben werden, sodass Berichte zum aktuellen Tag entsprechend aktualisiert werden.
- Instanzmetriken für Marketing-Kanäle wurden im linken Fenster der Ad-hoc-Analysen nicht angezeigt. Die Instanzmetriken werden nun korrekt angezeigt.
- Die Funktion „Projekt speichern unter“ war in vorherigen Versionen fehlerhaft. Dieser Fehler wurde behoben.

## Data Warehouse

## Fehlerbehebungen

- Interne Referrer wurden im Referrer-Bericht nicht korrekt angegeben.
- Die Ausführung eines Data Warehouse-Berichts auf einer Währungsmetrik mit einer Besucherlevel-Aufschlüsselung führte zu fehlerhaften Daten.

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

#### 1.4

- Das Tracking von Browser-Plug-Ins (Abfrage-Parameter `p`) wurde entfernt, da Plug-Ins in Version 15 nicht mehr gemeldet werden.
- Die Download-Zip wurde um das Zielgruppen-Management-Modul ergänzt.

### JavaScript H-Code (Legacy)

#### H.27.3

- Es wurden interne Veränderungen zur Unterstützung neuer Funktionen vorgenommen.

### Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst

#### 1.3.1

- Es wurde eine `setAuthState`-Methode zur Verfolgung des Authentifizierungsstatus der Besucher hinzugefügt.
- Es wurde eine `cookieDomain`-Konfigurationsvariable hinzugefügt, sodass bei Domänen, die nicht automatisch bestimmt werden können, die Domäne angegeben werden kann, für die das Cookie verwendet wird.

### AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry

- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

## Social

### Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Social 3.3.3

Funktion	Beschreibung
Neue Social-Benutzeroberfläche	<p>Die Version 3.3.3 von Social (21.08.14) verfügt über eine neue, leicht veränderte Benutzeroberfläche (UI).</p> <p>Informationen zu den Neuerungen finden Sie unter <a href="#">Neuerungen der Social-Benutzeroberfläche</a> in der <i>Adobe Social-Hilfe</i>.</p>
Neue Dokumentations-URL	<p>Die Social-Dokumentation finden Sie jetzt unter der folgenden Webadresse:</p> <p><a href="https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/social/">https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/social/</a></p> <p>Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen.</p>
Neue Schulungsvideos	<p>Es wurden 14 neue Schulungsvideos hinzugefügt und eine einige ältere Videos entfernt.</p> <p>Die neuen Videos umfassen folgende Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Benutzerorientierung: Adobe Social</li> <li>• Neue Benutzerorientierung: Veröffentlichung (Publishing)</li> <li>• Neue Benutzerorientierung: Inhaltskalender</li> <li>• Neue Benutzerorientierung: Moderation</li> <li>• Neue Benutzerorientierung: Analytics</li> <li>• Neue Benutzerorientierung: Social-Media-Kampagnen</li> <li>• Unterhaltungen beobachten und sich an ihnen beteiligen</li> <li>• Eigenschafts- und Beitragsanalysen abrufen und anpassen</li> <li>• Fehlerbehebung bei Beiträgen, deren Posten fehlgeschlagen ist</li> <li>• Social-Media-Kampagnen organisieren</li> <li>• Berichte für Social-Media-Kampagnen abrufen und anpassen</li> <li>• Social-Konten erneut autorisieren</li> <li>• Eine Listening-Regel erstellen</li> <li>• Einen Moderations-Feed erstellen</li> </ul> <p>Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der <a href="#">Social-Schulungsvideos</a>.</p>

Funktion	Beschreibung
Einheitliche Moderation	<p><b>Sentimentmodifizierung:</b> Sie können nun Sentiments eines Moderations-Feeds modifizieren.</p> <p><b>Streaming von Moderations-Feeds:</b> Sie können einen Moderations-Feed streamen und den Feed so automatisch mit neuem Inhalt aktualisieren.</p> <p><b>Anzeigen in maschineller Übersetzung:</b> Wenn Sie einen Feed in einer anderen Sprache erstellen als derjenigen, die Sie in der Benutzeroberfläche von Social verwenden, oder wenn in einem vorhandenen Moderations-Feed ein Beitrag in einer anderen Sprache angezeigt wird, können Sie in der Kachel eines Beitrags auf „Übersetzung anzeigen“ klicken, um eine maschinelle Übersetzung für diesen Beitrag anzuzeigen.</p> <p><b>In-Feed-Suche:</b> Sie können Moderations-Feeds durchsuchen, indem Sie auf das Lupensymbol klicken und in das Suchfeld den Suchbegriff eingeben.</p>

## Fehlerbehebungen

Neben den oben aufgeführten neuen Funktionen und Verbesserungen wurde Social 3.3.3 hinsichtlich Leistung, Skalierbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit optimiert. In diesen Bereichen wurden über 570 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen betreffend wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Die vom Moderationsübersichts-Dashboard exportierte Datei umfasst nun die Zeitzone in den Spalten zur Aktionsdauer und zur Inhaltszeit.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass YouTube-Daten aufgrund deaktivierter Account-Token nicht in den Eigenschafts- und Beitragsberichten angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zur Folge hatte, dass bei der exportierten Datei des Beitragsberichts die Filtereinstellungen nicht berücksichtigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Export des Beitragsanalyseberichts zu einer Fehlermeldung führte, obwohl der Datelexport erfolgreich war.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Export des Social Buzz-Berichts zu einer Fehlermeldung führte, wenn die Anfrage eine hohe Anzahl an Beitragsergebnissen umfasste.
- Es wurde ein Fehler behoben, der im Bericht zu Social-Media-Kampagnen und den Details zu Social-Media-Kampagnen unterschiedliche Ergebnisse bezüglich der Umsatzzahlen zur Folge hatte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der in mehreren Berichten in Social zu unterschiedlichen Angaben hinsichtlich der Anzahl von Erwähnungen führte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass der Trackingcode für Facebookbeiträge mit einer assoziierten Kampagne an SAINT gesendet wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass von Kunden über den Inhaltskalender hinzugefügte interne Notizen nicht gespeichert wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zur Folge hatte, dass im Inhaltskalender konfigurierte Filter und Tags nach einer Browseraktualisierung zurückgesetzt wurden.
- Beim Filtern des Inhaltskalenders wird nun die Zeitzone des Benutzers mitberücksichtigt.
- Es wurde ein Formatfehler der Benutzeroberfläche behoben, der beim Targeting von LinkedIn-Beiträgen nach geografischem Standort auftrat.
- Es wurde ein Fehler im Publisher und im Inhaltskalender behoben, der dazu führte, dass nach dem Einfügen eines Hashtags (#) mit darauf folgenden japanischen, traditionellen chinesischen, vereinfachten chinesischen oder koreanischen Zeichen unerwartete Zeichen angezeigt wurden.

- Es wurde ein Fehler behoben, der zur Folge hatte, dass E-Mails mit Moderationsbenachrichtigungen nicht gesendet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass der Eskalationsstatus weiterhin als Angefordert angezeigt wurde, obwohl die Eskalation bereits als Aufgelöst markiert war.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass eine inaktive Regel auf der Inaktiv-Seite (Einstellungen > Regeln > Registerkarte Inaktiv) angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Kunden nach Erstellung eines Beitragsentwurfs eine E-Mail-Benachrichtigung empfangen, obwohl die Einstellung für E-Mail-Benachrichtigungen auf ein *Minimum festgesetzt war*.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass eine leere Seite angezeigt wurde, wenn Kunden nach Erhalt einer E-Mail, die sie darauf hinwies, dass ein neuer Entwurf zur Veröffentlichung verfügbar sei, auf den Link zum Anzeigen des Entwurfs geklickt und sich bei Social angemeldet haben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Facebook-Seiten, die nicht über einen Facebook-Administrator verfügen, auf den Facebook-Seiten in Social angezeigt wurden („Einstellungen“ > „Facebook-Seiten“).

Nach oben

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Standard

Dieses Release umfasst die folgenden neuen Funktionen und Erweiterungen:

Funktion/Verbesserung	Beschreibung
Die Synchronisierung von HTML-Angeboten mit Target Classic wurde durch eine Erhöhung der Zeichenbeschränkung optimiert.	Die Zeichenbeschränkung wurde erhöht, um HTML-Angebote, die mit Inhalt erstellt wurden, an die 256-KB-Beschränkung der mit Target Classic-synchronisierten HTML-Angebote anzupassen.
Die Benutzererfahrung beim Auftreten eines Fehlers im Erfahrungseditor wurde optimiert.	Der Erfahrungseditor zeigt eine Mitteilung an, wenn die Selektoren von DOM-Strukturänderungen auf der Seite beeinflusst werden.

### Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der die Erstellung eines Berichtsdiagramms bei gleichzeitigem Navigieren zwischen unterschiedlichen Aktivitäten verhinderte.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem ausgewählte Links nicht als *ausgewählt* markiert wurden, wenn der Benutzer auf der Seite mit den Ziele und Einstellungen auf „**Link auswählen**“ geklickt hat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass eine neue Aktivität nach deren Aktivierung auf der Übersichtsseite in der Aktivitätsliste angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Benutzer einen Link zum Klick-Tracking wählen konnten.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zur Anzeige doppelter Angebote in einem Bericht auf Angebotsebene führte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der das Einfügen von mbox-Elementen verhinderte.

- Es wurde ein Fehler behoben, aufgrund dessen Link-Klick-Konversionen nicht möglich waren.
- Es wurde ein Click-Track-Konversionsfehler behoben, der Funktionen von `target="_blank"` negierte.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Klick-Tracking über die Seite hinausnavigierte.

[Nach oben](#)

## Target Classic

Dieser Maintenance-Release von Target Classic umfasst wesentliche Updates auf Profil-Datastore-Unterstützung für Drittanbieter-ID, REST API-Optimierungen und von Kunden gemeldete Fehlerbehebungen. Dieser Release beinhaltet auch wichtige Verbesserungen Edge-Caching-Konsistenz und behebt so anhaltende Probleme, die von Kunden gemeldet wurden.

### Funktionen und Verbesserungen

Funktion/Verbesserung	Beschreibung
Neue REST API für A/B-Kampagne	Es wurde eine neue A/B-Kampagnen-API hinzugefügt.
Verbesserte mboxTrace-Unterstützung für rawBox-Anrufe	Es wurde ein Popup-Fenstermodus für mboxTrace hinzugefügt.
API-Authentifizierung	Es wurde die Authentifizierung für die Profilaktualisierung, die Batchprofilaktualisierung und die Profil-Fetch-APIs hinzugefügt.
Die Anzeige von Steigerungs- und Konfidenzbalken wurde optimiert.	Die Steigerungs- und Konfidenzbalken für AOV und RPV werden nur angezeigt, wenn sowohl in der Testing- als auch in der Targeting-Spalte mindestens 30 Konversionen und 30 Non-Konversionen vorliegen.

### Fehlerbehebungen

Dieser Maintenance Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Benutzern, die ihre *Standardeinstellung für die Berichterstellung* geändert hatten, das Target Standard-Diagramm nicht angezeigt wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, das zur Folge hatte, dass die Referenz zu `mbox.js` auf der Seite außerhalb des `<head>`-Bereichs angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den `bullseye_api` im Target Classic-Verlauf angezeigt wurde. `bullseye_api` wurde zu `System` geändert.
- Es wurde ein Fehler in IE 9 und 11 behoben, der das Adobe Analytics-Tracking aufgrund der Einbindung von `mbox.js` verhinderte.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Geotargeting mit einer Postleitzahl nicht möglich war.
- Es wurde ein Fehler in IE behoben, der dazu führte, dass das Herunterladen einer CSV-Datei für den Erfolgsmetrikerbericht nicht möglich war.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem nachfolgende Leerzeichen in Targeting-Optionen dazu führten, dass Daten in Berichten nicht angezeigt wurden. Die Leerzeichen in den Targeting-Optionen wurden gekürzt.



- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass das Konfidenzintervall angezeigt wurde, wenn mit der Maus über die Umsatzspalte gefahren wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass das Hilfemenü in deutschsprachigen Browsern angezeigt wurde.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Analytics: neues Berichtsnavigationsmenü. Social: Erweiterungen für Social Buzz-Berichte und Moderationen. Recommendations 14.8. – Allgemeine Fehlerbehebungen.

**Hinweis:** Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Produktaktualisierung Versionshinweise zu erhalten. Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

Releasedatum: 18. September 2014

- [Wichtige Funktionen 2014](#)
- [Marketing Cloud- und Core-Services](#)
- [Analytics](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Wichtige Funktionen der Ausgabe 2014

2014 werden wichtige Marketing Cloud-Funktionen freigegeben.

Lösung	Funktionen	Versionshinweise
Marketing Cloud	<a href="#">Zielgruppenbibliothek</a> : Ermöglicht Ihnen das Erstellen, Bearbeiten und Verwalten von Zielgruppen auf ähnliche Art und Weise wie beim Arbeiten mit Segmenten. Diese Funktion nutzt die Zielgruppendienste als Bestandteil des Mastermarketing-Gesamtprofils.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Exchange Marketplace</a> : Eine zentrale Stelle, an der Sie Digital Marketing-Erweiterungen über Apps suchen, durchsuchen, auswählen, bezahlen und herunterladen können.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Konten verknüpfen</a> : Ermöglicht Benutzern den Zugriff auf die Marketing Cloud durch Verknüpfen oder Zuordnen des Kontos für die Lösung mit bzw. zu der Adobe-ID.	<a href="#">Februar 2014</a>
Analytics	<a href="#">Einheitliche Segmentierung</a> : Segmente werden nun über Analytics-Oberflächen und Report Suites hinweg erstellt, verwaltet und verwendet.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">ReportBuilder 5.0</a> : Umfasst neue Segmentverwaltung, Pfadsetzungsberichte, Zugriff auf Dashboards und Lesezeichen aus Reports & Analysen usw.	<a href="#">Mai 2014</a>

Lösung	Funktionen	Versionshinweise
Social	<b>Social 3.3:</b> Globale Report Suite-Unterstützung; einheitliche Moderationserweiterungen.	Mai 2014
Target	Umbenennung: <i>Target Advanced</i> wurde umbenannt in <i>Target Classic</i> . Die Karte „Target Advanced“ in der Adobe Marketing Cloud wurde geändert in <i>Target - Classic Workflow</i> .  <b>Automatisierte Personalisierung:</b> Umfasst erweiterte Algorithmen des maschinellen Lernens zum Ankurbeln personalisierter Erlebnisse und verbesserter Konversionsraten für digitale Erfahrungen.	Juni 2014
Media Optimizer	<b>Integration des Mastermarketing-Profiles:</b> Senden Sie Daten direkt aus Adobe Analytics an das Zielgruppen-Management, anstatt DIL (Data Integration Library) zu verwenden.	August 2014
	<b>Profilzusammenführung:</b> Kombiniert Profile aus authentifizierten Konten und anonymen Geräten in einem einzelnen Profil, um die Segmentierung und das Targeting zu vertiefen.	September 2014
Campaign v6.1	<b>Campaign v6.1:</b> Integration in Adobe Experience Manager; verteilte Marketing-Kampagnen; Typologie mit Standardberichten usw.	Juli 2014
Experience Manager v6.0	Adobe Experience Manager (AEM) v6.0 bietet eine vollständige Suite mit Anwendungen für das Web Experience Management (WEM) von Organisationen.  Die Hilfe für AEM befindet sich nun unter: <a href="https://docs.adobe.com">docs.adobe.com</a> .	Mai 2014
Hilfe und Community	<b>Hilfe-Startseite:</b> Die neue Hilfedomäne lautet <a href="https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/">https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/</a> . Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen. (Die Inhalte werden auf Lösungsbasis im Laufe des Jahres migriert, daher wird für einige Inhalte möglicherweise die vorherige Domäne angezeigt.)	Laufend

Siehe [Vorherige Versionshinweise](#), um weitere Informationen zu vorherigen Ausgaben zu erhalten.

## Marketing Cloud- und Core-Services

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in den Adobe Marketing Cloud- und Core-Services.

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services 2.0](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

### Marketing Cloud 14.9.1

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Benutzeroberfläche für die Zusammenarbeit und Freigabe der Adobe Marketing Cloud

## Fehlerbehebungen und Verbesserungen

- Wenn Sie zu [marketing.adobe.com](https://marketing.adobe.com) navigieren, ist die Anmeldungserfahrung nun mit der Anmeldung von Creative Cloud von Adobe konsistent.
- Auf der Seite Unternehmen verwalten ist die Erfahrung zum Verknüpfen von Konten von nun an für alle Lösungen konsistent.

## Bekannte Probleme

- Änderungen an Gruppen und Berechtigungen, die über die Benutzerverwaltung durchgeführt werden, werden erst bei einer erneuten Anmeldung wirksam.
- Für einige Benutzer ist die Erstellung einer Karte aus einer PDF und deren Freigabe auf einer Pinnwand unter Umständen nicht möglich.
- Einige Benutzer haben unter Umständen Probleme beim Hochladen von Assets auf eine Pinnwand.
- Für einige Benutzer ist das Löschen nicht mehr aktueller Assets möglich, ohne dabei eine Fehlermeldung zu empfangen.
- Benutzer können auf Pinnwänden keine PowerPoint-Dateien freigeben.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Die Leistung der Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. reduziert, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.
- Die Search&Promote-Verknüpfungen stehen auf der Seite Unternehmen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.
- Einige Benutzer stellen möglicherweise fest, dass Creative Cloud-Inhalte aus ihrem Ordner entfernt wurden, wenn die Inhalte nicht in der Marketing Cloud freigegeben sind.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services

Adobe Mobile Services integrieren Funktionen für mobiles Marketing von mobilen Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud miteinander. Zunächst bietet der Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen aus den Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen. Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

## Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, durch das sich einige Kunden nicht erfolgreich anmelden konnten.
- Die Hilfe-Links wurden aktualisiert, sodass sie nun auf [https://marketing.adobe.com/resources/help/de\\_DE/mobile/](https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/mobile/) verweisen.
- Das auf der Anmeldeseite angezeigte Hintergrundbild wurde geringfügig geändert.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Mobile](#).

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Keine Änderung in dieser Version.

Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

## Analytics

### Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Analytics

- [Neue Funktionen in Analytics](#)
- Fehlerkorrekturen:
  - [Marketing Reports & Analysen](#)
  - [ReportBuilder](#)
  - [Ad-hoc-Analysen](#)
  - [Data Workbench \(Analytics Premium\)](#)
  - [Data Warehouse](#)
  - [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

### Neue Funktionen in Analytics

Funktion	Beschreibung
Neues Berichtsnavigationsmenü	Das neue, benutzerfreundlichere Berichts-menü bietet schnellen Zugriff auf alle Berichte. Einzelheiten dazu finden Sie unter <a href="#">Navigationsänderungen in Adobe Analytics</a> .

Funktion	Beschreibung
<p>Konsistent benannte Segmentierungsoperatoren</p>	<p>Reports &amp; Analysen und Ad-hoc-Analysen verwenden jetzt konsistente Operatoren und Operatorennamen bei der Erstellung von Segmenten.</p> <p><b>Neue Operatoren</b></p> <p>Die Operatoren <i>ist vorhanden</i> und <i>ist nicht vorhanden</i> sind jetzt bei Reports &amp; Analysen verfügbar, wenn die Segmentierung auf nummerierten Zeichenfolgen basiert.</p> <p>Die Operatoren <i>enthält nicht alle</i> und <i>enthält keinerlei</i> sind jetzt bei der Ad-hoc-Analyse verfügbar, wenn die Segmentierung auf Zeichenfolgewerten basiert.</p> <p><b>Umbenannte Operatoren</b></p> <p>Bei Reports &amp; Analysen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>does not contains all of (enthält nicht alle)</i> wurde in <i>does not contain all of (enthält nicht alle)</i> umbenannt.</li> <li>• <i>does not contains any of (enthält keinerlei)</i> wurde in <i>does not contain any of (enthält keinerlei)</i> umbenannt.</li> </ul> <p>Bei Ad-hoc-Analysen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>enthält eines von</i> wurde in <i>enthält beliebige von</i> umbenannt.</li> <li>• <i>ist nicht Null</i> wurde in <i>ist vorhanden</i> umbenannt.</li> <li>• <i>ist Null</i> wurde in <i>ist nicht vorhanden</i> umbenannt.</li> <li>• <i>ist gleich (mit Platzhaltern)</i> wurde in <i>enthält</i> umbenannt.</li> <li>• <i>ist nicht gleich (mit Platzhaltern)</i> wurde in <i>enthält nicht</i> umbenannt.</li> <li>• <i>Event ist vorhanden</i> wurde in <i>ist vorhanden</i> umbenannt.</li> <li>• <i>Event ist nicht vorhanden</i> wurde in <i>ist nicht vorhanden</i> umbenannt.</li> </ul>
<p>HTTP POST-Unterstützung zur Datenerfassung</p>	<p>AppMeasurement für JavaScript und Flash senden in einigen Fällen POST-Bildanfragen, um eine verkürzte Wiedergabe von Anfragen zu umgehen, die bei einigen Browsern mit 2000 Byte auftritt. Mit diesem Update ist die verkürzte Wiedergabe von Daten bei 2000 Byte in Internet Explorer 8 (und höher) behoben, sodass bei einigen Variablen weniger Fehler und Datenverluste auftreten. Wenn beispielsweise im Internet Explorer 9 die Bild-URL 1900 Byte umfasst, wird die Anforderung mit HTTP GET gesendet. Wenn die Bild-URL 2100 Byte umfasst, wird die Anforderung mit HTTP POST gesendet.</p> <p>Hinweis: Treffer, die per HTTP POST gesendet werden, werden von Adobe Debugger nicht überprüft. Wenn der Adobe Debugger keine Daten im Internet Explorer anzeigt, verwenden Sie ein Paketanalyse-Tool oder die integrierten Netzwerktools, um den Netzwerkdatenverkehr direkt zu untersuchen, oder überprüfen Sie den Treffer in einem Browser, der URLs nicht verkürzt, z. B. Chrome oder Firefox.</p> <p>Dies gilt jedoch nur für AppMeasurement für JavaScript 1.4.1 (und höher) sowie den Besucher-ID-Dienst 1.3.2 (und höher).</p>
<p>Hilfemarkierung für neue Funktionen</p>	<p>Wenn Sie sich nach der Veröffentlichung anmelden, werden Hilfemarkierungen für die neuen Funktionen in Analytics angezeigt. Wenn Sie auf <b>Beenden</b> oder <b>Fertig</b> klicken, werden die Hilfemarkierungen nicht mehr angezeigt.</p>

# Marketing Reports & Analysen

## Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, durch das das Reportlet Keywords - Alle in Berichten eine andere Währung verwendet hat, als die für die Report Suite festgelegte Basiswährung.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das ein Benutzer, der in zwei Report Suites Zugriff auf den Site-Hierarchiebericht hatte, nicht zwischen zwei Report Suites wechseln konnte. Der Fehler „Zugriff verweigert“ wurde angezeigt.
- Es wurde ein Problem behoben, das beim Erstellen eines Segments aus einem Fallout-Bericht aufgetreten ist. Der Container wurde von „Besuchen“ (übergeordneter Bericht) in „Besucher“ geändert.
- Es wurde ein Fehler behoben, der in einem Segment aufgetreten ist, das in einer Ad-hoc-Analyse erstellt und danach in Reports & Analysen kopiert wurde.
- Die Segmentvorschau im Segment Builder wurde korrigiert, sodass für den ausgewählten Datumsbereich die richtige Anzahl Treffer, Besuche und Besucher angezeigt wird.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Rumänien in der Länderliste im Segment Builder zweimal angezeigt wurde.
- Es wurde ein Problem mit der Zeitauswahl behoben, die auf dem iPad oder iPad mini nicht in Echtzeit funktioniert hat.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Menüanpassungen nur in englischer Sprache gespeichert werden konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, das beim Unterteilen eines Hierarchieberichts nach Seitennamen in Berichten nach dem Upgrade auf Version 15 aufgetreten ist und dazu geführt hat, dass die Daten nicht korrekt sortiert werden.
- Es wurde ein Problem mit stündlichen Berichten behoben, die die Absprungratenmetrik enthalten, um die Genauigkeit der pro Stunde gemeldeten Absprünge zu erhöhen. Beachten Sie, dass dies keinen Einfluss auf die nicht stündliche Berichterstellung über die Absprungrate hatte.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das sich der für den Bericht der verweisenden Domänen angezeigte Gesamtumsatz geändert hat, wenn die Datenvergleichsfunktion verwendet wurde.
- Es wurde ein Problem in der Integration von Analytics für Target behoben, durch das die Gesamtzahl der Aktivitätskonversionen in Analytics falsch angegeben wurde. In Target Standard wurde die Gesamtzahl korrekt angegeben.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das einige numerische Werte der Classification 2 als 0 angegeben wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Instanzen von Typen verweisender Stellen im Bericht der verweisenden Stelle und im Bericht der verweisenden Domäne unterschiedlich angegeben wurden. Die Zuordnungseinstellung für den Bericht zum Typ der verweisenden Stelle stimmt nun mit der Einstellung für die verweisende Domäne überein. Demzufolge werden Instanzen zwischen diesen beiden Berichten konsistent angegeben.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die „Durchschnittliche Besuchszeit pro Seite“ bei der Berichterstellung für Datumsbereiche, die das Version 15-Aktualisierungsdatum überschritten, falsch angegeben wurde.

[Nach oben](#)

## ReportBuilder

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## Ad-hoc-Analysen



## Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, das nach dem Ändern der Einstellung „Wiederholte Instanzen zählen“ von „Nein“ in „Ja“ im Flussbericht für die nächsten Seiten aufgetreten ist. Wiederholte Elemente wurden nicht angezeigt.
- Es wurde eine Diskrepanz zwischen dem im Site-Analysebericht und im Seitenbericht angegebenen Absprungraten behoben.
- Es wurde ein Problem behoben, das beim Erstellen eines Segments in Reports & Analysen mithilfe des Operators „enthält keine“ aufgetreten ist. In der Segment Builder-Vorschau wurde angegeben, dass dieses Segment mit der Ad-hoc-Analyse kompatibel ist. Das Segment konnte in der Ad-hoc-Analyse jedoch nicht gefunden werden.

## Data Workbench

Keine Änderung in dieser Version.

Weitere Versionsinformationen finden Sie in den [Updates für Data Workbench 6.2](#).

[Nach oben](#)

## Data Warehouse

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## Clickstream Data Feeds

Keine Änderung in dieser Version.

[Nach oben](#)

## AppMeasurement und Mobile SDKs

### AppMeasurement für JavaScript

#### 1.4.1

- Es wurde eine `tagContainerMarker`-Variable hinzugefügt, die in der Implementierung die Angabe von bis zu 4 Zeichen ermöglicht. Diese Zeichen werden zusammen mit einer zusätzlichen Gedankenstrich-Zeichenbegrenzung an die Versionszeichenfolge angehängt. Diese Variable wird im dynamischen Tag-Management verwendet.

```
1. // JavaScript
2. s.tagContainerMarker = "D1.0";
3.
4. // Data Collection request
5. //.../b/ss/myrsid/1/JS-1.4.1-D1.0/s43317392037311?...
```

Die 4 Zeichen sind auf in URL-Dateipfaden zulässige Zeichen beschränkt, dazu zählen beispielsweise alphanumerische Zeichen und Punkte.

- Auf doppelt getaggten Seiten mit H-Code wurde eine Schleife behoben, die während der automatischen Linktracking auftreten kann (Herunterladen und Beenden), wenn die erzwungene Linktracking aktiviert ist (Standardeinstellung in Webkit-Browsern). Zudem wurde eine allgemeine Schutzmaßnahme für die automatische Linktracking hinzugefügt, um ähnliche Schleifen zu

verhindern. Durch diese Schutzmaßnahme wird die automatische Linktracking für wiederholte Klicks auf *dasselbe* Objekt auf ein 10-Sekundenintervall beschränkt. Diese Schutzmaßnahme gilt nur für die automatische Linktracking. Demzufolge werden Aufrufe mit manueller Linktracking (s.tl) nicht beschränkt. Klicks auf verschiedene Objekte sind von dieser Schutzmaßnahme ebenfalls nicht betroffen und werden verfolgt.

- Die Verarbeitung eines angeklickten Objekts mit erforderlicher Verzögerung wurde korrigiert.
- Es wurde ein Problem behoben, das bei einem Aufruf von s.t über eine Link-Klickfunktion zu einer doppelten Seitenanzahl geführt hat, wenn die Besucher-API noch nicht über die benötigten Werte verfügt.
- HTTP POST-Unterstützung. Siehe [Neue Funktionen in Analytics](#).

## JavaScript H-Code (Legacy)

### H.27.4

- Es wurde eine tagContainerMarker-Variable hinzugefügt, die in der Implementierung die Angabe von bis zu 4 Zeichen ermöglicht. Diese Zeichen werden zusammen mit einer zusätzlichen Gedankenstrich-Zeichenbegrenzung an die Versionszeichenfolge angehängt. Diese Variable wird im dynamischen Tag-Management verwendet.

```
1. // JavaScript
2. s.tagContainerMarker = "D1.0";
3.
4. // Data Collection request
5. //.../b/ss/myrsid/1/JS-1.4.1-D1.0/s43317392037311?...
```

## Marketing Cloud-Besucher-ID-Dienst

### 1.3.2

- Es wurde ein Problem behoben, durch das vom Ausweichmechanismus beim Verarbeiten von Zeitüberschreitungen möglicherweise ungültige Marketing Cloud-Besucher-IDs generiert werden.

## AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

# Social

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Social-Ausgabe 3.3.4 (18.09.2014).

## Neue Funktionen und Verbesserungen

Funktion	Beschreibung
Social Buzz-Berichtsverbesserungen	Der Social Buzz-Bericht umfasst die folgenden Erweiterungen: <b>Bild-Schaltfläche:</b> Zeigen Sie Bilder im Beitragsfeed an, oder blenden Sie sie aus. <b>Wiedergabe/Pause-Schaltfläche:</b> Zeigen Sie den Beitragsfeed im Echtzeitmodus an, oder pausieren Sie den Feed, um einen einzelnen Beitrag zu untersuchen. <b>Retweet-Filter:</b> Zeigen Sie Retweets im Beitragsfeed mithilfe der Retweet-Filteroption an, oder blenden Sie sie aus.
Moderationsverbesserungen <b>Hinweis:</b> Diese Moderationsverbesserungen sind ab 25. September 2014 verfügbar.	<b>Facebook-Beiträge ausblenden:</b> Sie können einzelne Facebook-Einträge in einem Moderationsfeed anzeigen oder ausblenden, anstatt sie zu löschen. <b>Schnellaktionsschaltflächen:</b> Die Schnellaktionsschaltflächen in Moderationsbeiträgen wurden vereinfacht. Die am häufigsten verwendeten Schaltflächen werden unter dem Text für die einzelnen Beiträge oder Tweets angezeigt. Der Zugriff auf seltener verwendete Schaltflächen erfolgt über die Dropdown-Liste „Mehr“.

## Fehlerbehebungen

Neben den oben aufgeführten neuen Funktionen und Verbesserungen wurde Social 3.3.4 hinsichtlich Leistung, Skalierbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit optimiert. In diesen Bereichen wurden über 300 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen betreffend wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Es wurde ein Problem behoben, durch das einige Kunden beim Anmelden bei Social einen „Servicefehler“ empfangen haben.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Anzeige der angegebenen Startseite der Benutzer nach dem Anmelden bei Social verhindert wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das das Sammeln von Daten für LinkedIn-Beiträge verhindert wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Anzeigeprobleme im Reportlet Anzeigenname von Social Buzz-Berichten verursacht wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Benutzer beim Versuch, ein Sentiment im Social Buzz-Bericht abzustimmen, eine Fehlermeldung empfangen haben.
- Es wurde ein Problem im Social Buzz-Bericht behoben, durch das beim Hinzufügen der Anzahl Beiträge nach Plattform und beim anschließenden Vergleichen dieser Anzahl mit der Gesamtzahl Erwähnungen inkonsistente metrische Zahlen verursacht wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das in heruntergeladenen Berichten Inkonsistenzen in Berichten zum Klicken auf Links verursacht wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das das Laden von Publisher-Vorlagen für einige Benutzer verhindert wurde.

- Es wurde ein Problem behoben, durch das Facebook-Beiträge mit Videoanhängen zum Teil fehlgeschlagen sind, obwohl der Inhaltskalender angab, dass der Beitrag erfolgreich war.
- Der Publisher und Inhaltskalender wurden dahingehend erweitert, dass eine Warnung angezeigt wird, wenn ein per iPhone gepostetes Bild umgedreht ist. Zuvor war es schwierig, zu bestimmen, ob das Bild ordnungsgemäß ausgerichtet ist, weil es vom Gerät im Bereich Vorschau automatisch gedreht wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das verhindert wurde, dass Beiträge nach dem Hinzufügen oder Bearbeiten eines Bilds, Videos oder Links mit dem Publisher oder Inhaltskalender erneut genehmigt werden müssen.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das eine falsche Fehlermeldung angezeigt wurde, wenn ein Facebook-Beitrag aufgrund unsicherer oder beleidigender Inhalte fehlgeschlagen ist.
- Es wurde ein Problem im Inhaltskalender behoben, durch das ausgewählte Filter nach einer Browseraktualisierung nicht gespeichert wurden.
- Es wurde ein Problem im Publisher behoben, durch das für die Benutzer bei der Eingabe des Buchstabens „M“ gefolgt von einem Leerzeichen in einem Tweet eine Fehlermeldung angezeigt wurde. Der Publisher hat den Text fälschlicherweise als Twitter-Befehl erkannt.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das manchmal verhindert wurde, dass Trackingcodes in abgekürzten Bitly-URLs beibehalten werden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das beim Entfernen einer Social-Eigenschaft aus einem Beitragsentwurf eine Benachrichtigung über einen gelöschten Beitrag gesendet wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das das benutzerseitige Eskalieren von Beiträgen in der Moderation verhindert wurde, wenn zwar Ursachen, aber keine Vorschläge konfiguriert sind.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das eine inaktive Listening-Regel nach der Reaktivierung auf der Seite inaktiv angezeigt wurde, sofern der Benutzer die Seite nicht neu geladen hat.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das in Social nach dem Aufstocken von Daten für eine Listening-Regel „Ungültiges Datum - Ungültiges Datum (Aufstockung)“ angezeigt wurde.

[Nach oben](#)

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Standard (19. September 2014)

Dieses Release umfasst die folgenden Funktionen und Erweiterungen:

Funktion/Verbesserung	Beschreibung
Einfügen und Bearbeiten von JavaScript zulässig	Es besteht von nun an die Möglichkeit, benutzerdefiniertes JavaScript im Erlebnis-Editor zu bearbeiten und einzufügen, indem Sie im Aktionsmenü <b>HTML bearbeiten</b> auswählen.
Automatischer Zielgruppenimport	Zielgruppen werden automatisch im Hintergrund importiert, wenn ein Benutzer die Zielgruppenliste öffnet und die importierten Zielgruppen älter als 10 Minuten sind.
Anhebung der Größe von HTML-Angeboten, die mit Target Classic synchronisiert werden können	Die vorherige Größenbeschränkung von 64 KB wurde auf 256 KB erhöht.

Dieses Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Es wurde ein Problem behoben, durch das Videoangebote in Firefox nicht korrekt geliefert wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das verhindert wurde, dass eine Rückgängigmachung für „Link bearbeiten“ im Visual Experience Composer als rückgängig gemacht angezeigt wird.
- Es wurde ein Problem im Experience-Editor für die automatisierte Personalisierung behoben, durch das ein geändertes Videoangebot nicht als geändert angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den die Kollisionsseite einer Aktivität in Google Chrome als leere Seite angezeigt wurde.

### Target Classic (15. September 2014)

Dieses Release umfasst die folgenden Funktionen und Erweiterungen:

Funktion/Verbesserung	Beschreibung
Verbesserte Unterstützung von Recommendations	mboxTrace wird von nun an für Widget-Angebote unterstützt, und die Unterbreitung von Widget-Angeboten kann nun überwacht werden.

### Fehlerbehebungen

Dieser Maintenance Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Es wurde ein Defekt behoben, der dazu geführt hat, dass das Targeting auf Kampagnenebene nicht in der UI reflektiert wird.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das falsch geformte IP-Adressen, die in Tests verwendet werden, Profilskripts deaktivieren können.

### Recommendations 14.8 (10. September 2014)

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen:

Verbesserung	Beschreibung
Die CSV-Downloadleistung wurde verbessert.	Wenn nur ein Algorithmus zurückgegeben wird, werden Details zum Namen und zur Umgebungs-ID eingefügt.
Für aus Report Suite-Daten beschaffte Affinitätsalgorithmen werden Sicherungsempfehlungen eingefügt.	Durch diese Verbesserung wird ein Problem behoben, das die Verarbeitung von Sicherungsempfehlungen manchmal verhindert hat.

[Nach oben](#)

## Search&Promote 8.16.0

### Neue Funktionen

- Zwischenspeichern von Suchergebnissen in der geführten Suche 3 (GS3) – Wenn Sie diese benutzerdefinierte Funktion einrichten möchten, sodass Sie sie für Ihr Konto verwenden können, wenden Sie sich an Ihren technischen Kundenbetreuer von Adobe.
- Vertikale Aktualisierungen für häufig geänderte Felder. Sie haben von nun an die Möglichkeit, alle Werte für eine Gruppe von Metadatenfeldern kurzerhand zu aktualisieren, ohne Ihre Inhalte vollständig neu indizieren zu müssen.

Diese Funktion kann nur für Adobe Search&Promote-Konten mit Index Connector verwendet werden. Wenn Sie diese benutzerdefinierte Funktion einrichten möchten, sodass Sie sie für Ihr Konto verwenden können, wenden Sie sich an Ihren technischen Kundenbetreuer von Adobe.

## Fehlerbehebungen und Erweiterungen

- Das Index-Connector-Parsen für XML-Feeds mit der Zeichenfolge > wurde korrigiert.
- Index-Connector-SFTP-Feeds wurden behoben, wenn die minimale Dokumentanzahl erzwungen wurde.
- Der Berichtsexport nach Microsoft Excel unterstützt von nun an UTF8.
- Geführte Suche: die Facettenkompilierung war langsam.
- Attribut-Lader: für aggregierte Daten waren doppelte Schlüssel vorhanden.
- Die falsche Ausführungsreihenfolge von Geschäftsregeln beim Aufschalten einer einzelnen Regel wurde korrigiert.
- Von der geführten Suche wurden die falschen Links zum Rückgängigmachen von Facetten generiert.
- Es wurde ein neuer Fernsteuerungsvorgang hinzugefügt (`sp_lines=N`), mit dem Sie den Fortschritt und Status eines momentan ausgeführten Index-Crawls überprüfen können.
- Beim Abrufen von gelöschten Informationen während des Index-Connector-Inkrementes müssen Authentifizierungsinformationen gesendet werden.
- Der Änderungsprotokoll-Bericht identifiziert von nun an den Benutzer, der einen manuellen Indexvorgang initiiert.
- Beim Exportieren eines Berichts mit Begriffen gilt die Beschränkung von maximal 500 Elementen im Bericht nicht mehr.
- Die Index-Connector-Einstellung **HTML zerlegen** wurde immer als aktiviert angezeigt.
- Für die Funktion **Häufige Phrasen** sind inkonsistente Suchergebnisse aufgetreten.
- Die Anzeige von Attributnamen war in den Zusammenfassungen der Regelliste abgeschnitten.
- Beim Aufschalten einer individuellen Geschäftsregel werden alle Geschäftsregeln aufgeschaltet.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- [6.0 Service Pack 1 Versionshinweise](#)
- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.  
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.  
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Dynamisches Tag-Management – Target-Aktualisierung; Mobile Services – Version Herbst 2014; neue Funktionen in Analytics Premium, Social 3.3.5 und Target Classic.

Wenn Sie die Versionshinweise bereits eine Woche vor dem monatlichen Produkt-Update erhalten möchten, abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#). Die Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

Release-Datum: 16. Oktober 2014

Zuletzt aktualisiert: **28. Oktober 2014** ([Dynamisches Tag-Management](#))

- [Wichtige Funktionen 2014](#)
- [Marketing Cloud- und Core-Services](#)
- [Analyse](#)
- [Social](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Wichtige Funktionen der Ausgabe 2014

2014 werden wichtige Marketing Cloud-Funktionen freigegeben.

Lösung	Funktionen	Versionshinweise
Marketing Cloud	<a href="#">Marketing Cloud-Zielgruppen</a> : Ermöglichen Ihnen das Erstellen, Bearbeiten und Verwalten von Zielgruppen auf ähnliche Art und Weise wie beim Arbeiten mit Segmenten. Sie können Zielgruppen für die Verwendung in Lösungen wie Analytics, Target und das Zielgruppen-Management teilen.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Exchange Marketplace</a> : Eine zentrale Stelle, an der Sie Digital Marketing-Erweiterungen über Apps suchen, durchsuchen, auswählen, bezahlen und herunterladen können.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Konten verknüpfen</a> : Ermöglicht Benutzern den Zugriff auf die Marketing Cloud durch Verknüpfen oder Zuordnen des Kontos für die Lösung mit bzw. zu der Adobe-ID.	<a href="#">Februar 2014</a>
Analytics	<a href="#">Einheitliche Segmentierung</a> : Segmente werden nun über Analytics-Oberflächen und Report Suites hinweg erstellt, verwaltet und verwendet.	<a href="#">Mai 2014</a>



Lösung	Funktionen	Versionshinweise
	<a href="#">ReportBuilder 5.0</a> : Umfasst neue Segmentverwaltung, Pfadsetzungsberichte, Zugriff auf Dashboards und Lesezeichen aus Reports & Analysen usw.	Mai 2014
Social	<a href="#">Social 3.3</a> : Globale Report Suite-Unterstützung; einheitliche Moderationserweiterungen.	Mai 2014
Target	Umbenennung: <i>Target Advanced</i> wurde umbenannt in <i>Target Classic</i> . Die Karte „Target Advanced“ in der Adobe Marketing Cloud wurde geändert in <i>Target - Classic Workflow</i> .	Juni 2014
Media Optimizer	<a href="#">Integration des Master-Marketing-Profiles</a> : Senden Sie Daten direkt aus Adobe Analytics an das Zielgruppen-Management, anstatt DIL (Data Integration Library) zu verwenden.	August 2014
	<a href="#">Profilzusammenführung</a> : Kombiniert Profile aus authentifizierten Konten und anonymen Geräten in einem einzelnen Profil, um die Segmentierung und das Targeting zu vertiefen.	September 2014
<a href="#">Campaign v6.1</a>	<a href="#">Campaign v6.1</a> : Integration in Adobe Experience Manager; verteilte Marketing-Kampagnen; Typologie mit Standardberichten usw.	Juli 2014
<a href="#">Experience Manager v6.0</a>	Adobe Experience Manager (AEM) v6.0 bietet eine vollständige Suite mit Anwendungen für das Web Experience Management (WEM) von Organisationen. Die Hilfe für AEM befindet sich nun unter: <a href="https://docs.adobe.com">docs.adobe.com</a> .	Mai 2014
Hilfe und Community	<a href="#">Hilfe-Startseite</a> : Die neue Hilfedomäne lautet <a href="https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/">https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/</a> . Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen. (Die Inhalte werden auf Lösungsbasis im Laufe des Jahres migriert, daher wird für einige Inhalte möglicherweise die vorherige Domäne angezeigt.)	Laufend

Siehe [Vorherige Versionshinweise](#), um weitere Informationen zu vorherigen Ausgaben zu erhalten.

## Marketing Cloud- und Core-Services

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in den Adobe Marketing Cloud- und Core-Services.

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Marketing Cloud 14.10.1

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Benutzeroberfläche für die Zusammenarbeit und Freigabe der Adobe Marketing Cloud

Funktion	Beschreibung
Benutzerberechtigungen bearbeiten	Eigentümer einer Pinnwand können nun die Benutzerberechtigungen zu dieser Pinnwand bearbeiten.  <ol style="list-style-type: none"><li>1. Klicken Sie auf der Pinnwand auf <b>Einstellungen</b></li><li>2. Geben Sie neben jedem Eigentümer <b>Eigentümer, Viewer</b> oder <b>Editor</b> an.</li></ol>

### Fehlerbehebungen

- Beim Erstellen einer Karte aus einer PDF und deren Freigabe auf der Pinnwand wurde eine Fehlermeldung zurückgegeben.

### Bekannte Probleme

- Einige Benutzer haben unter Umständen Probleme beim Hochladen von Assets auf eine Pinnwand.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Änderungen an Gruppen und Berechtigungen, die über die Benutzerverwaltung durchgeführt werden, werden erst bei einer erneuten Anmeldung wirksam.
- Für einige Benutzer ist die Erstellung einer Karte aus einer PDF und deren Freigabe auf einer Pinnwand unter Umständen nicht möglich.
- Für einige Benutzer ist das Löschen nicht mehr aktueller Assets möglich, ohne dabei eine Fehlermeldung zu empfangen.
- Benutzer können auf Pinnwänden keine PowerPoint-Dateien freigeben.
- Die Leistung der Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. reduziert, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.
- Die Search&Promote-Verknüpfungen stehen auf der Seite Unternehmen und Produktzugriff nicht zur Verfügung.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services Herbst 2014

Das Mobile Services-Release von Herbst 2014 liefert In-App-Nachrichten- und Berichtsfunktionen.

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
In-App-Nachrichten	<p>In-App-Nachrichten werden Benutzern in Echtzeit ausgeliefert, basierend auf ihren Aktionen und Eigenschaften. Unterstützt werden benutzerdefinierte, Motto- und Vollbild-Nachrichten sowie native und lokale Benachrichtigungen. Nachrichten werden durch Analytics-Daten ausgelöst, die bereits vom SDK verfolgt wurden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfordert SDK v4.2.</li> <li>• Nachdem eine Nachricht genehmigt wurde, wird sie automatisch in der Anwendung veröffentlicht.</li> <li>• Wenn die Nachrichtenparameter (Eigenschaften, Auslöser und Plan) erfüllt sind, zeigt das SDK dem Benutzer die Nachricht an.</li> <li>• Nachrichten können benutzerdefinierte HTML oder ein per Online-URL eingefügtes Bild enthalten. Für Nachrichten, die ausgelöst werden, während der Benutzer offline ist, kann auch ein Sicherungs- oder ein alternatives Bild aus dem App-Paket angegeben werden.</li> <li>• Aktive und abgeschlossene Nachrichten bieten Berichte zu der Gesamtanzahl der Ansichten, Clickthrough-Raten usw. (nachstehend beschrieben).</li> <li>• Für benutzerdefinierte Nachrichten stehen Vorlagen zur Verfügung, mit denen Sie schnell und einfach Ihre eigene In-App-Nachricht erstellen können.</li> </ul> <p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">In-App-Nachrichten</a> in der <a href="#">Mobile Services-Hilfe</a>.</p>
App-Nachrichtenberichte	<p><b>Nachrichten-Leistungsmetriken:</b> Zeigen App-übergreifende Promotion sowie die Gesamtanzahl der Benutzer, Ansichten und Clickthroughs an. Sie können zu jeder beliebigen aktivierten Nachricht Berichte ausführen. In einer KPI-Tabelle ist all das verzeichnet, was in Ihren App-Nachrichten von Wichtigkeit ist.</p> <p><b>In-App-Nachrichtennamen:</b> Ein Rangbericht der beliebtesten Nachrichten nach Benutzern, Ansichten und Clickthroughs. Wenn Ihre Nachricht nie angezeigt wird, ist sie nicht in der Liste enthalten.</p> <p>Die Grundlinienverfolgung für Nachrichten ist integriert. Wenn eine Nachricht angezeigt wurde und der Benutzer sie abgelehnt oder angeklickt hat, werden diese Daten automatisch in Adobe Analytics gesammelt.</p> <p>Der Bericht wird basierend auf einer Rangliste von App-In-Nachrichtennamen gefüllt. Die Namen stellen eine Classification der Nachrichten-ID dar. Bei Änderung des Nachrichtennamens werden die Daten nachträglich aktualisiert.</p> <p><b>Hinweis:</b> Da es sich hierbei um einen Classification-Bericht handelt, wird ein aktualisierter Nachrichtenname möglicherweise erst nach einigen Stunden im Bericht angezeigt.</p>

Funktion	Beschreibung
Dynamische Aktualisierung der entfernten Zielpunkte-Liste.	<p>Mit SDK 4.2 brauchen Sie Ihre Zielpunkte nicht mehr durch Senden eines App-Updates an den Store zu aktualisieren.</p> <p>Wenn Sie auf der Seite Zielpunkte verwalten auf <b>Speichern</b> klicken, werden an der Zielpunkte-Liste vorgenommene Änderungen gebündelt. Anschließend wird die Konfigurationsdatei in (App-SDK-Downloads) zur fertigen App aktualisiert. Außerdem wird die Punktliste in Ihrer App auf den Geräten der Benutzer aktualisiert, solange die App das aktualisierte SDK und die Konfiguration mit einer entfernten Zielpunkte-URL verwendet.</p>

## Mobile SDK 4.2 - Dokumentation

- [iOS](#)
- [Android](#)

## Fehlerbehebungen

- Ein Fehler beim Löschen auf der Seite Apps-Übersicht, der die Fähigkeit zum Löschen einer App beeinträchtigte, wurde behoben.
- Anrede/Titel *wurde* in *Betreff* auf der Seite Feedback umbenannt.
- Ein Problem, das die Lesbarkeit der Konfigurationsdatei verhinderte, wenn diese mit dem SDK verpackt wurde, wurde behoben.
- Ein Problem, das veranlasste, dass KPI-Wortgrafiken und Gesamtsummen als weiße Karten angezeigt wurden, wurde behoben.
- *Produkt* wurde nach dem Ändern der Sprache lokalisiert.
- Ein Fehler, das die Anzeige von Anzeigenamen für Aktionsinstanzen verhinderte, wurde behoben.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Neue Funktionen im dynamischen Tag-Management am 28. Oktober 2014 freigegeben:

Funktion	Beschreibung
Adobe Target-Integration	<p>Das Adobe Target-Tool wurde aktualisiert, um eine automatische Implementierung über das dynamische Tag-Management zu ermöglichen.</p> <p>Weitere Informationen zur Konfiguration finden Sie in den <a href="#">Adobe Target-Einstellungen</a>.</p>
Unterstützung für Google Universal Analytics Premium-Funktionen aktivieren	<p>Es wurde ein Kontrollkästchen für Google Universal Analytics Premium-Funktionen im Tool hinzugefügt (Gruppe „Allgemein“). Durch diese Option kann die Anzahl der Dimensionen und Metriken von 20 auf max. 200 erhöht werden.</p>

## Fehlerbehebungen und Verbesserungen

- Ein Problem, bei dem der Tracking-Server-Wert, der automatisch vom dynamischen Tag-Management für das Adobe Analytics-Tool bestimmt wurde, mitunter einen falschen Wert

festgelegt hat, wurde behoben.

- Ein Problem, bei dem bei einem wiederhergestellten Datenelement am Ende des Namens „(Restored)“ steht, wodurch frühere Referenzen auf dieses Datenelement fehlerhaft waren, wurde behoben. (Dieser angehängte Wert wird ab sofort nur hinzugefügt, wenn die Wiederherstellung des Datenelements zu einem Namenskonflikt mit einem bestehenden Datenelement führen würde.)
- Ein Problem, das verursacht wurde, wenn eine ereignisbasierte Regel bei einem Klickereignis ausgelöst wird, wurde behoben. Wenn das Klickereignis eine Linkaktivierungsverzögerung für ein Verankerungs-Tag ohne HREF enthält, führte der Fehler dazu, dass der Browser versuchte, zu einer leeren HREF-Adresse zu navigieren.
- Ein Problem, bei dem das dynamische Tag-Management die globalen Variablen, die im Analytics-Tool konfiguriert wurden, nicht speichert, wenn Änderungen an diesem Tool abgelehnt und dann wiederhergestellt wurden, wurde behoben.
- Es wurden erhebliche Leistungsverbesserungen beim Bibliothekserstellungsvorgang implementiert, die zu kürzeren Wartezeiten führen sollten, bis Änderungen in der Produktion angezeigt werden, insbesondere in Spitzenzeiten.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Unternehmensadministratoren ihr Aktivitätsprotokoll nicht als CSV exportieren konnten, wenn eine Vielzahl von Daten vorhanden war.
- Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, benutzerspezifische HTML-Datenattribute mit CSS-auswahlbasierten Datenelementen zu verwenden.

Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

## Analytics

---

**Hinweis:** Die folgenden Fähigkeiten in Adobe Analytics wurden in dieser Version nicht aktualisiert:

- Marketing Reports & Analysen
- ReportBuilder
- Ad-hoc-Analysen
- Data Warehouse
- Clickstream Data Feeds
- AppMeasurement
- Web-Services

---

## Neue Funktionen in Analytics Premium

Funktion	Beschreibung
Best Fit Attribution	<p>Best Fit Attribution bietet einen maschinellen Lernansatz zur Bestimmung der verschiedenen Einflüsse, mit denen Interaktionen von Kunden zu einem erfolgreichen Konversionsereignis beitragen, und weist anschließend jedem Ereignis die entsprechende Zuordnungsebene zu.</p> <p>Best Fit Attribution ermöglicht das Auswerten von Kontakten innerhalb eines Zeitfensters, bevor das erfolgreiche Konversionsereignis stattgefunden hat, und erstellt anschließend mithilfe des Data Workbench-Algorithmus ein auf Ihren Daten basierendes Zuordnungsmodell mit Ergebnissen, die genau auf Ihre Marketing-Kampagnen und Ihre internen Arbeitsabläufe zugeschnitten sind.</p>

Funktion	Beschreibung
Integration in das Master-Marketing-Profil	<p>Geben Sie in Data Workbench erstellte reichhaltige Kundensegmente in der Adobe Marketing Cloud frei. Durch Integration in das Master-Marketing-Profil erhalten die Adobe Marketing Cloud und andere Adobe Analytic-Fähigkeiten die Gelegenheit, in Data Workbench erstellte umfangreiche Zielgruppensegmente gewinnbringend einzusetzen.</p> <p>Für diese Funktion muss die Marketing Cloud konfiguriert und aktiviert sein. Durch Integration in die Master-Marketing-Cloud können Sie Prognosefunktionen wie Clustering oder Tendenzbewertung nutzen und anschließend Segmente in die größere Adobe Marketing Cloud oder andere Produkte wie Adobe Target und Adobe Experience Manager verschieben.</p>
Formatoptionen beim Segmentexport	Es wurden dem Branchenstandard entsprechende Formatoptionen für Segmente für eine direkte Integration in andere Fähigkeiten hinzugefügt, ohne dass Dateien zusätzlich bearbeitet werden müssen. Dies ermöglicht einen nahtloseren Arbeitsablauf und eine schnellere Analyse.
Clustering 2.0	Enthält einen neuen KMeans++-Algorithmus (derzeit wird KMeans unterstützt), der einen schnelleren Ansatz zur Suche nach Zentren zum Zweck der schnelleren Clustergenerierung nutzt. Dies ermöglicht außerdem eine Option zum Clusterausgleich: Hiermit bestimmen Sie die Größe des größten Clusters in einem bestimmten Prozentsatz (60, 70, 80 Prozent), um die Cluster auszugleichen.
Trendlinien	Bieten eine sehr anschauliche und einfach zu interpretierende Darstellung der Daten.
Regressionsanalysegrafik	Ermöglicht den Vergleich der Auswirkung eines Faktors auf einen anderen direkt im Analyse-Arbeitsablauf.
Kreisdiagramm-Update	Die Updates am Kreisdiagramm ermöglichen die Verwendung von in einer Abbildungslegende benannten Standardfarben oder das Festlegen von Farben anhand des Farbdigramms.
Chord-Visualisierung	Die Chord-Visualisierung bietet eine andere Ansicht der Korrelationsmatrix.
Gruppierung von Abfragezeichenfolgen	Wenn zahlreiche Felder mit benutzerdefinierten eVars, Eigenschaften und Variablen vorliegen, können Sie während der Protokollverarbeitung ein Name-Wert-Paar erstellen, um Felder in einem Bericht zu kombinieren.
Latenz	Ermöglicht die Auswahl sowohl einer Zeitdimension als auch einer zählbaren Dimension (z. B. Tag, Monat).
Tastaturkürzel	Neue Tastaturkürzel in Data Workbench ermöglichen das Navigieren im Hauptarbeitsfenster und in einzelnen Arbeitsbereichen mithilfe der Pfeiltasten. Außerdem wird die Symbolleiste im Arbeitsbereich nun oben im Arbeitsfenster angezeigt.

## Mobile SDKs

Version 4.2 des iOS und von Android Mobile SDKs steht nun zur Unterstützung der Funktionen in [Adobe Mobile Services Herbst 2014](#) bereit. Einzelheiten dazu finden Sie unter:

- iOS
- Android

Nach oben

## Social

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in der Adobe Social-Ausgabe 3.3.5 (16.10.2014).

Funktion	Beschreibung
Neue Kampagnenparameter	<p>Es wurden drei neue URL-Parameter hinzugefügt, mit denen Ihre Kampagne mit Ihren Daten zu sozialer Interaktion (in Adobe Analytics sichtbar) verbunden werden kann.</p> <p>Neben dem Kampagnen-Trackingcode (<code>adb_sc</code>), der automatisch an die URL des Posts angehängt wird, hängt Social drei weitere Parameter an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>adb_id</b>: Die native ID des Posts (z. B. dessen von Twitter zugewiesene native ID).</li> <li>• <b>adb_pr</b>: Die Eigenschaften-ID des Posts (z. B. die ID des Twitter-Kontos).</li> <li>• <b>adb_p1</b>: Eine Abkürzung für die Plattform-ID des Posts (z. B. <code>tw</code>).</li> </ul>
Verbesserungen der Listening-Regel	<p>Es wurde eine Schutzfunktion hinzugefügt, die verhindert, dass Benutzer versehentlich große Datenmengen aufstocken.</p>

### Fehlerbehebungen

Neben den oben aufgeführten neuen Funktionen und Verbesserungen wurde Social 3.3.5 hinsichtlich Leistung, Skalierbarkeit, Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit optimiert. In diesen Bereichen wurden über 525 Back-End-Korrekturen und -Erweiterungen vorgenommen. Bei den nachfolgend erläuterten Erweiterungen handelt es sich um Fehlerbehebungen in Bezug auf wichtige von Kunden gemeldete Probleme.

- Es wurden zwei Exportfehler beim heruntergeladenen Posts-Bericht behoben. Der erste Fehler veranlasste, dass im Export nur ein Link eines Facebook-Posts angezeigt wurde, obwohl zwei Links angegeben waren. Der zweite Fehler veranlasste, dass Links von Google+-Posts in separaten Zeilen (eine Zeile pro Link) angezeigt wurden.
- Ein Fehler, der veranlasste, dass die Filtereinstellungen zum heruntergeladenen Post-Bericht ignoriert wurden, wurde behoben.
- Ein Problem, das einen Fehler beim Filtern von Vorlagen nach Tags im Publisher auslöste, wurde behoben.
- Ein Problem, das einen Fehler beim Filtern von Vorlagen nach Post-Typ im Publisher auslöste, wurde behoben.
- Ein Fehler, der die ordnungsgemäße Funktion der Textvervollständigungs- und automatischen Ausfüllfunktion für Tags im Publisher verhinderte, wurde behoben.
- Ein Fehler, der das Fehlschlagen von Gruppen-Posts auf zahlreichen Seiten veranlasste, wurde behoben.
- Ein Fehler, der Probleme bei der Verwendung von Hashtags im Publisher verursachte, wurde behoben. Es wurden keine Vorschläge angezeigt und die Hashtags erschienen nicht im Post.

- Ein Fehler, der bit.ly-Links daran hinderte, Kampagnen-Trackingcode zu veröffentlichten Posts hinzuzufügen, obwohl ihnen eine Kampagne zugewiesen war, wurde behoben.
- Ein Fehler, der die Anzeige der ersten Nachricht in Facebook-Privatnachrichten auf der Seite Information zum Inhalt verhinderte, wurde behoben.
- Ein Fehler in der Einheitlichen Moderation, der veranlasste, dass URLs in Retweets abgeschnitten wurden, wenn der erweiterte Retweet die Zeichenbegrenzung überschritt, wurde behoben.

Nach oben

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Target

### Target Classic

Funktion	Beschreibung
Hosts wurden der Whitelist hinzugefügt, um mbox-Anrufquellen zu beschränken.	<p>Es werden Hosts (Domains) festgelegt, die berechtigt sind, mbox-Anrufe an Target zu senden. Alle anderen Hosts, die Anrufe generieren, erhalten eine kommentierte Fehlermeldung, dass sie nicht autorisiert sind.</p> <p>Hosts, die einen mbox-Anruf enthalten, werden standardmäßig bei Target in der Hostgruppe „Produktion“ registriert und erhalten Zugriff auf alle aktiven und genehmigten Kampagnen. Wenn dies nicht gewünscht wird, können Sie bestimmte Hosts festlegen, die zu mbox-Anrufen berechtigt sind und Target-Kampagneninhalte empfangen dürfen. Es können mehrere Hosts festgelegt werden, wobei jeder Host in einer separaten Zeile auf der Hostgruppenseite angezeigt wird.</p> <p>Alle Hosts werden weiterhin in der Hostgruppenliste angezeigt und sie können nach wie vor in den Hostgruppen gruppiert und mit verschiedenen Ebenen versehen werden, beispielsweise ob ein Host genehmigte und/oder ungenehmigte Kampagnen sehen kann.</p>
Unterstützung von Drittanbieter-IDs hinzufügen	Adobe Target unterstützt nun neben der mbox-PCID und der Marketing Cloud Global Visitor-ID auch Drittanbieter-IDs. Auf diese Weise können Unternehmen ihre eigenen Kunden-IDs zur Identifizierung von Benutzern verwenden und mit bestehenden PCIDs oder Marketing Cloud Global Visitor-IDs verbinden. Diese neue Funktion ist rückwärtskompatibel, sodass Profile mit verschiedenen Kombinationen aus Drittanbieter-ID, mbox-PCID und Marketing Cloud Global Visitor-ID gefunden werden können.
Unterstützung für Marketing Cloud Global Visitor-ID hinzufügen	Adobe Target unterstützt nun neben externen IDs und der mbox-PCID auch die Marketing Cloud Global Visitor-ID. Die Marketing Cloud Global Visitor-IDs ermöglichen die Freigabe von Profildaten in verschiedenen Lösungen in der Adobe Marketing Cloud. Diese Funktion ist rückwärtskompatibel, sodass Profile mit verschiedenen Kombinationen aus Drittanbieter-ID, Marketing Cloud Global Visitor-ID oder mbox-PCID gefunden werden können.

### Fehlerbehebungen

- Ein Fehler, der veranlasste, dass "" oder Wagenrücklauf als eigener Zielgruppenwert verwendet wurde, wurde behoben.



- Ein Fehler, der veranlasste, dass eine Nur-API-Einstellung, *ban from campaign* (*Aus Kampagne ausschließen*), auf der Kampagnen-Bearbeitungsseite angezeigt wurde, wurde behoben.
- Die Gewinnerinformationen in 1:1-Berichten wurden repariert.
- Deaktivierte mboxes wurden aus der mbox-Liste auf der Kampagnen-Bearbeitungsseite entfernt.

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



# Marketing Cloud – Versionshinweise

Kleinere Updates bei dynamischem Tag-Management, Mobile Services und Target. Keine Updates bei Analytics und Social in diesem Monat.

**Hinweis:** Abonnieren Sie das [Adobe Priority Product Update](#), um eine Woche vor der monatlichen Produktaktualisierung Versionshinweise zu erhalten. Versionshinweise im Priority Product Update werden eine Woche vor dem Release-Datum versendet. Prüfen Sie am Release-Datum erneut auf Aktualisierungen.

Releasedatum: 13. November 2014

- [Wichtige Funktionen 2014](#)
- [Marketing Cloud- und Core-Services](#)
- [Analytics](#)
- [Target](#)
- [Media Optimizer](#)
- [Campaign](#)
- [Experience Manager](#)

## Wichtige Funktionen der Ausgabe 2014

2014 werden wichtige Marketing Cloud-Funktionen freigegeben.

Lösung	Funktionen	Versionshinweise
Marketing Cloud	<a href="#">Marketing Cloud-Zielgruppen</a> : Ermöglichen Ihnen das Erstellen, Bearbeiten und Verwalten von Zielgruppen auf ähnliche Art und Weise wie beim Arbeiten mit Segmenten. Sie können Zielgruppen für die Verwendung in Lösungen wie Analytics, Target und das Zielgruppen-Management teilen.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Exchange Marketplace</a> : Eine zentrale Stelle, an der Sie Digital Marketing-Erweiterungen über Apps suchen, durchsuchen, auswählen, bezahlen und herunterladen können.	<a href="#">Mai 2014</a>
	<a href="#">Konten verknüpfen</a> : Ermöglicht Benutzern den Zugriff auf die Marketing Cloud durch Verknüpfen oder Zuordnen des Kontos für die Lösung mit bzw. zu der Adobe-ID.	<a href="#">Februar 2014</a>
	<a href="#">Mobile Services – Herbst 2014</a> : In-App-Nachrichten und Berichterstattungen zu App-Nachrichten.	<a href="#">Oktober 2014</a>
Analytics	<a href="#">Einheitliche Segmentierung</a> : Segmente werden nun über Analytics-Oberflächen und Report Suites hinweg erstellt, verwaltet und verwendet.	<a href="#">Mai 2014</a>

Lösung	Funktionen	Versionshinweise
	<a href="#">ReportBuilder 5.0</a> : Umfasst neue Segmentverwaltung, Pfadsetzungsberichte, Zugriff auf Dashboards und Lesezeichen aus Reports & Analysen usw.	Mai 2014
Social	<a href="#">Social 3.3</a> : Globale Report Suite-Unterstützung; einheitliche Moderationserweiterungen.	Mai 2014
Target	Umbenennung: <i>Target Advanced</i> wurde umbenannt in <i>Target Classic</i> . Die Karte „Target Advanced“ in der Adobe Marketing Cloud wurde geändert in <i>Target - Classic Workflow</i> .	Juni 2014
Media Optimizer	<a href="#">Integration des Master-Marketing-Profiles</a> : Senden Sie Daten direkt aus Adobe Analytics an das Zielgruppen-Management, anstatt DIL (Data Integration Library) zu verwenden.	August 2014
	<a href="#">Profilzusammenführung</a> : Kombiniert Profile aus authentifizierten Konten und anonymen Geräten in einem einzelnen Profil, um die Segmentierung und das Targeting zu vertiefen.	September 2014
<a href="#">Campaign v6.1</a>	<a href="#">Campaign v6.1</a> : Integration in Adobe Experience Manager; verteilte Marketing-Kampagnen; Typologie mit Standardberichten usw.	Juli 2014
<a href="#">Experience Manager v6.0</a>	Adobe Experience Manager (AEM) v6.0 bietet eine vollständige Suite mit Anwendungen für das Web Experience Management (WEM) von Organisationen. Die Hilfe für AEM befindet sich nun unter: <a href="https://docs.adobe.com">docs.adobe.com</a> .	Mai 2014
Hilfe und Community	<a href="#">Hilfe-Startseite</a> : Die neue Hilfedomäne lautet <a href="https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/">https://marketing.adobe.com/resources/help/de_DE/home/</a> . Bitte aktualisieren Sie Ihre Lesezeichen. (Die Inhalte werden auf Lösungsbasis im Laufe des Jahres migriert, daher wird für einige Inhalte möglicherweise die vorherige Domäne angezeigt.)	Laufend

Siehe [Vorherige Versionshinweise](#), um weitere Informationen zu vorherigen Ausgaben zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Marketing Cloud- und Core-Services

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in den Adobe Marketing Cloud- und Core-Services.

- [Marketing Cloud-Schnittstelle](#)
- [Mobile Services](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)

## Marketing Cloud 14.11.1

Bekannte Probleme:

- Für einige Benutzer ist das Löschen nicht mehr aktueller Assets möglich, ohne dabei eine Fehlermeldung zu empfangen.
- Manche PNG-Dateien können nicht auf einer Karte dargestellt werden.
- Einige Benutzer haben unter Umständen Probleme beim Hochladen von Assets auf eine Pinnwand.
- Änderungen an Gruppen und Berechtigungen, die über die Benutzerverwaltung durchgeführt werden, werden erst bei einer erneuten Anmeldung wirksam.
- Admins müssen sich ab- und wieder anmelden, um einige der Änderungen in den Kontoeinstellungen ansehen zu können.
- Benutzer können auf Pinnwänden keine PowerPoint-Dateien freigeben.
- Die Leistung der Benutzeroberfläche der Marketing Cloud ist u. U. reduziert, wenn sie von mehreren Benutzern gleichzeitig verwendet wird.
- Die Synchronisierung zwischen Adobe Experience Manager und Creative Cloud funktioniert nicht.

Lesen Sie [Erste Schritte mit der Adobe Marketing Cloud](#), um Hilfe zum Produkt zu erhalten.

[Nach oben](#)

## Adobe Mobile Services

Fehlerkorrekturen:

- Entstellter Text bei japanischen Zeichen in Sticky Filter wurde behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu geführt hat, dass als Text unter „Letzte Aktualisierung“ (in Apps verwalten) immer „Heute“ angezeigt wird.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu geführt hat, dass die In-App-Nachrichtenvorschau in einigen europäischen Gebietsschemata verschwindet.
- Die Anmeldefelder auf iOS-Geräten werden nicht mehr automatisch korrigiert.

[Nach oben](#)

## Dynamisches Tag-Management

Funktion	Beschreibung
Adobe hat unsere dynamische Tag-Management-Integration inklusive Adobe Media Optimizer, verbessert.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Standardmäßige Bereitstellung des aktuellen (v3) Media Optimizer-Tags</li><li>• Unterstützung für ein datenelementbasiertes SKU</li><li>• Unterdrückung von nicht benötigten Beacons</li><li>• Kleinere Verbesserungen</li></ul>

Aktuelle und zusammengefasste Versionshinweise, Hilfe und Aktualisierungen der Dokumentation finden Sie unter [Neue Funktionen beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

# Analytics

Ab dem 30. Januar 2015 kann nur noch die aktuelle Version von Adobe Report Builder eine Verbindung zu Adobe Analytics herstellen; mit früheren Versionen wird dies nicht mehr möglich sein. Grund für diese Änderung ist eine Reihe an Verbesserungen unserer Sicherheit, die an diesem Datum ausgeführt werden. Alle Nutzer müssen vor dem 30. Januar 2015 auf Version 5.0.50 oder höher (veröffentlicht am 21. Oktober 2014) aktualisieren. Unter [Upgrade Report Builder](#) können Sie nachlesen, wie Sie auf die neueste Version aktualisieren können (nur auf Englisch verfügbar).

## Target

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Target.

### Target Classic

Diese kleinere Veröffentlichung konzentriert sich hauptsächlich auf Serverstabilität. Dieser Patch umfasst keine neuen Funktionen.

### Recommendations

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen:

Verbesserung	Beschreibung
Die Option zur Deaktivierung des „alles oder nichts“-Verhaltens bei der Vorlagenerstellung auf Algorithmusebene wurde hinzugefügt.	Bisher wurde eine Vorlage nicht in HTML umgewandelt, wenn die Anzahl der empfohlenen Elemente niedriger war, als die Anzahl der in einer Vorlage definierten „Slots“. Dieses „alles-oder-nichts“-Verhalten kann jetzt auch Algorithmus-Ebene eingestellt werden.  Es wurde ein Kontrollkästchen hinzugefügt und die vorhandene API zur Erstellung/Aktualisierung einer Empfehlung wurde modifiziert, um das Rendering einer partiellen Vorlage zu ermöglichen.
Empfehlungen vom Typ „Sicherheit zulassen“ werden auf Algorithmus-Ebene deaktiviert.	Es wurde eine Möglichkeit hinzugefügt, auf Algorithmus-Ebene das Anhängen von Sicherungen an Empfehlungen zu deaktivieren. Zuvor stand diese Option nur auf Client-Ebene zur Verfügung.  Der Wert des neuen Feldes wird auf Basis des aktuellen Wertes der Einstellung auf Client-Ebene eingestellt.

Aktualisierungen von benutzerspezifischen Algorithmen für partielles Vorlagen-Rendering und deaktivierte Sicherheitsempfehlungen müssen über die API für benutzerspezifische Algorithmen eingestellt werden:

```
&disableBackup=[true|false]&allowPartialTemplate=[true|false]
```

[Nach oben](#)

## Search&Promote 8.17.0 (veröffentlicht am 30. Oktober 2014)

### Neue Funktionen

- Debugging des Simulators – bietet weitere Informationen zur Platzierung der einzelnen sichtbaren Suchergebnisse.

- Tags für Geschäftsregeln – es wurde eine Möglichkeit hinzugefügt, Geschäftsregeln mit spezifischen Beschriftungen zu versehen, um Ihnen so das Filtern nach Regeln zu ermöglichen, die einer bestimmten Beschriftung entsprechen.

## Fehlerbehebungen und Verbesserungen

- Vertikale, aktualisierungsbasierte Neuerstellung von Ranglisten – schnellere Neuerstellung von Ranglisten des Verzeichnisses führen jetzt zu Leistungsergebnissen, die Ihrem echten Web-Datenverkehrserlebnis besser entsprechen.
- Bei Aktivierung der Optionen **Apostroph ignorieren** sowie **Trennstrich ignorieren** unter **Linguistik > Wörter und Sprache** entfernt die Funktion „Automatisch auffüllen“ jetzt wie erwartet Apostrophe und Trennstriche aus den Abfragedaten.
- Die Prozessüberwachung startet jetzt die Apache-Prozesse neu.
- Es wurde eine Aktion *Facettenelement einblenden* in den Geschäftsregeln umgesetzt.
- Auf der Seite Ranggewichte anpassen haben Sie jetzt die Möglichkeit, die Einstellung **Ausgleich von Regeln und Relevanz** in 1-Prozent-Schritten anzupassen.
- Apache ist mit dem Benutzeragenten des Silk-Browsers von Kindle Fire abgestürzt.
- Es wurde ein Problem mit einem Indexierungsfehler behoben.

[Nach oben](#)

## Media Optimizer

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Media Optimizer.

Adobe Media Optimizer sagt präzise die Auswirkungen von Änderungen an Ihrer Suche, Ihrer Anzeige und Ihren sozialen Werbeanzeigen voraus und hilft Ihnen beim Verwalten und Automatisieren der Kampagnen sowie beim Freigeben von Ressourcen für andere leistungsintensive Initiativen.

- Das Data Integration Library (DIL) wurde aktualisiert (v4.9), um die Adobe Marketing Cloud-Besucher-ID verwenden zu können. Sie müssen den Visitor Service v1.2.1 oder höher verwenden.
- [Versionshinweise zu Zielgruppen-Management](#).
- Anzeigen-Management – Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

[Nach oben](#)

## Campaign

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Adobe Campaign.

Adobe Campaign bietet die Möglichkeit, direkte Nachrichten über Online- und Offline-Marketing-Kanäle intuitiv und automatisiert zu übermitteln. Sie können nun vorhersagen, was Ihre Kunden wünschen, und ihnen Erlebnisse bieten, die Sie anhand ihrer Gewohnheiten und Vorlieben ermittelt haben.

Eine Produktdokumentation finden Sie in der [Adobe Campaign-Dokumentation](#).

[Nach oben](#)

## Experience Manager

Neue Funktionen und Fehlerbehebungen in Experience Manager und Scene7.

Adobe Experience Manager ist ein System für Web Content Management auf Unternehmensebene, mit dem Sie Ihre Webseiten verfassen, verwalten, entwickeln und veröffentlichen können.

Eine Produktdokumentation finden Sie hier:

- Versionshinweise: [Versionshinweise zu Adobe Experience Manager 6.0](#)
- Hilfe-Startseite: [Hilfe-Startseite von Adobe Experience Manager](#)
- Scene7 Publishing System: [Versionshinweise zu Scene7 Publishing System](#)

[Nach oben](#)

**Wichtig:** Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:  
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386

